

ספר תשובות  
דונש הלוי בן לברט  
על  
רבי סעדיה גאון





N 5

0901/001

ספר תשובות  
דונש הלוי בן לברט  
על  
רבי סעריה גאון

Kritik

des

**Dunasch ben Labrat**

über einzelne Stellen aus Saadia's  
arabischer Uebersetzung des A. T. und  
aus dessen grammatischen Schriften,

nach einem Codex des Professor's S. D. Luzzatto,

zum ersten Male herausgegeben und  
mit kritischen Anmerkungen versehen

von

**Dr. Robert Schröter.**

Erstes Heft (Text).



נדפס מחדש בישראל  
תשל"א - 1971

R. 1160

**Dem Andenken**

des am 21. Januar 1861 verstorbenen  
**Herrn Dr. Hinrich Middeldorpf,**  
weiland Ober-Consistorialrathes und ordent-  
lichen Professors der Theologie zu Breslau,

gewidmet

aus

Liebe und Hochachtung

von

seinem dankbaren Schüler,

*dem Herausgeber.*



## Vorrede.

Wenn ich es unternommen habe, die von Dunasch ben Labrat über einzelne Stellen aus Saadia's arabischer Uebersetzung des A. T. und aus dessen grammatischen Schriften abgefassten Kritiken zu veröffentlichen, aus denen schon Herr Dr. Geiger in Moses ben Maimon. Studien p. 41 und in Urschrift und Uebersetzungen p. 458. 461 einige Stellen mitgetheilt hat, so bedarf dies Unternehmen gewiss keiner besondern Rechtfertigung. Denn abgesehen davon, dass uns in dieser Schrift einiges für die hebräische Grammatik, wie für die Erklärung des A. T. Nutzbares geboten wird, gewährt sie ein ganz besonderes Interesse für die Geschichte der alttestamentlichen Exegese dadurch, dass sie mit einer der ersten Arbeiten ist, welche ein Zeugnis ablegt von dem Umschwunge, der im 10. Jahrhunderte auch innerhalb des rabbanitischen Judenthums, zunächst von Spanien und Nordafrika, in der Interpretation des A. T. angebahnt und begründet wurde. Man fing nemlich an die Sprache wissenschaftlich zu behandeln und nach dem Wortsinne zu erklären, nicht mehr so ängstlich besorgt um die Uebereinstimmung mit der Tradition und mit den herrschenden philosophischen Ansichten.

Dunasch ben Labrat Levita, oder wie er nach seinem hebräischen Namen hiess, Adonim, lebte um die Mitte des 10. Jahrh. in Fez und hat ausser vorliegender Schrift, so viel uns bekannt ist, nur noch eine Kritik des von Menahem ben

## II

Saruck\*) verfassten hebr. Lexikons zum A. T. geschrieben, welche Filipowski unter dem Titel: *Criticae vocum recensione Dunasch ben Librat, Levitae, saeculo decimo compositae*, oder auch: ספר תשובות דונש בן לברט Lond. 1855, herausgegeben hat. Diese Schriften aber zeigen, dass er seinen Zeitgenossen in der hebr. Grammatik, wie in dem Verständniss des A. T. nicht nur ebenbürtig war, sondern sie auch oft an richtigerer und besserer Einsicht übertraf.

Bei der Herausgabe des Textes der von Dunasch verfassten Kritik einzelner Stellen aus Saadia's arabischer Uebersetzung des A. T., wie aus dessen grammatischen Schriften habe ich eine Abschrift benützt, die Herr Sam. Dav. Luzzatto, der am 29. Septbr. v. J. leider zu früh für die Wissenschaft gestorben ist, selbst aus dem codex, den er besass, gefertigt hatte. Er hatte diesen codex, der einzige, so viel bekannt ist, welcher die vorliegende Schrift enthält, von Samuel dalla Volta gekauft; cf. S. D. Luzzatto's *Bibliotheca* oder בית האוצר p. 18 f., und ihn im vorigen Jahre dem Britischen Museum zu London überlassen. Die Abschrift aber sendete S. D. Luzzatto vor mehreren Jahren an Herrn Dr. Geiger, der mir dieselbe nicht nur zur Bearbeitung und Herausgabe gütigst überliess, sondern mich auch, wofür ich ihm hiermit öffentlich meinen Dank abstatte, mit seinem belehrenden Rathe bei dieser schwierigen Arbeit unverdrossen unterstützte.

Der codex selbst ist, wie mir S. D. Luzzatto brieflich mitgetheilt hat, octav, von Pergament und in der sogenannten Raschischrift geschrieben. Er enthält das hebr. Lexikon von Menahem ben Saruck, die Kritik desselben von Dunasch und die vorliegende Schrift. Am Anfange defect, beginnt das

---

\*) *Lexicon linguae hebraicae et chaldaicae ad scripturas sacras explicandas a Menahem ben Saruck compositum* ed. H. Filipowski. Lond. 1854. 8. —



### III

Lexikon erst mit dem Artikel **גף** und umfasst 133 Blätter. Auf dem 133. Blatte findet sich die Nachschrift:

ותשלם מחברת

תיו

שנת התנא נגמר

בסיוע ברא כל במאמר.

„Es ist beendigt der Buchstabe **ת**. Im Jahre 4851 (1091 n. Chr.) wurde (es die Abschrift des Lexikons) mit Hülfe dessen vollendet, der Alles durch das Wort geschaffen hat.“ Die folgende Kritik des Menahem'schen Lexikons von Dunasch umfasst 69, endlich das vorliegende Schriftchen 24 Blätter. Die Zahl der Linien auf jeder Seite ist 23, 24 und 25. Uebrigens ist die Schrift des letzten Werkchens, obwohl sie derselben Hand anzugehören scheint, dünner und kleiner, als die der beiden andern, was nach Prof. Luzzatto's Ansicht daher rührt, dass der Abschreiber, um Pergament zu sparen, dieselbe mit einer feinern Feder copirt hat. Demnach wäre der codex, aus welcher die vorliegende Schrift veröffentlicht wird, ein verhältnissmässig sehr alter. Während nun Professor Luzzatto die Handschrift hinsichtlich des Menahem'schen Lexikon's und der zu demselben von Dunasch verfassten Kritik für sehr correct erklärt, kann dies von der dritten Schrift des codex, wenigstens was den letzten Theil anlangt, nicht behauptet werden; denn hier kommen Textesverderbnisse der verschiedensten Art vor. Da finden wir, abgesehen von einer ziemlichen Zahl fehlerhafter Worte, Zusammengehöriges weit von einander getrennt und den Zusammenhang durch, fremdartige Bemerkungen unterbrochen, wie Nr. 98. cf. Anm. 2. Nr. 115 Nr. 119 u. a.; ferner treffen wir Bemerkungen, aus denen nicht erhellt, ob sie dem Saadias oder Dunasch angehören, Nr. 94 132. 162. 175 u. a., oder es sind Bibelstellen aufgeführt ohne jede

#### IV

Angabe ihres Zweckes Nr. 75. 85. 86. 135. 137. u. a. Auch wird derselbe Gegenstand einige Male an 2 verschiedenen Stellen besprochen, wenn auch das eine mal genauer und ausführlicher. Nr. 47 u. 172; Nr. 57 u. 173. u. a.

Diese Verworrenheit und Lückenhaftigkeit rührt nach meiner Ansicht daher, dass wir hier nur den ersten Entwurf, gewissermassen das Brouillon des Dunasch mit einer nur erst theilweise fertigen Ausarbeitung des Gegenstandes vor uns haben. Dunasch nemlich mochte die arab. Uebersetzung von Saadias durchgenommen und die Stellen, bei welchen er etwas zu bemerken fand, auf Blätter notirt haben, eine Annahme, deren Wahrscheinlichkeit sich namentlich noch aus Nr. 73 — 77; Nr. 81 — 83 und Nr. 175 — 190 sehr deutlich erkennen lässt. Auf diese Notizen gestützt, scheint er die Ausarbeitung begonnen, während derselben aber am Rande bald kürzere bald längere Bemerkungen, so wie auch noch einzelne Stellen, an denen er etwas zu erinnern fand, aufgezeichnet zu haben, um später das Angemerkte an den geeigneten Orten nachzutragen. Dies unterblieb jedoch, weil die Ausarbeitung selbst nicht vollendet wurde, was vielleicht daher kam, dass Dunasch seine kritischen Studien dem unterdessen erschienenen hebr. Lexikon des Menahem zuwendete. Die obige Ansicht übrigens, wonach das Werk nicht vollständig ausgearbeitet uns vorliegt, dürfte auch durch den Umstand unterstützt werden, dass der Schrift ein Anfang fehlt, während sich dieser bei der Kritik des Menahem'schen Lexikons findet. Zwar lesen wir zu Anfang einige einleitende Worte, — ich habe sie durch grössern Druck auszeichnen lassen — in denen gesagt ist, von wem die Schrift verfasst sei und was für einen Zweck sie habe; allein diese Worte können von Dunasch nicht herrühren, obgleich sie Aben-Esra in *Sephat Jether* ed. Lippmann p. 1 a u. b. für ächt hält, wenn er jenen tadelt, dass er פתרון und פתר, was in der Schrift nur vom

Auslegen des Traumes gebraucht werde, in der Bedeutung des Erklärens der Schriftworte anwende, wofür פִּירַשׁ und כִּיָּאֵר die richtigen Ausdrücke wären. Denn sollten jene Worte von Dunasch herrühren, so dürfte vor allen Dingen hinter dessen Namen nicht מַרְיָנוּ (מר' „unser Herr“) folgen. Auserdem aber verrathen die Worte sehr leicht, dass sie nur hinzugefügt sind, um dem Werke einen Anfang zu geben, während Dunasch gewiss sich entschuldigt hätte, dass er einen Mann wie Saadiah, der so grosse Verdienste um die Wissenschaft und das Judenthum hatte, hier zu tadeln wage.

Endlich wird auch unsere Ansicht, dass wir die vorliegende Schrift unvollendet vor uns haben, durch die ursprüngliche Anordnung derselben, welche sich aus dem ersten Theile noch erkennen lässt, bestätigt. Dieselbe sollte, wie die Kritik des Menahem'schen Lexikons alphabetisch geordnet werden; denn Nr. 1 — 5 betreffen Stellen aus der Uebersetzung des Saadiah, bei denen dieser in der Erklärung eines Wortes geirrt hatte, welches unter den Buchstaben א gehört; Nr. 6 ist grammatischen, Nr. 7 allgemeinen Inhalts; Nr. 8 — 11 beziehen sich auf den Buchstaben ב, Nr. 12 — 14 auf den Buchstaben ג, Nr. 15 — 18 auf den Buchstaben ד, Nr. 19. 20 auf den Buchst. ה, Nr. 21 — 24 gehören dem Buchst. ו, Nr. 25 — 28 u. 30 dem Buchst. ז, Nr. 31 dem Buchst. ח, Nr. 32. 33 dem Buchst. ט, Nr. 34 — 38 dem Buchst. י, Nr. 39 — 41 dem Buchst. כ, Nr. 42 — 45 dem Buchst. ל, Nr. 46 — 48 dem Buchst. מ, Nr. 49 — 53 dem Buchst. נ, Nr. 54 dem Buchst. נ, Nr. 55 — 58 dem Buchst. ס, Nr. 59 — 67 gehören dem Buchst. ע, an. — Von hier an ist nun die alphabetische Ordnung gänzlich aufgehoben. Nachdem Dunasch seine Handschrift in diesem unvollkommenen Zustande zurückgelassen, was auch die Veranlassung gewesen zu sein scheint, dass die Schrift von späteren jüdischen Exegeten ausser Aben-Esra im Sephat Jether sich fast gar nicht benützt und erwähnt

findet, kam dieselbe, vermuthlich in einzelnen Blättern, in die Hände der Abschreiber, welche sie weder gründlich durcharbeiteten noch sichtigten und ordneten, wesshalb die am Rande befindlichen Notizen nicht den passenden Platz erhielten und völlig Ausgearbeitetes und nicht Bearbeitetes von einander ungetrennt blieben; ja es mögen selbst noch Randbemerkungen von Abschreibern hinzugefügt worden sein, welche später auch ihre Stelle im Texte einnahmen. So ist denn der Text in einen Zustand der Verworrenheit gerathen, dass ihm wohl fast keiner darin gleich kommt.

Uebrigens wird diese Verderbniss des Textes unsrer Schrift schon von **Aben-Esra** beklagt. In seiner Schrift **Sephat Jether**, welche er zur Widerlegung des **Dunasch** und zur Rechtfertigung des **Saadias** schrieb, und die zuerst von **Bislichis Presburg 1838. 8.**, alsdann mit einem hebräisch geschriebenen commentare und einer Einleitung von **Lippmann Frankfurt a/M 1843. 8** herausgegeben wurde, sagt er am Ende (nach der Ausgabe von **Lippmann p. 34 b.**) folgendes:

זה ספר החשובות שהשיב ר"א, מצאתיו בארץ מצרים והיו בו טעויות סופר הרבה, כי מנהג מחברינו במקומות האלה, שלא יבלקו ס' (ספר) הנכתב מהספר, והנה הסופר הראשון טעה, ויוסיף השני על חטאת הראשון פשע, עד שלא יוכל אדם להנצל

d. h. Dieses Buch der Erwiderungen, welches **Rabbi Adonim** verfasst hat, habe ich im Lande **Egypten** gefunden. Dasselbe enthält viele Versehen des Abschreibers, denn unsre Abschreiber in jenen Gegenden pflegen die von dem Original abgeschriebene copie nicht genau durchzusehen. Hat daher der erste Abschreiber Versehen gemacht, so fügt der zweite zu den ersten Versehen noch Fehler hinzu, so dass sich kein Mensch vor den Verderbnissen des Buches retten kann.“ So spricht also auch das gewichtige Zeugnis des kaum 2 Jahrhunderte späteren **Aben-Esra** dafür, dass die Verderbniss des Textes sehr alt sei. Allerdings vermag ich seiner Ansicht,

## VII

wonach alle Schuld davon die Abschreiber träge, nicht beizutreten, sondern glaube, dass sie in der Hauptsache Dunasch selbst zuzuschreiben ist.

Trotzdem habe ich es für rathsam gehalten, den codex genau abdrucken zu lassen, wie er mir vorliegt; ja selbst solche Sätze, welche unzweifelhaft nicht am rechten Orte stehen und den Zusammenhang stören, habe ich nicht entfernt; sie aber durch kleinern Druck auszeichnen lassen. Dagegen habe ich in den Anmerkungen nicht bloß immer genau angegeben, wo Versetzungen vorzunehmen seien, sondern auch zur Bequemlichkeit für den Leser die zu versetzenden Worte in den Anmerkungen auf der Seite, wo sie nach meiner Ansicht im Texte stehen müssten, noch einmal abdrucken lassen. Zur leichtern Uebersicht sind ferner die einzelnen Abschnitte von mir mit Zahlen versehen worden, was aber bei der Unordnung, so wie der Mangelhaftigkeit des Textes nicht immer bequem durchzuführen war.

Zu diesen Schwierigkeiten, welche dieser Text ohnehin schon für das Verständniss bietet, kommt noch eine ungelenke, schwerfällige, harte und dunkle Sprache, cf. Nr. 102; 120 u. a. wobei auch die grammatische Genauigkeit besonders in Bezug auf genus und numerus oft verletzt ist. Einigermassen lässt sich dies wohl dadurch entschuldigen, dass Dunasch mit einer der ersten war, welcher, nachdem die Juden lange Zeit in der arabischen Sprache ihre gelehrten Arbeiten geschrieben hatten, sich dazu der hebräischen bediente.

Nicht unterlassen will ich es, hier auch auf einige eigenthümliche Worte aufmerksam zu machen. Dunasch bezeichnet in dieser Schrift verbum durch מעשה, wofür er in der Kritik des Menahem'shen Lexikons immer פֿעל schreibt. Neben מעשה aber findet sich eben so oft in derselben Bedeutung מעש gebraucht, wie auch für עֲשֵׂה עָשֹׂ vorkommt. — Ferner wird der Buchstabe כִּי genannt, statt wie sonst כִּי. — Man könnte allerdings annehmen, dass מעש, wie עש und כִּי ursprünglich abgekürzt

## VIII

geschrieben waren 'עש' מעש' und dass das Abkürzungszeichen durch ein Versehen weggefallen ist. Allein da מעש sich häufig findet, das Abkürzungszeichen auch sonst regelmässig im codex gesetzt ist, so glaube ich wenigstens von dieser Form, dass Dunasch sie neben מעשה gebildet hat, zumal sie auch sonst, allerdings nur bei Dichtern des Piut, vorkommt. So sagt Kalir im מוסף des ersten Tages ראש השנה: אין לבקר ולמצא מעש.

Ebenso bin ich der Ansicht, dass Dunasch den Buchstaben כ mit כִּי anstatt כִּית bezeichnet hat, wohl veranlasst dadurch, dass im Chaldäischen anstatt כִּית „Haus“ auch כִּי gesagt wird.

Endlich hebe ich noch einige eigenthümliche Schreibweisen des codex hervor. Beständig nehmlich ist אפעלפי als ein Wort geschrieben, während es sonst in 3 Worte getrennt אף על פי vorkommt; dann ist של, welches sonst immer von dem substantiv, vor dem es steht, gesondert wird, mit diesem in ein Wort zusammengezogen, was übrigens die ältere Schreibweise gewesen zu sein scheint, cf. Geiger: Lehrbuch zur Sprache der Mischnah p. 38. Der Name ירוה ferner ist im codex oft durch יי, bezeichnet, was, da dafür die Lettern fehlten, im Drucke durch יי wiedergegeben worden ist. Auch sind in der Vocalisation Patach und Kamez, Zere und Ségol sehr häufig mit einander verwechselt worden, so dass oft Patach oder Segol stehen, wo Kamez oder Zere gesetzt sein sollten und umgekehrt. Es hat dies wohl seinen Grund in der gleichen Aussprache dieser Vocale bei Spaniern und Nordafrikanern. Nächstdem fehlen in den vollständig vocalisirten Worten fast immer das Dagesch forte und das Dagesch lene, wo sie regelrecht hätten stehen müssen, was daher kommen mag, dass es dem Punctator genügte, die betreffende Form durch Vocale kenntlich gemacht zu haben. Ausserdem herrscht hinsichtlich der vollen und defectiven Schreibart keine Consequenz in der Handschrift; denn bald ist dasselbe Wort defectiv, bald plene geschrieben; auch in der Bezeichnung von ו und ם als conso-

## IX

nanten durch ״ und ױ herrscht Verschiedenheit, und wir treffen בְּנִיין neben בְּנִין; עֵינַי neben עֵינֵי an. Bei der Citation von A. T. Stellen kommt es bisweilen vor, dass nicht immer die ganze Stelle wiedergegeben ist, sondern nach den Anfangsworten werden mit Auslassung mehrerer Worte bald die angeführt, auf welche es ankommt, cf. Nr. 112 (Deut. 20, 20) u. a.

So übergebe ich denn diesen Text hiermit der Oeffentlichkeit, dem ich mit Gottes Hülfe bald die Einleitung, eine Uebersetzung und Erklärung, welche schon ausgearbeitet sind, folgen lassen werde. Möge der geneigte Leser die vorliegende Arbeit mit Wohlwollen aufnehmen, bedenkend, dass die erste Ausgabe eines derartigen Textes unmöglich ohne alle Mängel sein kann.



# Verzeichniss

der A. T. Stellen, welche in diesem  
Schriftchen behandelt werden.

Cap.	Vers.	Nr.	Cap.	Vers.	Nr.
<u>Deuteron.</u>			<u>Genesis.</u>		
1,	46	34	8,	11	32
4,	9. 10	177	15,	9-11	7
4,	34	140	27,	12	97
7,	4	150 b.	30,	11	14
22,	23	150 c.	30,	20	21
26,	18	169	31,	39	13
32,	17	73	35,	16	93
32,	20	144	47,	13	98
32,	23	74	49,	6	154
32,	24	42	49,	9	153
32,	26	174	49,	10	61
32,	27	76			155
32,	31	77			156
32,	41	85	49,	11	152
32,	42	86	49,	14	157
<u>Josua.</u>			<u>Exodus.</u>		
24,	19	150 b.	2,	5	1
<u>1. Samuel.</u>			3,	2	152
1,	17	152	15,	8	116
2,	10	150 b.	15,	21	117
4,	19	152	25,	38	25
6,	10	152	28,	7	150 a.
12,	5	150 b.	28,	22	152
15,	5	152	32,	11	68
25,	8	152	32,	33	47
<u>2. Sam.</u>			<u>Leviticus.</u>		
22,	36	138	13,	49	35
<u>Jesaias.</u>			19,	20	10
1,	7	23	<u>Numeri.</u>		
1,	29	49	6,	3	59
		150 a.	11,	8	43
5,	23	150 b.	24,	6	2
			35,	14. 15	177



Cap.	Vers.	Nr.	Cap.	Vers.	Nr.
37,	29	185	5,	30	152
38,	5	150 a.	6,	2	99
38,	10	81	7,	4	121 b.
38,	11	82	7,	6	33
38,	12	83	8,	16	90
38,	15	186 u.	9,	18	151
		187	10,	25	163
38,	20	150 b.	11,	14	150 a.
41,	4	94	11,	15	164
42,	14	188	13,	10	165
42,	20	150 a.	13,	20	152
43,	27	150 b.	15,	5	11 u.
44,	19	152			166
45,	22. 23	189	16,	1	167
45,	24	150 b.	16,	6	152
46,	8	51	17,	1	168
47,	12	190	17,	6	50
49,	17	191	17,	8	170
57,	5	143	20,	5	171
57,	9	63	22,	16	172
59,	10	66	22,	18	101
64,	6	46	22,	19	150 a.
	<u>Jerem.</u>		24,	7	173
3,	6	150 a.	27,	11	3
8,	4	150 b.	28,	1	175
10,	18	149	29,	14	150 a.
31,	15	150 b.	30,	15	176
38,	23	148	32,	19	179
39,	7	152	33,	1	180
49,	25	89	33,	2	150 a.
51,	48	150 b.	33,	7	57
	<u>Ezechiel.</u>				181
5,	15	148	35,	1	65
8,	16	147	35,	7	182
14,	1	150 b.	36,	2	183
17,	3	118	36,	16	184
18,	10	152	37,	5	150 b.
			37,	14	150 b.





Auflösung einiger in dem Texte öfters vorkommender  
Abkürzungen.

---

הַקְדוּשׁ כָּרוּךְ הוּא ist הקב"ה

וְגוֹמַר " וגו'

זְכוּנו לְבָרָכָה " ז"ל

זְכוּנו לְחַיֵּי הָעוֹלָם הַבָּא " זלח"ה

זָכַר צְדִיק לְבָרָכָה " זצ"ל

יְהוָה " ה'

יְהוָה " יי'

כְּבָרָתוֹב " כדכ'

כְּלוּמַר " כלומ'

מְרַנּוּ " מ'

נוּחוּ יַעֲדוּ " נ"ע

רַבְּנּוּ וּמְרַנּוּ " רב' ומר'

---

זה כתב מי אדנים הלוי בר לבראט בתשובתו על רבי  
ומר' י' סעדיה ראש<sup>2</sup> ביר' י' יוסף אשר שגג בפתרון:

**1** תחילה כי פתר ותשלח את אמתה (Exod. 2, 5) שפשטה אמה  
שלה. וזה טעות מכמה פנים. תחילה כי אמתה רפי הוא. ואילו היה  
אמה ממש כשפתר היה דגש אמתה כמות חפה\* (תפתה ותפה יונתי  
תמתי (Cantic. 5, 2) מיכן נתברר כי אמתה כמות הגה אמתה בלהה  
(Genes. 30, 3) וביאור זה כי מתחילת הפרשה נאמר ונערתיה הלכות  
על שפת היאר<sup>4</sup> (Exod. 2, 5) והם אמהותיה וכשראתה התיבה שלחה  
אמתה אחת מהנה ולקחתה ולא יתכן לנו לפרשה בלתי כך וגא נאמר  
אמתה אמה ממש כי האמה היא שם הנמרדת בזרוע כמו שתאמר  
זרת וטפח שהן שמות הנמרדין בהן ולא תמצא בכל המקרא בלה  
מלשון מדידה וישלח את אמתו או את זרתו ולא את טפחו אלא וישלח  
ידו (Genes. 8, 9) וכמו וישלחו האנשים את ידם (Genes. 19, 10) ולא  
נאמר אמתה ולא זרתה ולא טפחם ודע כי אם השכנו אמה כמו  
אמתה עשינו חפה תמותה ויונתי תמתי (Cant. 5, 2) תמתי וזה הוא חרבן  
לשון העברית הלילה לנו מלפרוץ בפתרון מילה אחת מדברי אלים<sup>5</sup>  
חיים לריק מבלי דין ודיקדוק ושיקול כל מילה שלא נהא ענושין. חילוף  
הזרזים המדקדקין את דבריהן והן זכאין:

**2** ועוד פתר כאהלים נטע יי' (Numei 24, 6) אהלים כמו אהל  
וטעות גדולה היא זו ואילו היה אהל ממש כשפתר אז היתה האלה  
קמוצה ואינה אלא פתוחה כגון נפתי משכבי מור אהלים וקנמוי.  
(Prov. 7, 17) ודע כי הקמץ והפתח הכר גדול הן כי חדשים קמץ  
חדש ממש וחדשים פתח לשון חידושי. אניה קמץ ספינה אניה לשון  
אנינות וחדכות קמץ לשון חרבן וחדכות פתח ריבוי חרב וכיוצא בהן  
הרבה שמפרישין בין הקמץ ובין הפתח. הבן ולמוד:

**3** ועוד<sup>6</sup> פתר בפתרון ספר ישעיה נשים באות מאירות אותה  
(Jes. 27, 11) כי הוא מלשון בצירה מן לשון המשנה בששנו רבותינו

בן ר' (lies<sup>3</sup>) הישיבה fehlt ראש Nach<sup>2</sup> רבנו ומירנו. ה. ד. י'  
(בן-רבי) In ungf. gebräuchl. Ausg. steht על-יד היאר<sup>4</sup>; aber nach dem  
vetus Testam. ed. Kennikott findet sich in codex 136. 200 dafür auch  
אלהים (lies<sup>5</sup>) על שפת היאר<sup>6</sup> Vergl. zu diesem Abschnitte criticae  
vorum recensiones Donasch ben Librat, quae pertinent ad  
Lexicon Hebraicum a Menaheim ben Saruk conscriptum ed. a  
H. Filipowski pag. 45. (חפה\*)

מלוא האורה וחלו (Mischna Schebiith 1, 2) וגם כי\*) זה טעות גדולה לפי שאורה במשקל אופה (Genes- 40, 17) וראוי להיות לשון רבים הזכרים אורין אופין והנקבות אופות אורות לא מאירות ואמר אורה אורה ואופה אופה וארוה כל עוברי דרך (Ps. 80, 13) כגון ואפוח מיכן אמר ביבש קצירה תשברנה (Jes. 27, 11) ופירושו כשיבשו שריגיה תשבר כגון השלח קציריה עד ים (Psalm 80, 13) ופירושו נשים באות מאירות מבערות אותה ובנין מאירות מן אור שאומר הפסוק אשר אור לו בציון (Jes. 31, 9) וממנו ולא תאירו מזבחי חנם (Maleachi 1, 10) לא תכניסו האש במזבחי לפי שהמזבח לא היה מוכן לאור ולא למנורה אבל היה מוכן לאור שהוא האש ואין לבצירה בפרשה זו מבווא לפי שיבשו שריגיה ואין מה לעשות בה כי אם לבער באש כשאמרנו <sup>1</sup> הבן ולמוד:

4 וגם פירש כי מנעורי גדלני כָּאֵב (Job 31, 18) כמו כָּאֵב שהוא חולי ואינו כן בלתי כאב כמשמעו וזה הודאת איוב להקב"ה <sup>2</sup> על רוב חסדיו כי מקטנותו גדלו <sup>3</sup> כָּאֵב וכן אמרו רבותינו כי איוב גדל <sup>4</sup> וכן אמר אף על יתום תפילו (Job 6, 27) ואם עשה כָּאֵב כמות כָּאֵב ראוי לו לומר בואב <sup>5</sup> וְאֵב ובשאר <sup>6</sup> שֵׁאֵר וְכִבְאֵר בְּאֵר ורבים כאלה וזה חרבן הלשון חלילה לנו לפתור דבר שיובילנו להפר נקודה אחת מלשון הקדש שבו יזמרוהו אלינו <sup>7</sup> המלאכים בשמים וישראל בארץ • הזוהר בני ואל תפרוץ בפחרון הרבה פרץ:

5 ופירש למה הרדפוני כמו אֵל (Job 19, 22) כמות אלה שהוא לשון חול כמו הערים האל (Deut. 19, 11) וצריך אתה לידע כי לא היה בְּרִבְרֵי איוב לחבירין אדם זולתם שיאמר עליהם כמו אלה ואינו אלא לשון קדש לפי שאמר איוב לפני הקב"ה העלה נדף תערץ וגו' (Job 13, 25) המקום יסלח לו ולנו ולכל ישראל • כי אין בעולם מי שינקה מן השגג והשלי • בני לא תשבע מן החקירות • כי החסד בקצירות:

6 ועוד <sup>8</sup> אמר מ' ר' סעדיה זצ"ל לעינין <sup>9</sup> כִּבְ אוֹתוֹת שֶׁהֵן עֵיקַר הַמִּילִין לְכָל לְשׁוֹן הַקֹּדֶשׁ כִּי יֵאָמְרוּ שֶׁמֶשׁ בַּחֲהִילַת הַתִּיבּוֹת וּבַתּוֹכֶם וּבַכּוֹפֶם

Der Zusammenhang und besonders das folgende Citat empfiehlt, für גדל, was hier keinen Sinn giebt, יחום zu lesen; jedoch habe ich keinen solchen Ausspruch bei den alten jüdischen Lehrern gefunden. <sup>5</sup> בואב <sup>6</sup> בשאר <sup>7</sup> Bergl. criticae voc recens. <sup>8</sup> לאלהינו oder ילדינו <sup>9</sup> לשון לענין <sup>1</sup> כשאמרנו ed. a Filipowski p. 5 und 9. <sup>2</sup> כשאמרנו <sup>3</sup> גדלו <sup>4</sup> להקב"ה הוא <sup>5</sup> b. h. <sup>6</sup> כשאמרנו <sup>7</sup> כשאמרנו <sup>8</sup> כשאמרנו <sup>9</sup> כשאמרנו

ועשה מסורתם איתן בשלום כה. והיא האחרות לא תשמש ולא תרכב על זולתה בלתי היא מורכבת ועשה מסרתם טח ספר גזע צדק וכאשר עיינתים והנה הם חילוף מה שאמר לפי שהם יג אותיות מהם שתשמש בתחילת המילות ובתוכם ובסופם ועשיתי לה סימן אדנייה שלו כחם טב לפי שהוצאתי מן היא שאמרן הוא שלא תשמש שתי אותיות והם דט נהיה הכל יג כשחקקתי ונשתירו האותיות שלא ישמשו ט ועשיתי להן סימן חג קץ ספר עז ואני אפרש היאך תשמש הד ט לפי שהיא משמשת בתוך המילות כאמרך מן זמן הזדמנתון. (Dan. 2, 9. Keri) ועוד מזדהרין מן נוהר. ומזדקקין מן מוקק ומזדהלין מן זחלתי ושימוש הטת עם הצד כמו נצטרק (Gen. 44, 16) מן צדק. ויצטירו מן ציר ונצטרע מן צרעת ומצטעה מן צער ומצטרף מן צרף ורבים כאלה אשר זכרתי בשימוש הדט בתוך התיבות עם הז והץ בלשון העברי והכשדי כן תשמש בלשון ההגרי הרבה מה שאי אפשר לזכרם מיכן נתברר שהאותיות המשמשות יג ושאינם משמשות ט. ולפי שבחרתי הקיצור הנחתי פירושו לנסחה השנית להרחיב פירושו כדי ליהנות בו כל התלמידים הבן ולמד ואם לא תלמד התבונן <sup>1)</sup>

7 ועוד אמר זצ"ל בזה הפרשה דבר גדול מאד חילוף לכל החכמים בפירונו לפי שפתר דברי הקב"ה לאבינו אברהם קחה לי עגלה משולשת וגו' ויקח לו את כל אלה (Genes. 15, 9—11) ועשה וירד העיט וירד העיט. הוא תר וגזל ששחט עם האיל והעז והעגלה ואמר כי אחר שחיטתה וניתוחה <sup>2)</sup> והיה אות שהאמין בה אבינו אברהם שבניו יוצאין מתחת שעבוד מצרים לחירות עולם וכי יצאו ברכוש גדול ועוד אמר כי אילולי לא <sup>3)</sup> הקב"ה אחר שחיטתה וניתוחה באי זו אות היה מאמין שיעשה מה שנשא <sup>4)</sup> לו ונשיב ונאמר כי ירדת האש מן השמים ושריפתה לקרבנו היא האות הגדולה ואין אנו צריכין לחבר ולגבב בפירונו פרשה זו מה שלא אמר אחד מן החכמים כמותו היטיב קריאתך בפרשה זו אז יתברר לך טעות פירונו ואילו חיו אותן העופות השחוטות המנותחות לא היה אומר והנה תנור עשן ולפיד אש אשר עבר בין הגורים האלה (Genes. 15, 17) התבונן בני בפשרים. כי ערום תערים:

8 ופירש נבעו מצפוניו (Ob. 1, 6) מן לשון המשנה ואמר כי הם ע' מילה שלא ימצא דומיהן במקרא בלתי מלשון המשנה שקורין לרועה

<sup>1)</sup> Biell. <sup>2)</sup> Der Punkt unter ה ist Mappik, welches auch in andern Hdschr. sich bisweilen auf diese Art bezeichnet findet. <sup>3)</sup> לשנשבע.

מבעה <sup>1</sup>) ונשיבה ונאמר כי אין זכר לרעה בפסוק זה כל עיקר כי אמר איך נחפשו גנזי עשו ויבקשי מצפוניו ואיך יהיו המצפונים ברעה אלא אם יחקר עליהם וידרשם כמות אם תבעיון בעיו (Jes. 21, 12) שפתרונו אם הייתם מבקשים בקשו והרעה בעשבי הארץ ותנוכה • הבן בני בתשובה :

**9** ועוד פירש תעלים לעתות בצרה (Ps. 10, 1) מלשון צרה עשה הב' טפילה והוא מיסוד המילה כמו על דברי הכצרות (Jerem. 14, 1) ובשנת בצרת (Jerem. 17, 8) שהם כלם לשון בצרות • הבן בני והזהר מן הטעות :

**10** ופירש בקרת תהיה (Lev. 19, 20) לוקה וכן פירש ביקרותיך (Ps. 45, 10) ותמה גדול יש בזה היאך יתכן לבשר נביא יי' שמצפין ישראל לבנות הלוקות וביקרותיך אינו דומה לבקרת לפי שהיוד הוא מיסוד המילה ופתרונו בנות מלכות היקרות מיקרותיך <sup>2</sup>) מן לשון יקר וכבוד היהודיות נצבות לימינך בכתם אופיר • הבן ולמד והסתכל מי החוטא ומי המוצא: <sup>3</sup>

**11** ופירש רבי למואב יזעק בריחיה עד צוער (Jes. 15, 5) בורחים שבורחין ממנה ואילו נתכן מה שאמר היה לנו לעשות בורחים ובריחים אחת ואין אתה מוצא בריחים כמו בורחים כלל ופתרונו כמו בריחי המשכן כלומר כי בריחי שערי כרכיה הן בוכין עליה שכיון שהזכיר הבריחים לא נצרך להזכיר כרכים כדכתיב בריח ודלתים אין להם (Ezech. 38, 11) והוא שאמר בסוף הפסוק בכי <sup>4</sup>) זעקת שבר יועערו (Jes. 15, 5) כלומר שבר בריחיה כדכתיב אבד • ושבר בריחיה • (Threni 2, 9) התבונן בני בשפת הקרש למצחצחיה • ונוסה ממעלגיה ומנחתיה:

**12** ופירש לגאיונים (Ps. 123, 4) מילה אחת והן שתי חיבות ואמר

<sup>1</sup>) Vergl. die 70 Worte des Saadias in Dr. Geigers Wissenschaftl. Zeitschrift V p. 319 und in Dukes Beiträgen zur Geschichte der ältesten Auslegung II. p. 112 Nr. 35 und Mischna Baba kamma I, 1. <sup>2</sup>) lies ביקרותיך. <sup>3</sup>) Vgl. zu № 10. № 36. <sup>4</sup>) Für בכי, was hier überflüssig ist, muß, glaube ich, כי gelesen werden, so daß mit diesem Worte schon das folgende Citat beginnt; דרך חרנים aber, was in jener Stelle nach dem Worte כי sich findet, ist aus Versehen, oder weil es für die hier behandelte Sache ohne Bedeutung war, weggelassen worden.



כי היא מלשון המשנה והתלמוד שקורין למחנה לגיון<sup>1)</sup> והרבה לגיונים ואינו כשאמר וזה טעות גדולה לפי שלגאי יונים שתי חיבות נפרדות גאי מן גאה וגאה. (Exod. 15, 1. 21) ויונים מן לא תונו. (Levit. 19, 33) ופתרונו כי הרבה שבעה נפשינו מלעג השאננים ומכוז הגאים היונים כמו הרב היונה לשון אונאה חבן ולמד:

**13** ועוד פירש גנובתי יום (Genes. 31, 39) עמלתי מן לשון עמל ויגיעה והביא ראיה מן גנבתו סופה (Iob 21, 18) ואילו כולם לשון גניבה הן ואינם לשון עמל כל עיקר וכיון שפירש גנובתי כמות עשיתי ראוי לו לעשות כל פעולתי פעלתי ויעשה חרובתי חרובתי ושכובתי שכבתי ורכובתי רכבתי ארוכתי ארכתי אכולתי אכלתי סבולתי סבלתי שמורתתי שמרתי ובפתרונו גנובתי עשיתי החרוב לשון העברי. ואני אמרתי בפתרונה כי היור יתירה היא בה כמו מלאתי משפט (Jes. 1, 21) ויהיה פתרון גנובתי הגנובה מן היום ומן הלילה לפי שיעקב אבינו אישר את עצמו בשמירה ואמר ללבן כי אני לא איברתי לך כלום דבר ואם אבד כלום בין גנובת יום וגנובת לילה שימדתתי לפי ששימדתתי צאנך שימור גמור ולא נגנב לי כלום לא יום ולא לילה:

**14** ועוד פתר בְּגֵרָה (Genes. 30, 11) בא התגיד ונתברר. וכיון שעשה הגיד מן גר ראוי לו לעשות מן יציל לשון הצלה צל וכן מן יפיל פל ומן יכיר קר ומן ייד זר ומן יצית צת ומן יסית סת ולא יעבור מן הפירוש הזה בלשון העברים קל וחומר לדברי הקב"ה ושומר שבא הדבר ונתברר לא נודע שבישר לאה אחד בעולם בגד בנה עד שאמרה היא בא הדבר ונתברר ואין לבשורה בפרשת זו עסק הבן:

**15** ועוד פתר אֶרְבֵּם עד בית אלהים (Ps. 42, 5) מלשון דידוי והביא לו דומה מן המשנה והאשה מדרה את בנה (Mischna Schabb. 18, 2) (fol. 128 b) וזה טעות וחראוי להיות מדרה אֶרְבֵּם ולא אֶרְבֵּם<sup>1)</sup> והאמת בפתרון חיבה זו ארמם לשון דמימה מן דם<sup>2)</sup> ליי. (Ps. 37, 7) והאות הזו נתכפלה בתחילת החיבה ותתכפל בסופה בארמם זרממה ויש לנו כמו המילה הזאת חרבה שתתכפל בתחילתה ותתכפל בסופה כמו טוטפות

<sup>1)</sup> Vergl. die 70 W. des Saabias in Dr. Geigers W. Zeitschr. V. p. 322. und in Dukes Beiträgen II. p. 115 № 85; Thalm. B. Beracoth 32 b Vajikra rabba cap. 30. <sup>2)</sup> lies גאה נאה <sup>3)</sup> In unfr. gebräuchl. <sup>4)</sup> אֶרְבֵּם אֶרְבֵּם <sup>5)</sup> Fehlerhafte Accentuation statt אֶרְבֵּם אֶרְבֵּם. רום; aber דם in vielen codd. Kennik.

(Exod. 13, 16) וישפוף (Jes. 3, 16) נכפלה בתחילתה ותתכפל בסופה ועיקרה אל יטיפו <sup>1)</sup> יטיפון (Micha 2, 6) וכן יעוערו (vgl. Jes. 15, 5) כמו יעוררו (vgl. Cant. 2, 7) וכן בכל בלל :

**16** ופירש ידבר עמים תחתנו <sup>2)</sup> (Ps. 47, 4) יענה מן לשון עיני ועשאו יחידי בכל המקרא שאין לו דומה ויש לו דמיון הרבה כמו בעדר בתוך הדברו (Micha 2, 12) וכן אשימם דברות בים (1 reg. 5, 23) וכי הוא ידמה ללשון ארמי שמיתרגם ינהג ידבר לכן אומר בפירושו שהוא כמוהו כלומר ינהג עמים תחתנו כדכ' <sup>3)</sup> ומלכיהם נהוגים. (Jes. 60, 11) השמר והסר מכספך סיגים :

**17** ופירש כבוד אלהים הסתר דבר. (Prov. 25, 2) דבר שאין לו טעם וכבר עלי לכתבו בכתבי זה ואני אומר בפירושו אשר ירצנו כל איש שכל וכינה כבוד אלהים הסתר דבר עון הוא כאשר אמר הסתר פניך מחטאי (Ps. 51, 11) ודבר זה הוא מדברי עוונות ולפיכך אמר כבוד אלהים הסתר דבר עון וכבוד מלכים חקר דבר עון כי הקב"ה מכפר עון והוא כבודו וכבוד מלכים לחקור אחריה כי לא יוכלו לסלוח חטאי) ולישא עון אלא חוקרין אחריהן עד שנפרעין בדין על כל עון :

**18** ואמר בפתרון ובל' <sup>4)</sup> אסוך נסכיהם מדם (Ps. 16, 4) כמות דיים כדכ' הלא <sup>5)</sup> יגנבו דיים (Ob. 5) וכאשר צרף מדיים מדם ראוי לצרף מחיים מחם ולצרף מאיים מאם <sup>6)</sup> ומשים משם ומעיים מעם :

**19** ועוד <sup>7)</sup> פירש על בקעם הרות הגלעד (Amos 1, 13) כמות הרים ואמר בכתב השבעים חיבה שעשה <sup>8)</sup> כי חליים כגון חליות שבשדרה (Mischna Oholoth I, 8) והאחת חלית כדתנן חלית הבור והסלע <sup>9)</sup> (M. Schabb. XI, 2) ואמר כי זה כמו שנה שנים ושנות כן הרים והרות כדכ' על בקעם הרות הגלעד ושומר בחליים וחליות ושנים ושנות הוא אמת. אבל מה שאמר בהרים והרות טעות כי אין לנו במקרא הרות במקום הרים. ואני אומר בפתרון הרות הגלעד על בקעם בטני הנשים ההרות ודע בני כי בקיעת ההרים ולכידתה אינו רב לבני אדם אבל

<sup>1)</sup> Nach unſ. gebräuchl. Ausg. <sup>2)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. <sup>3)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. <sup>4)</sup> כדכתיב ב. ה. <sup>5)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. בל <sup>6)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. הלא; aber viele codd. Kennik. haben auch <sup>7)</sup> Bgl. crit. voc. rec. ed. Filipowski p. 33. <sup>8)</sup> ſiehe Dr. Geigers W. Zeiſchr. V. p. 319, Dukes Beitr. II p. 112. Nr. 39. <sup>9)</sup> in den Miſchna Ausgaben ſteht: חליות הבור והסלע (\* חטא

בקיעת בטני הנשים ההרות גדול הוא ודע כי אמרו על פשעי פלוני כי הם נקמות כמו על שרפו עצמות מלך אדום (Amos 2, 1) ועל בקעם הרות הגלעד על בקיעת בטני ההרות מן הנשים ובירור זה שהן נשים רב' ועולליהם <sup>1)</sup> ירטשו והריותיו יבקעו (Hos. 14, 1) ותוספת היוד כתוספת בוכות ואמר \*) בוכיות ופורות פוריות הומות הומיות ואותות אותיות וצופות צופיות:

**20** ופתר יעז בְּהִוָּתוֹ (Ps. 52, 9) בממונו ואמר כי הוא בזו הפרשה לשון נקבה ובולתה זכר והוא הון היהיה כדבר הזה לדמות הוהו להונו. ואני אומר כי הוא לשון רע כמות הוות תחשב לשונך (Ps. 52, 4) שהוא מזיק את הבדיות ומלשין אותם תחת שהיו עושין צדקה לעניים מממונו השמר בני מן הפתרון:

**21** ופתר זבדני אלהים אותי (Genes. 30, 20) מן לשון פיצה כמו יפוצו מעיינותיך חוצה (Prv. 5, 16) והחריב מילה משולשת שלימה ועשאה מכוכנת כמו זכת חלב ודבש ואין בין זבדני וזכת תולדה כאשר אין בין הסוס הבחור לעיר השבור ומילה זו פתרונה כמשמעה מן לשון הגרי זבדני אלהים אותי זכר טוב כלומר נתן לי מתנה טובה והוא מן זב <sup>2)</sup> כלומר שהיא זבה מרוב דבש וחלב כמות כי יזוב זוב דמה (Lev. 15, 25) וכגון זב עמקך (Jer. 49, 4) השמר בני מן פתרון כל מילה ואות וחיבה. ותזכה להשמר עד זקנה ושיבה:

**22** ופתר זמת אולת חטאת ותועבת לאדם לץ (Prov. 24, 9) כי הזמה אולת וחטא והועבה לאדם ליצנות וטעה בפסוק זה ג' טעיות תחלה שאמר בזמת זמה ובאולת שטות ובלץ כמו לצון ואהר שינוי המילות הביא פשר שאין לו טעם ואני אפתרנו פתרון שרוצחו כל איש שכל ונבון והוא כי זמת האוילים בחטאת ומחשבת הלץ הועבה כאשר אמרו רבותינו ז"ל יוהר משהאיש רוצה לישא אשה רוצה להינשא <sup>3)</sup> מיכן אמרו זמת והאוילים בחטאת ומחשבת הלץ בתועבה כל דבר מתועב פהרונו זמת כמו מזמה בקיום הנהא וצירופו לאולת עשינו זמת מן זמות כמות זמותי נתקו (Iob 17, 11) שהוא לשון מזמה ומחשבת נתקו ופתרתי ואולת כמות ואולת בידיה תהרסנו (Prov. 14, 1) ולא כמה שאמר הוא וזמת זו חברתו המקרא זמותי ובנין שני בוימה והמחשבה בתוספת מס והיא זמה וטעמן אחד כמו <sup>4)</sup> סבה ומסבה מחתה חתה ויהי חתה

<sup>1)</sup> In unſ. gebräuchl. Außg.: עלליהם; aber in vielen cdd. K.: עולליהם; <sup>2)</sup> ließ הוא מן זב וזכת הוא מן זב <sup>3)</sup> Wgl. Thl. B. Iebamoth 113a Kethub. 86a Gittin 49b. <sup>4)</sup> steht 2 mal im unscr. (אמר \*)

אלהים • (Genes. 35, 5) ויש לנו חוץ מזו הדרך שמות רבות בנינה על  
מם ופעמים שתיוח כמות מצולה וצולה וכמו מעי מפלה סוכה ומסוכה  
בוזה ומכוזה:

**23** ופחר ושממה כמהפכת זרים (Jes. 1, 7) מלשון זרם וזה לא יעבור  
בלשון לפי שדימהו לזרם מים וזרם דיבוץ<sup>1</sup> זרמים כמו כרם כרמים  
כתם כתמים צלם צלמים עלם עלמים תלם תלמים קסם קסמים  
גשם גשמים ואני אומר בפחרונו דבר אחר כמו וזרים לא  
יעברו כך<sup>2</sup> (Joel 4, 17) כלומר כמהפכת סדמה ועמרה ואדמה<sup>3</sup>  
תצבאים • (Deut. 29, 22) השמר בני בפחרון התורה • ויהי לאל עליך מורא:

**24** ועוד פחר ולא אמר איה אלוה עושי נותן ומירות בלילה (Job. 35, 10)  
עשה נותן ומירות בלילה שהוא הקב"ה שעשה את הכל והם מזמרין לו  
ואני אומר בו שהוא על המקצר ביראת אלהים ועוזב התפלה נאמר ולא  
אמר וגו' משמש לא בתחלה ובסוף ולא אמר איה אלוה עושי ולא נותן  
ומירות בלילה והדבר המוכיח שהייבין כל בני אדם לומר להקב"ה  
בדכתיב זמרו אלהים זמרו וגו' • (Ps. 47, 7):

**25** ופירש ומלקחיה ומחתותיה • (Exod. 25, 38) כגון קח את המחיתה •  
(Num. 17, 11) והיא שנותנין בה הקטרת על האש • ואין למנורה מחתה  
כל עיקר אבל היא למזבח כשאמר משה לאהרן קח את המחיתה ותן  
עליה אש • (Num. 17, 11) ומחתה בכל מקום • המגרפה שגורפין בה הגחלים  
ונקראת מגמרת • ואם גורפין בה נקראת מגרפת • ולפיכך פהרתי  
מחתתיה שבמנורה • מגרפות שלזית גורף והותח בה הזית • והמוכיח על  
זה שהוא הכלי שחותין בו • אומר הכתוב יחתך ויכחך • (Ps. 52, 7) ואם  
אמר אומר שהוא מן לשון נחתך על עמך • (Dan. 9, 24) השבנו אותו •  
אילו היה מן נחתך היה אומר יחתך (נַחֲתֶקְךָ) • ומיכן ידענו כי מחתה  
מן יחתך ולחתות • (Jes. 30, 14) ואין לפיחם<sup>4</sup> ולגחלים שם מחתה כל  
עיקר • לפי שאינה מגחלת ולא מפחמת מן פחם ולא מגמרת מן גומרין •  
וזה הפחרון בקהל סנהדרין:

**26** ופירש מי כמוך חסין יה • (Ps. 89, 9) מי כמוך יורש הארץ ושעליה •  
ואמר כי הוא מן לשון ארמית מתרגום נוחל מחסין • ודע אהי כי לא  
ימצא פועל על משקל חסין בספרי המקרא כולה אלא מן השמות כמות  
מריא כפיר גביר דביר • ודע כי לא ידמה העברי לארמי והגרי אלא

בה • <sup>1</sup> קיבוץ oder ריבוי • <sup>2</sup> lies nach unfr. gebrauchl. Ausg. • <sup>3</sup> סדמה ועמרה אדמה • <sup>4</sup> לפיחם

אם לא נמצא לו דומה כלל. וזו המילה יש דמותה במקרא. וחסון הוא כאלונים. (Amos 2, 9) ואם אמר אומר למה לא היה חסון או חסון אמרנו לו כי השמות הבנויים ביד הם יותר מן הבנויים בו. לפי שמצינו אסיר יותר מן אסור ושכיר יותר מן שכור וסביב יותר מן סבוב ידיד יותר מן ידוד ונזיר מן<sup>1)</sup> נזור ונזיר יותר מן נזוד ושריד יותר מן שרוד ופליט יותר<sup>2)</sup> פלוט ומשיח יותר מן משוח ונסיד יותר מן נסוך ואסוף יותר מן אסוף ושעיר יותר מן שעור ופריץ יותר מן פרוץ וסרים יותר מן סרום וקציר יותר מן קצור וחריש יותר מן חרוש מיכן נאמר כי חסין יותר מן חסון ומשקל חסין כמו גביר ונאמר כי פירושו מי כמוך אמיץ כח:

**27** ואמר בפתרון ויחרגו ממסגרותיהם. (Ps. 18, 46) שהוא מן לשון ארמית תרגום ומחדרים אימה. שהוא חרגת מוחא. (Tharg. Onkel. zu Deut. 32, 25) ואינו כך. בלתי מן לשון ארמי תרגום פסח הגירא. (Th. Onk. Lev. 21, 18) ופתרון ויחרגו כמו ויחרגו מן ההיכות הנהפכות כמו כבש וכשב. כלומר שנעשין חגרין מכבליהם הסגורים בהן:

**28** ופירש ונפל בעצומיו חלכאים. (Ps. 10, 10) ויפלו ברשתותיו הדלים. ועשה שתי ההיכות חיבה אחת ולא ימצא בכל המקרא חלכה שם דל כלל. ואפעלפי שאמרו רבים מן המחדרים באחד מן חלכאים חלך לא יתכן אלא אילו היה חלכים. על משקל מלך מלכים ערך ערכים דרך דרכים. ואני אומר שהן שתיים מלים ויפל ברשתותיו חיל הדלים והמבוקש מהם ממונם וחילם. ואמרו<sup>3)</sup> כי כאים הם הדלים הסיר מהן גון. והמילה השלימה נכאים. ונכאי<sup>4)</sup> לבב (Ps. 109, 16) הוסרה הגון מן נכאים כהוסרה כף מן כסותה. ואמר וכדם ענבים סותה. (Gen. 49, 11) התבונן בני והאל ירא בפתרון תורתו:

**29** ופירש בו לדבר יחבל לו. (Prov. 13, 13) מי<sup>5)</sup> בו לאיש יחבל לו. עשה הדבר איש. וסוף הפסוק מוכיח על תחילתו. באמרו וירא מצוה הוא ישולם. הירא מצוה האל הוא ישלם. וכן בו לדבר אל הוא ישחת לו בתת לבו<sup>6)</sup> כמו שחת לו. (Deut 32, 5) ודומהו מן

ואמר Ich glaube, daß du lesen ist. <sup>3)</sup> יותר מן lies. <sup>2)</sup> ונזיר יותר מן lies. <sup>4)</sup> muß es heißen ונכאה. <sup>5)</sup> Vielleicht ist zu lesen: בתת לו גמולו.

המקרא לחבל עניים (Jes. 32, 7 Keri) הוהר בני וקה פתרוו ויוסיפו לך שנות חיים:

**30** ופתר במתים חפשי (Ps. 88, 6) הייתי במתים למות שהוא חפשי. ואמר כי נקרא המות חפשי לפי שהיו לו כל הבריות עבדים ואנסם. ואני אומר כי המות אינו דבר שיקרא חפשי או עבד וחפסוק שלפני במתים מוכיח. ואמרתי חפשי על הנביא בעצמו שנאמר נחשבתני עם יורדי בור וגו'. (Ps. 88, 5) נעשיתי כאיש שאין בו כח עד שנהייתי במתים חפשי מעבודת אלהים ומכל מה שיעשוהו בני אדם מעבודת אלהים. ואמרנו שנעשה חפשי מכל דבר שאין עליו טורח כדכתיב קטן וגדול שם הוא ועבד חפשי מאדניו. (Iob 3, 19) וכן אמרו רבותינו בפירוש פסוק זה. (י כיון שמת אדם נעשה חפשי מן המצוות הבן והתבונן:

**31** ופתר ישמע אל ויענם. (Ps. 55, 20) ויעיד עליהם. עוד פתר אשר אין חליפות למו. (l. c.) אין להם ויתור. ואמר כי הוא לברו בכל המקרא ואין כמהו. ואני אומר כי יענם לא יתכן להיות לשון ערות אלא עד שיצטרף עמה כי לפניה או לאחריה כמו לא תענה ברעך. (Exod. 20, 16) וכמו הנני ענו בי. (1. Sam. 12, 3) וכמו וענתה בי צדקתי. (Gen. 30, 33) וכן עמי מה עשיתי לך ומה הלאתיך ענה בי. (Mich. 6, 3) ויקם בי כחשי בפני יענה. (Iob 16, 8) ופתרונו ישמע אל מה שהן מפרסמין בו מן רשעים ויענם כמו עני (Deut. 24, 12) ויענך. (Deut 8, 3) ואשר אין חליפות למו. אין להן חילופין מרעה לטובה כמו לא יחליפנו. (Lev. 27 10):

**32** ופתר והנה עלה זית טרף בפיה. (Gen. 8, 11) חתוך בפיה. עשה טרף כמו טרוף. וזה מנכרין אותו בעלי הדיקדוק היעשה ממילה משקלה פֶּעַל פֶּעוּל<sup>2</sup> ואני אומר כי עלה וטרף<sup>3</sup> שני שמות הן לדבר אחד הן טרף אחד כמו טרפי צמחה (Ezech. 17, 9) והיא עלה אבל מכופל הוא בפסוק כמות הנה בשמים עדי ושהדי במרומים (Iob 16, 19) וכמו אז חלק ער שלל. (Jes. 33, 23) ער הוא שלל. ושלל הוא ער. ועדי הוא שהדי. כן טרף הוא עלה ועלה הוא טרף הבן והתבונן:

<sup>1</sup>) Bergl. Thalm. B. Schabbath 30 a, 151 b und Niddah 61 b.  
<sup>2</sup>) עֲלָה וְטָרַף <sup>3</sup>) פֶּעַל פֶּעוּל

**33** ופטר את בן טבאל. (Jes. 7, 6) כי הוא בן רמליה בנימטריא. מן אל בם. וכאשר הילפנו אותיות רמליה באותיות טבאל. לא נתכן. <sup>1)</sup> אלא רמליה יתכן להיות כן אילו היה טבאשע. הבן ולא תשמע פתרון אלא על המשקל והדקדוק:

**34** ועוד אמר בפתרון ותשבו בקדש ימים רבים כימים אשר ישבתם. (Deut. 1, 46) כנגד ישיבתכם כולה. וזו היה טעות גדולה על אמרו כי ישבתם בקדש ככל אשר ישבתם מעת צאתכם ממצרים עד בואם <sup>2)</sup> לקדש. ואשר ישבו בצאתם ממצרים עד בואם לקדש שנה אחת וישבו בקדש י"ח <sup>3)</sup> שנה. ואילו ישבו מעת צאת ממצרים עד באם לקדש י"ח <sup>3)</sup> שנה והוצרכה לישיבתם בקדש ובצאתם מקדש עד שיעברו נחל זרד והיה הכל נו" <sup>3)</sup> שנה ולא ישבו מעת צאת לנחל זרד אלא לט' שנה. וביאור זה מדכתיב והימים אשר הלכנו מקדש ברנע וגו'. (Deut. 2, 14) ואשר הטעהו חישוב כי הכף אשר בכימים לשון דמוי היא. ואינה כן. בלתי כמות היא. ופירושי ותשבו בקדש ימים רבים הימים אשר ישבתם. נהיתה הכף מקום היא. וכחנה כפין הרבה חילוף היין. כמו כגר כאורה. (Lev. 24, 16) כלומר הגר כאורה. וכן כחשכה <sup>4)</sup> כאורה. (Ps. 139, 12) כלומר החשכה כאורה. וכן מכרה כיום. (Gen. 25, 31) היום הוא. וכן קטר יקטירון כיום. (1 Sam. 2, 16) היום ההוא. וכן והיה כעם ככהן. (Jes. 24, 2) העם ככהן. כעבד כאדניו. (Jes. 1, c.) העבד כאדניו. כשפחה כגברתה. (l. c.) השפחה כגברתה. כקונה (l. c.) הקונה. כמלוה (l. c.) המלוה. כנושה (l. c.) הנושה. וכיוצא בהן הרבה אבל זכרתי מקצתן. ואם תבקשם תמצאם. לפי שקצרתיו ולא רציתי להאריך:

**35** ופטר והיה הנגע ירקרק או אדמדם. (Lev. 13, 14) כי כפילת אדמדם שהוא מן אדום וירקרק שהוא מן ירוק. קושי הוא. ושומר בזה חילוף האמת שחישבו נותן התורה לפי שכפילת אילו האותיות למעט אילו הגואנין קודם הגעתן לחווק האדום והירוק. והדבר המוכיח אומר הכתוב או בשר כי יהיה בעורו מכות אש. (Lev. 13, 24) ובאמרו לבנה אדמדמת לימד שהיא לבנה קלה אבל אינה לבנה

<sup>1)</sup> gewöhnl. hier: יתכן; <sup>2)</sup> genauer: בואכם; <sup>3)</sup> Ich glaube, für י"ח muß beide Male ל"ח und für י"ח gelesen werden. <sup>4)</sup> In ungf. gebräuchl. Ausg. כחשיכה; aber in vielen edd. K. auch כחשכה.

תמורה <sup>1</sup>) ממש ולא אדמדמת תמורה <sup>2</sup>) אלא בין הבינים • וזה גלוי הוא מאשר יולד בבשר בני אדם כי הגוֹנִין <sup>3</sup>) אילו אינם ירוקים ממש ואדומים ממש • והמוכיה כי כפילה אילו האותיות למיעוט הגוֹנִין • אומר הכתוב אל תראוני שאני שחררת ששופתני השמש • (Cant. 1, 6) כלומר אל תראוני שאני משונה כמעט • ששופתני השמש והיא ששינת דמותי מן ליבון לשינוי • <sup>4</sup>) אילו היה מבקש השחור התמור <sup>5</sup>) היה לו לומר אל תראוני שאני שחרת לפי שקושי השחרות שמו שחור • וכן חוֹק האדום אדום כדכתיב אדמים כדם (2 reg. 3, 22) ולא אמר אדמדמים • ואם אמר אומר מה טעם שחורה אני ונאווה • (Cant. 1, 5) ונשיבהו שאִישָׁרָה עצמה ביופי שבה • כלומר שאני שחורה ביותר לעניין <sup>6</sup>) שער שחור שבעצמה ודימתהו לאחלי קדר שהן מן השקים שלשער השחורים • ואמרה נאווה על הליבון שהן כיריעות שלמה: **36** ושניתי בזה הענין ביקרותיך (Ps. 45, 10) אפעלפי שזכרתיו בענין בית <sup>7</sup>) הנה עשיתיו כאן בענין יוד • לברר לך אמיתתה שהוא מן יקר והיא מן המעשים המסוכנות שמסתכן תחלתה והיא האות הראשון כמות ישר יקר ולא תדמהו לבקרת (Lev. 19, 20) כשאמר מ' ד' סעדיה ז"ל והניח הבית והשליך היוד בלא משפט ואמר כי היוד שביקר מסוכנת היא ודכה • תכנס תחתיה וו כמות הוקר רגלך • (Prov. 25, 17) ויש שהן בוד כמות הישר לפני דרכך • (Ps. 5, 9 Keri) הוצא את המקלל • (Lev. 24, 14) הוצא אתך • (Gen. 8, 17 Keri) התכוון ואל תתעלם מן המעשים המסוכנות בפה ובעין ובלמד שלהן וערכה <sup>8</sup>) לפי ערכה ואופניה ודרכה •

**37** ועוד אמר בפתרון שנות ימין עליון (Ps. 77, 11) כמות יד ה' הויה • (Exod. 9, 3) ואני אומר שהוא מן לשון שבועה • וכן היא בלשון ישמעאלי • וכמוהו אשר פיהם דבר שוא וימינם ימין שקר • (Ps. 144, 8. 11) כלומר ששבועתם שבועת שקר •

**38** ואמר בפתרון יתור הרים מרעהו • (Iob 39, 8) כגון ויתורו את ארץ כנען • (Num. 13, 2) וזה חרבן לשון העברי והייב שיתור כגון יתור • אם כן יהיה לא יסור <sup>9</sup>) (Gen. 49, 10) כמו יסור ובמקום לא

לענין: sonst) <sup>5</sup>) התמור <sup>4</sup>) לשיחור lies) <sup>3</sup>) הגוֹנִין <sup>2</sup>) תמורה <sup>1</sup>)  
<sup>6</sup>) Vergl. p. 4 Nr. 10. <sup>7</sup>) in der Bibel: וערכה <sup>8</sup>) יסור <sup>9</sup>)



יגור (Jer. 49, 18) יגור • וכי תצור • (Deut. 20, 19) תצור • ומן לא תשורני  
 עין • (Job 7, 8) תשור • וכי יגור (Exod. 12, 48) יגור • וכי יצוד <sup>1)</sup>  
 (Lev. 17, 13) יצוד • ישוד (Jer. 5, 26) ישור • יבון (Prov. 23, 9) יבון •  
 ימוך (Lev. 25, 25) ימוך • וכאלה רבות • ואני אומר כי יתור מלשון  
 יתרון • שהיותר מן ההרים והגדול בהן מרעהו • לפי שהיוד בה  
 מיסודיה <sup>2)</sup> והוא שם • כמות והיה כזה יום מחר גדול יתר מאד •  
 (Jes. 56, 12) ויתור ויתר במשקל רכוש ורכש • וכן שמות המעשים  
 שהיוד בה מן היסוד ואינה יוד יעשה כשאמר כי הוא מן ויתורו:

**39** ופתר אדם ערום כסה דעת (Prov. 12, 23) כי האדם הזריו  
 מכוסה בדעת • כמו תכוסו על השָה (Exod. 12, 4) ועשה הפועל  
 מפועל עשה מן כוסה מכוסה • וזה טעות גדולה • לפי שבוסה הוא  
 כמו וכוסה קלון ערום • (Prov. 12, 16) ועל זה אמרנו בפחר: כי  
 האדם הזריו מכסה הדעת ומיקרה והכסיל יפרוש האולת ומפרסמה  
 והיה ראוי לו להסתירה כשאמר גם אויל מחריש חכם יחשב •  
 (Prov. 17, 28) ואם אמר אומר אם האולת והסכלות ראויין להסתירן  
 והחכמה והבינה ראויין לגלותן ואתה פתרתה כי כוסה דעת מכסה •  
 אז נשיבתו ונאמר כי הסתר החכמה היא מניעתה מבלי בעליה •  
 כי אינם עושים אותה בדכתיב באזני כסיל אל תדבר וגו' • (Prov. 23, 9)  
 ואמרו חכמים <sup>3)</sup> אם ראית דור שדברי תורה חביבין עליו יפוצו  
 מעיינותיך חוצה ואם לאו יהיו לך לבדך • וכן אדם ערום כסה דעת •  
 וכן חכמים יצפנו דעת • (Prov. 10, 14) למד והבן •

**40** ופתר ואיבי ה' כיקר כרים • (Ps. 37, 20) ככובד צמתי  
 העמקים בלחלוחן שהן כלין בעשן יהיו כלח מי העמקים שיהיו הַבְּלָה  
 בעשן • ואני אומר שהוא מן יקר כי כלו באף אלהים וקצפו • כדכתיב  
 עלה עשן באפו וגו' • (2 Sam. 22, 9) וכדכתיב אורידם ככרים לטבח • <sup>4)</sup>  
 (Jerem. 51, 40) ושפתר שהוא כלח העמקים שכלין בעשן לא יתכן  
 ממנו כלום • ועש <sup>5)</sup> בעשן כעשן • עורה בני ואל הישן • ואל תכשל  
 בפתרון הנושן:

**41** ואמר בפתרון וכבודי לעפר ישבן סלה • (Ps. 7, 6) כי כבוד  
 הגוף הוא הנפש • וזו טעות גדולה לפי שהנפש היא המרגלית אשר

<sup>1)</sup> lies ואשר יצוד <sup>2)</sup> מִיְסוּדָה <sup>3)</sup> Bergl. Thalm. Thaanith 7 a u. Berachoth 63 a. <sup>4)</sup> Sn unſ. gebräuchl. Außg. לטבח; aber לטבח in vielen cdd. K. <sup>5)</sup> ועשה.

לא תשורנה עין ולא תקבר בעפר אלא הגוף כדכתיב וישב העפר וגו'.  
 (Koh. 12, 7) ואני אבאר כי הגוף הוא כבוד הנפש והזדה והמעמדה.  
 כדכתיב במזמור ברכי נפשי את ה' . (Ps. 103, 1. 2) עד שאמר לנפש  
 המשביע בטוב עדיך . (Ps. 103, 5) כלומר גופך והוא עדיך . וכי  
 כאשר י' הגוף עדי הנפש וכבודי לעפר ישכן סלה (Ps. 7, 6) על הגוף  
 נאמר ולא נאמר על הנפש . הוזהר בני וחקר ואזן כל מלה במשקל .  
 כי דעה וחכמה ושכל לנבון נקל . ואל תקבל כל פתרון מעות ומעקל:  
**42** ואמר בפתרון ולחומי רשף . (Deut. 32, 24) חמות האש .  
 ועש <sup>2)</sup> לחומי שהיא רפה כמות החוק . ורשף כמו רשפיה .  
 (Cant. 8, 6) וזה לא יעבור שיעשה מרפה חזק ומחוק רפה . ואני אומר  
 כי הם היו מאכל לעוף . לחומי כמו לחמו בלחמי . (Prov. 9, 5) וכן  
 חרגם המתרגם ואכילי עוף . (Th. Onk. zu Deut. 32, 24) והמוכיח על  
 רשף כי הוא עוף . דכתיב ובני רשף יגביהו עוף . (Job 5, 7) ואם  
 אמרנו כי ולחומי כמו ולחומם כגללים . (Zeph. 1, 17) שהוא בשרם  
 היה גם הוא נכון כלומר שיהיה בשרם לעוף . הבן והתבונן:

**43** ועוד אמר בפתרון לשד השמן . (Num. 11, 8) מתוקה  
 כשומן . בלא ראייה . ולא עד . ואני אומר כי פתרונו מתיקת הלחה  
 שבו כמו הלחה ששמן והלמד היא מיסוד המלה . והדומה לו נהפך  
 לשדי . (Ps. 32, 4) ופתרונו כי נהפכה הלחה שבי לחורב שלקיץ ולא <sup>3)</sup>  
 הבן מה שפתרתי לך:

**44** ואמר בפתרון עלמות לבן . (Ps. 9, 1) על <sup>4)</sup> מיתת איש  
 שמו בן מבני לוי . וזו טעות . לפי שאם היה בדעת הכתוב . היה  
 לו לומר על מות בן ולא לבן . כאילו אמרנו על מות שם וחם לא על  
 מות לשם ולחם . ודוד ביאר הפסד פתרונו באמרו אחר כן גערת  
 גוים אבדת רשע וגו' . (Ps. 9, 6) ואני אומר כי הלמד מיסוד  
 המלה כמות לבן לשע . וכי לבן אחד מבני אדם שנלחמו עם דוד  
 מפלשתים או מאדומים ונהרג במלחמה או מת או נטבע . ועליו אמר  
 גערת גוים אבדת רשע . הבן ולמד:

**45** ועוד אמר בפתרון מעם לוועז (Ps. 114, 1) שהם לעגי  
 שפה . ואמר כי הוא מן לשון המשנה ששונין במגלה . (Megillah 17 a)

<sup>1)</sup> am Rande . מאשר <sup>2)</sup> lies . ועשה <sup>3)</sup> nach ולא <sup>4)</sup> ist ausgefallen: . הלמד חשמש oder הלמד נכנסה . <sup>4)</sup> Vergl. dagegen unten *№* 69; ferner crit. voc. recens. ed. Filipowski p. 15.

אבל קודין ללעזות<sup>1)</sup> בלעז. ו' ואני אומר כי היא לכדה ואין לה דומה בכל המקרא ופתרונה כמשמעה בלשון ערבי כמו משחית. נואף. כי הערביים אומרים לעז האיש באשה כלומר נאף בה. ודומהו בתלמוד (cf. Niddah 13 a) מפני שנראה כברות שפכה ומוציא לעז על בנו שהן ממזרין וכיוצא בו הרבה בתלמוד. ופירושו שחת ואין ללעגי שפה במוציא לעז על בנו דרך כל עיקר. הבן ולמד:

**46** ופתר ותמוגנו ביד עונינו. (Jes. 64, 6) ותמסרנו ביד עונינו. ואמר שהוא כמו אשר מגן צדיק (Genes. 14, 20) ואם כן היה לו לומר ותמוגנו כמו מלט ותמלטנו ומן מגר ותמגרנו ומן מלא ותמלאנו. לפי שהן מעשים שלמים. ותמוגנו מן הפועל המסחכן עינו והוא כמו נמוגו כל ישבי כנען. (Exod. 15, 15) כלומר ותמוגנו והגליתנו בשביל עונינו. הבן ולמד:

**47** ואמר <sup>2)</sup> מי אשר הטא לי. (Exod. 32, 33) כי אשר הטא לי. וזו המלה לא תפול <sup>3)</sup> על דבר הנודע בלשון עברי ולא יתכן זה החוק כי אם בלשון ההגרי בלבד לא יפול כי אם על הנודע בלשון והוא סבר כך ואינו כן. לפי שמצינו מי פשע יעקב הלא <sup>4)</sup> שמרון ומי במות יהודה הלא <sup>5)</sup> ירושלים <sup>6)</sup>. (Micha. 1, 5) ובמות לא תדעו ונפל מי עליהם. הבן:

**48** ופתר למחות מלכין. (Prov. 31, 3) למחות מן לשון תרגום מכה מחי. (Onk. Exod. 2, 11) ומלכין מן וימלך עלי לבי <sup>6)</sup> (Neh. 5, 7) שהוא תרגום עצה מילכא (Onk. Exod. 11, 19) ולא העריך דבר שיש לו טעם. לפי שעשה למחות מן לשון הכאה במטה או באבן וזה לא יתכן באמירה. ואני אומר אל התן לנשים חילך ודרכיך למחות מלכין. למחות כמו עולות מחים (Ps. 66, 15) כמו מעות

<sup>1)</sup> Vergl. die 70 Worte des Saabias in Dr. Geigers Wissensch. Zeitschr. V. p. 322; in Dukes Beitr. II. p. 115 № 84.

<sup>2)</sup> Man begreift nicht, warum diese Stelle hier citirt ist, da ja in ihr מי von Personen gebraucht ist. Aben — Esra in Sephat-Jether № 44 hat dieses Citat nicht; vergl. übrigens unten No. 172 und critic. voc. recens. pag. 20. <sup>3)</sup> Nach הפול ist

אלא oder רק ausgefallen. <sup>4)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. הלא; aber הלא bieten auch viele cdd. K. <sup>5)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. ירושלים; doch ist dafür in cdd. 4. 96 K. auch ירושלים geschrieben. <sup>6)</sup> lies עלי לבי. (\* In den Ausg: ללעזות.)

שהוא קיבוץ מעים וצאצאי מעיך כמעותיו (Jes. 48, 19) ומלכין כמו מלכים לפי שיש לנו נונין הרבה במקום מימין כמו בהיים בחיין (Iob 24, 22) לקץ הימים לקץ הימין. (Dan. 12, 13) הט אונך ושמע דברי חכמים. ולבך השית לטוב הטעמים. וימך ושנותיך תבלה בנעימים:

**49** ואמר בפתרון כי יבשו מאלים <sup>1</sup> אשר חמדתם. (Jes. 1, 29) כבשים. ואמר כמוהו הנחמים באלים. (Jes. 57, 5) ואשר הטעהו שאחת מאלים אלה <sup>2</sup> ואין קיבוצו אלא אלות. והוא הקיבוץ שיאות לו ואלים קיבוץ שני וכמוהו שיתקבץ במם מן השמות הנקבות דבורה דבורים והטה חטים ושעורה שעורים ושנה שנים ותאנה האנים ויונה יונים ואשרה אשרים וביצה נצים <sup>1</sup> ומלה מלים ועדשה עדשים. וכאלה רבות. והדבר המכרר כי אלים הם אלות אמרו לבסוף מהגנות אשר בחרתם. (Jes. 1, 29) ידע כי השמות האלה הנקבות שנתקבצו במם אם קבצתם בתו אתה על האמת:

**50** ופתר אמיר (Jes. 17, 6) כמשמעו. כי בן שם הפחה בלשון ישמעאל. כמו וה' האמירך היום. (Deut. 26, 18) עשאך אמיר. וכן את ה' האמרת (Deut. 26, 17) ואין לפחה באלו הפכוקין כלום. לפי שאנו פותרין גרגרים בראש אמיר. (Jes. 17, 6) אשכלות שבראש השריג. ואני אומר כי אמיר לשאר שריגי האילן ולא נאמר כי הוא מן מעשה כאשר לא נאמר בד וענף וקציר <sup>3</sup> מן מעשה בלתי אומר כי הוא שריגים וענפים. ונפרש את ה' האמרת. וה' האמירך. מלשון אמירה ופירושו שהוא אמר לך אנכי ה' אלהיך אני ה'. במקומות הרבה. ואתה אומר לו ה' אלהינו ה' אחד. ה' מלכנו. ה' מלך עולם ועד. ואין למלכות בכאן דרך. השמר בני מן הים העמוק וגליו. פן תטבע בשאון גליו:

**51** ופתר זכרו זאת והתאישו. (Jes. 46, 8) מלשון ייאוש. ומעה בזו טעות גדולה. לפי שלשון ייאוש עברי מן המלה המישולשת המסתכן פה שלפעל ממנה ודי הויר. וממנו נאמר וסבותי אני ליאש את לבי. (Koh. 2, 20) אילו ביקש לומר מן לשון ייאוש היה צריך לומר והתיאשו. ולפיכך פירשתיו מלשון ייאוש <sup>4</sup> כלומר שנתאישו ביראת אל. וממנו

<sup>1</sup> In den Ausg. מאלים und בצים; aber מאלים, wie בצים in vielen edd. K. <sup>2</sup> אלה <sup>3</sup> lies <sup>4</sup> נצר. אישוש lies.

לאשישי קיר הרשת • (Jes. 16, 17) ואנשי יחימו • (Esra 4, 12) הוהר  
 בני מזדון וכשגיה • להבן מאנשי התושיה והפליליה:  
**52** ואמר כי יפיץ ענן אורו • (Iob 37, 11) אינו מלשון אור •  
 בלתי הוא לבדו בכל המקרא ואין לו דומה • ואני אומר כי הוא  
 מן לעושה אורים גדולים • (Ps. 136, 7) והאחד מהם אור והוא  
 הירח כדכתיב את השמש לממשלת היום <sup>1</sup> • (Ps. 136, 8) ואברר היך  
 יהיה ענן הירח • לפי שהוא המעלה הענן והעב והאיד שהן כלם  
 חמים הצלול הערב מי אוקינוס כשאמרו החכמים • וכאשר יכבד  
 באויר הרקיע מורידו הק"ח מטר וטל על הארץ בין רב היה  
 בין מעט היה וברר הקב"ה הוית המטר מאי זה מקום ירבת  
 עלייתו וירידתו שמסגילה לו הקב"ה כדכתיב הקורא למי הים וגו' •  
 (Am. 5, 8 ; 9, 6)

**53** ופחד באין אלפים אבוס בר • (Prov. 14, 4) במקום שאין  
 הבקר יִפְלֶק הַבֵּר • <sup>2</sup> וזו טעות גדולה • עשה אבוס כמו אבוס •  
 כמו ואבוס עמים • (Jes. 63, 6) עוד עשאו כמו יובס • ועשה בר  
 מן המזון ולא נתברר לו טעם • ולא הבין הוא ולא הבינו אחרים •  
 ואני אומר בפירושו באין הבקר האבוס נקי מן הבר • לפי שבר  
 ונקי לטעם אחד הן • ומוה ברה כהמה (Cant. 6, 10) נקייח • וסוף  
 הפסוק מוכיח על אמיתת פתרוןנו בראשיתו לפי שאמר ורב תבואות  
 בכח שור • (Prov. 14, 4) וקח בני אמרי וקשדם על לבך קשור :

**54** ופחד התן לראשך לוית חן עטרת הפארת המגנך •  
 (Prov. 4, 9) חגן עליך • ואמר כי הוא מן אנכי מגן לך • (Gen. 15, 1)  
 וזו טעות • לפי שהמים שבמגן נופלת בצירוף ובמעשה כדכתיב  
 וגנתי על העיר הזאת • (2 reg. 19, 34) ה' צבאות יגן עליהם •  
 (Zach. 9, 15) ואילו היה מן מגן היה לו לומר חגונך ולפיכך אומר  
 חמגנך מן מגן <sup>3</sup> צריך (Gen. 14, 20) כלומר שהיא איפשר <sup>4</sup> לך מן  
 החפארת • עטרת הפארת המגנך • וכמוהו איך אתנך אפרים  
 אמגנך ישראל • (Hos. 11, 8) שמע בני ידֵאֵד האלהים פני הגואל •  
 וימלא משאלותיך בכל אשר אתה שואל :

<sup>1</sup>) In unſ. gebräuchl. Ausg. ביום; aber ed. 76 K. hat auch  
 היום. <sup>2</sup>) יִפְלֶק הַבֵּר. <sup>3</sup>) מגן. <sup>4</sup>) Für איפשר muß nach meiner Mei-  
 nung oder ein ähnliches Wort gelesen werden.

**55** ופתר ולי ומה יקרו רעיד אל . (Ps. 139, 17) רצוניך .  
 ואמר כי הוא מן התרגום רצון שהוא רעוא . (cf. Th. Onk. Deut. 33, 23)  
 ואינו דומה העברי לארמי ולערבי אלא לפי הדוחק . ואין אנו דחוקין  
 לדמות לארמי . אלא הוא כמו רעד . כדכתיב וכל אשר לרעד .  
 (Deut. 5, 18; Exod. 20, 17) ואפתרנו מה יקרו סגולך . כאשר נאמר  
 בנים אתם לה' אלהיכם (Deut. 14, 1) ולא בנים ממש בלתי סגולים  
 ממש שהן כבנים . הבן ולמד :

**56** ואמר בפתרון שם בנימן צעיר רודם . (Ps. 68, 28) הפחה  
 שלהן . והחריב בפירוש מלה זו כל פעל מסתכן הלמד בלוי . לפי  
 שאמר ברודם פָּחַם <sup>1</sup> . לא יעבר שיאמר ברודה רודם ולכן יאמר  
 ברודה רודם ובודה בודם ומן פודה פודם ומן צודה צודם ומן  
 אוכה אוכם ומן רוכה רוכם ומן שובה שובם ומן הוגה הוגם ומן שונה  
 שונם ומן דוחה דוחם ומן בונה בונם ומן שוחה שוחם ומן בוכה בוכם  
 ומן דולה דולם ומן דומה דומם ומן בונה בונם ומן עונה עונם ומן רוצח  
 רוצם ומן קונה קונם כמו אילו מן המעשים המסוכנין הלמד שלהן אבל  
 רודם הוא פעל משולש שלם הַמָּם . והוא מיסודו . כמו קודם  
 (Deut. 18, 10) ועוצם עיניו (Jes. 33, 15) וזודם מן בורמים <sup>2</sup> (Joel 1, 11)  
 וקודם ולוחם (Ps. 56, 2) ואוּטָם וזועם (Ps. 7, 12) ורוקם (Exod 26, 36)  
 ורושם ואילו כולם במשקל רודם שהוא שלישי כמהו כשילוו <sup>3</sup> אילו כלם  
 עם רודם יהיו רודמם וקוסמם ורושמם . מיכן ידענו כי רודם הוא מן  
 מה לך נרדם (Jona 1, 6) ואין פתרונו כי אם שוכב ישן . אבל שיהא  
 רודם כמו פָּחַם <sup>1</sup> לא יתכן לעולם אלא אם יהיה רודם . בינה בני  
 ואל תבא עם השוגים בסודם :

**57** ואמר בפתרון אראלם . (Jes. 33, 7) כמו גמליהם <sup>4</sup> וזו המילה  
 אינה מצויה בספרי הנבואה שהיא לשון גמלים כלל . ותחלת טעותו כי  
 כל קיבוץ צריך לחוספת יוד והיה ראוי לומר אראלים . ולפיכך אני  
 אומר בפירושו כי אמר הנביא אראה להם בעין הנבואה כי הם  
 צעקו חוצה על מה שהגיעם . ופירשתיו על טעם אראה למו . ולם

<sup>1</sup>) פָּחַם <sup>2</sup>) In allen Partic. act. Kal von Verben ל"ה steht  
 hier im mscr. Zere statt Segol <sup>3</sup>) כְּשִׁילוֹ <sup>4</sup>) Statt גמליהם würde  
 ich mit Aben - Esra in Sephat Jether No. 54 sehen, wenn nur nicht No 181, wo die Stelle noch einmal vorkommt,  
 für גמליהם spreche

למו טעם אחד הן כמו בם כמו שאעמן אחד ובמו זו המילה וחילוקה בפירוש נאמר. ובכלי הבקר בשלם הבשר (1 reg. 19, 21) ופתרונו בשל לם (י' הבשר • שמע בני ואל תהי פורע מוסר :

**58** ואמר בפתרון רפה שבריה כי מטה. (Ps. 60, 4) כמו הרפה מלשון דיפוי כאומר הנביא הרפה לה. (2 reg. 4, 27) ואם כן חייב לומר במקום הַרְאָה רָאָה ובמקום הַרְבֵּה רָבָה ובמקום הַשְׁקָה שָׁקָה ובמקום הַקָּרָה קָרָה והחריב בוו המלה הרבה מן הלשון. ואני אומר בפתרונה שהיא מן לשון רפואה. כמות וירפא את מזבח ה' ההרום. (1 reg. 18, 30) וכתב זה בהא. וכתב רפא נא לה (Num. 12, 13) באלף. כשכתב הלא באלף. והלה (Deut. 3, 11) בהא. וכן אנא ה' (Ps. 118, 25) באלף. ואנה ה' (Jes. 38, 3) בהא. והפלא ה' (Deut. 28, 56) באלף. והפלה ה' (Exod. 9, 4) בהא. והרבה כאלה שנכנסה אלף במקום הא והא במקום אלף. מיכן נתברר כי רפה שבכאן בהא כמו אל רפא נא לה. (Num. 12, 13) ענה בני החכמה בתתה אלוך קולה:

**59** ואמר בפתרון משרת ענבים (Num. 6, 3) כמו שורין ואמר <sup>2</sup> כי אין לו במקרא דומה כי אם במשנה שאמרה שורין דיו. (Schabb. c. 1) וזו טעות. ואילו היה כן היה אומר משרת צמוקים לפי שענבים אין דרכן לישרות <sup>3</sup>. ואני אומר כי פתרונו עֲבַדְתָּ י' הענבים. כל אשר עבד מן הענבים כמות יין מבושל שמבשלין אותו עד שיהיה כמו הרבש. ואמר על זה כי הנאסרה עליו העבודה ואמרנו מִשְׁרַת מן שֶׁרַת <sup>4</sup> כמו משבת מן שבת ומכרת מן כרת ומשחת מן שחת ומשפת מן ה' תשפות שלום לנו. (Jes. 26, 12) :

**60** ועוד פירש ושלות כסילים תאבדם. (Prov. 1, 32) כמו שָׁלוּ. ואמר כי היא מן לא תשלה אותי (2 reg. 4, 28) ועל השל. (2 Sam. 6, 7) ואינו מזו המילה. אבל היא מן שלו הייתי. (Iob 16, 12) ולא שלותי. (Iob 3, 26) ורצה בזה כי שלות כסילים ומנוחתם היא שמאבדת אתם. הבן ולמד :

**61** ועוד פירש עד כי יבא שילה. (Gen. 49, 10) אשר הוא לו. ושינה בה ג' שינויין. תחילה השליך הו' <sup>5</sup>. והשנית הדגיש

<sup>1</sup> לם <sup>2</sup> וְגַל. die 70 Worte des Saabias in Dr. Geigers Wissenschaftl. Zeitschr. V p. 319 und in Dukes Beitr. II p. 111 No. 11. <sup>3</sup> viell. לישרות <sup>4</sup> עֲבַדְתָּ <sup>5</sup> שֶׁרַת <sup>6</sup> היור.

הלמד והשלישית הזליף הא בָּאוּ. ולא הוציא בפתרונו דבר שִׁרְצָה. <sup>1)</sup>  
ועוד ששמעתי <sup>2)</sup> בפתרונו ממקצת הפותרים כי דימהו לויטש משכן שילה. <sup>3)</sup>  
(Ps. 78, 60) ואינו כך. ולא ידעתי בו מאומה. והעמדתו כשהוא  
כדרך כל ירא שמים שלא להשחית מדברי הקב"ה אפילו אות אחת:

**62** ופתר שקדמת שלף יבש. (Ps. 129, 6) קודם החום. ואמר  
כי אין לה רומה בכל המקרא. וכי היא מן לשון המשנה. כדתנן  
שלפי קציר. (Thalm. B. Jebamoth 116 b) שפירושו חום הקציר וכן  
פתר זה. וזו המלה הרבה דמיון יש לה במקרא כמות כל <sup>4)</sup> שולף  
חרב. (Jud. 8, 10) ושלף איש נעלו. (Ruth 4, 7) ופירוש יהיו כחציר  
גגות שקדמת שלף יבש. (Ps. 129, 6) קודם שיקשר הזרע וקודם  
שתחשף ממכסיה תיבש. וכן פתרון שלפי קציר שבתלמוד כחפץ  
מסיקת זרע הקציר והפשיטה מן כליה. הבן ולמד:

**63** ופתר ותשורי למלך בשמן. (Jes. 57, 9) והמנחתה למלך  
השמן. והחליף פתרון <sup>5)</sup> הבי בהא. ואין פתרונו כשאמר: אבל  
דימיו אשורנו ולא קרוב. (Num. 24, 17) ופרשתי והרביתה לו  
הבישול בשמי בשמים ושנדמה לו כי הוא מן מנחה כמות ותשורה  
אין להכיא. (1 Sam. 9, 7) ואין תשורה אלא מן אשורנו. (Num. 23, 9)  
אין עמנו מה שניתן לנביא בנבואה שראה לנו. הבן ולמד:

**64** ופתר אישחה בכל לילה מטתי. (Ps. 6, 7) כמות כאשר  
יפרש השוחה לשחות. (Jes. 25, 11) וזה יתיר בדימוי שישוט בדמעות  
כהֶשֶׁט <sup>6)</sup> במים. ואני אראה בפתרונו שהוא מן לשון ארמי תרגום ורחץ  
את בשרו במים ויסחי בשריה <sup>7)</sup> (Th. Onk. Lev. 14, 9) כלומר ארחץ  
ערשי בדמעות:

**65** ואמר בפתרון ישושום מדבר וציה (Jes. 35, 1) כי הָיוּ והימים  
בפתרון נופלות כנפילת זו ותראהו. (Exod. 2, 6) ואינו כשאמר. לפי  
שהימים בישושום מקום הגון כמו מים שבפדיום (Num. 3, 49) במקום נון  
ופתרונו ישושון מדבר:

**66** ופתר באשמנים כמתים. (Jes. 59, 10) <sup>8)</sup> היינו כגוללים

שילו: In unſ. gebräuchl. Außg. <sup>8)</sup> שמעתי. I. <sup>2)</sup> שִׁרְצָה <sup>1)</sup>  
aber in vielen edd. K. <sup>4)</sup> In unſ. gebräuchl. Außg.  
הֶשֶׁט <sup>6)</sup> בפתרון. <sup>5)</sup> איש שולף  
steht: <sup>7)</sup> In den Latg. Außg. ויסחי ית - במדיה.  
<sup>8)</sup> Vergl. crit. voc. recens. p. 93.



כמתים • ועשאה מילה <sup>1)</sup> ואין בכל המקרא כמותה ואין לה דימוי •  
 ואני אומר כי יש לה דימויין הרבה שדומין לה משמנים (Neh. 8, 10)  
 ונכנסה האלף על אשמנים ועיקרה מן שמן כשנכנסה על אבוב <sup>2)</sup>  
 והעיקר בוב <sup>3)</sup> וכשנכנסה האלף על אזכרה והעיקר זכר • ופתרון  
 כשלנו בצהרים כנשף • (Jes. 59, 10) כשלנו בצהרים באור ככושל  
 כטעות <sup>4)</sup> וחיינו מן <sup>5)</sup> החיים הדשנים כמתים שהיו עפר באדמה •  
 בינה בני ופרש בצדק התורה התמימה :

**67** ואמר בשטן • דכתיב ויאמר ה' אל השטן (Iob 1, 7, 8)  
 כי הוא אדם • והרעות מוכיחות שאינו מבני אדם כי אם מן המלאכים •  
 והמוכיח על זה באמרו לו הנו בידך אך את נפשו שמור • (Iob 2, 6)  
 ואמר אחריו ויך את איוב בשחין רע • (Iob 2, 7) ומן הדבר המפורסם  
 כי הקב"ה לא הסגיר בן אדם לחברו להכותו בנגע או יגזור דבר ויקם  
 לו כמלאכים שהכו בסנורים לכל המתקבצים על פתח בית לוט ושרפו  
 סדום ועמרה • וכמו ויצא מלאך ה' ויך במחנה אשור • (2 reg. 19, 35):  
**68** ואמר כי הנחילות (Ps. 5, 1) מן ויחל משה • (Exod. 32, 11)  
 ופירשתיו <sup>6)</sup> כמות הפלה :

**69** ועשה עלמות (Ps. 9, 1) מילה אחת • כלומר שהוא קול נעלם <sup>7)</sup> :  
**70** ופתר נפתי משכבי • (Prov. 7, 17) בישמתי משכבי • ולא  
 פתרו מן הדומה לו והוא מן לשון משנה שאומרת נפה לפי שאומרת  
 האשה לקוראה נפתי משכבי מר אהלים וקנמון וכל דבר הדומה לו  
 מן הבשמים הטובים :

**71** לא נופל אנכי מכם • (Iob 12, 3) אמר אינני גדול מכם •  
 ואינו כך בלתי מן נפילה ממש :

**72** ועשה התו אשר בתלפיות (Cant. 4, 4) כי הוא מעיקרה •  
 לפי שהשיב על בן אשר ואמר הלף הלף האותת • והיא <sup>8)</sup> נכרית כמו

1) • אכוב (lies) <sup>2)</sup> • מילה יחידה : Vielleicht muß es heißen : <sup>3)</sup> • ופירושו (lies) <sup>4)</sup> • ויהינו בין (lies) <sup>5)</sup> • בחושך (lies) <sup>6)</sup> • כוב .  
 dagegen oben p. 14. No. 44. <sup>7)</sup> Die Worte נכרית bis והיא נכרית <sup>8)</sup> • Die Worte welche Aben - Esra Sephat Jether No. 67 nicht vor-  
 gelegen zu haben scheinen und vielleicht von Dunasch oder einem  
 andern erst später am Rande hinzugefügt worden sind, stehen  
 meiner Ansicht nach am unrichtigen Orte; sie gehören an das  
 Ende der No. nach den Worten תלוי עליו • Die Worte nun  
 bis תלוי עליו sind noch die des Saabias, und erst mit  
 beginnt der Einwand Dunasch's .

תָּו תֵּאנִיָּה . כְּמוֹ תָּו תִּלְפִיָּה . וְהִקִּיבוֹץ תִּלְפִּיּוֹת שֶׁהוּא נִגְזַר מִן מִלְּפָנוּ .  
(Iob 35, 11) וּפְתָרוֹן בְּנֵי לְתִלְפִּיּוֹת לְתִלְלוּיּוֹת כְּמוֹ תִּלּוּל הוּא יֵצֵא (י' לְשֵׁנִי  
פְּנִים הָאֶחָד מִלְּכֵי בְּנֵי יִשְׂרָאֵל שִׁכְתָּבוֹן תִּלְיִית הַנֶּשֶׁק בְּמִירְתָּם דְּכֹתִיב  
אַלְף הַמִּגֵּן תִּלּוּי עֲלוּי (L. c.) :

**73** וְלֹא (י' שְׁעָרוֹם אֲבַתִּיכֶם . (Deut. 32, 17) וְלֹא שְׁתּוּ לְבָם  
בַּה (י' מִבְּחָר אֲבַתִּיכֶם :

**74** אִסְּפָה עֲלֵימוּ . (Deut. 32, 23) מִן (י' אוֹסִיף עֲלֵיהֶם מְרֹדוֹת  
וְחֲצֵי אֲבֵלָה בָּם . (L. c.) :

**75** מִזֵּי רַעֲב . (Deut. 32, 24) :

**76** פֶּן יִנְכָרוּ . (Deut. 32, 27) . שְׁלֹא יִנְכָרוּ :

**77** כִּי לֹא כִצֹּרְנוּ צוֹרֵם וְאִיבִינוּ פְּלִילִים . (Deut. 32, 31) לֹא

יִדְעוּ כִּי נִפְרַעִין מֵהֶן :

**78** שִׁיעַ (Iob 34, 19) הוּא הַנְּדִיב לֵב . כְּדֹכְתִיב וְלִכְלִי (י' לֹא

יֹאמֵר שִׁיעַ . (Jes. 32, 5) :

**79** רַב מַחֹלָל כָּל וְשׁוֹכֵר כַּסִּיל וְשׁוֹכֵר (י' עֲבָרִים . (Prov. 26, 10)

הַשּׁוֹפֵט הַגָּדוֹל יִפְחִיד כָּל הָאָדָם וְהַסּוֹגֵר עַל הַכַּסִּיל כַּסּוֹגֵר עַל הַעוֹבְרִים  
עַל הַדִּין . וְטַעְמוֹ בַּעוֹבְרִין שְׁעוֹבְרִין עַל מִצְוֹתָיו שְׁלֵהֲקַב־הַתְּדִירִים  
עַל תְּאוֹתָם וְכִי (י' כֹּאשֶׁר הַשִּׁיפֵט הַגָּדוֹל לֹא יוֹעִילוּ מוֹסְרוֹ בְּאוִיל . כֵּן לֹא  
יִוֹעִיל מוֹסְרוֹ בְּמִי שֶׁמִּשַׁל בּוֹ יִצְרוּ וְאִילוֹ עַמֵּד עַל הַמִּיתָה לֹא הֵנִיחַ תְּאוֹתָיו .  
וְכֵן הוּא אוֹמֵר עֵיד פְּרוּצָה וְאִין (י' חוֹמָה אִישׁ אִשֶׁר אִין מַעֲצִיר לְרוּחוֹ .

(Prov. 25, 28) וַיְהִי עוֹבְרֵי עֲבִירָה לְשִׁלְטוֹן כְּמוֹ הַשּׁוֹטִים . הַקַּב־הַ

יִצִּילֵנוּ מִלְּהוּיּוֹת כְּמוֹתָן . וְאִם אֹמֵר שׁוֹכֵר זֶה בִּשְׁיֵן הוּא כְּתוּב

אֹמְרֵנוּ לָנוּ (י' כִּי בְּכָל הַמְּקָרָא תִּתְחַלֵּף הַשִּׁין בְּסִמֵּךְ וְהַסִּמֵּךְ בְּשִׁין כְּמוֹ

לֹא תִשִּׁיג (י' גְּבוּל רַעַךְ . (Deut. 19, 14) וַיִּשְׁעֲרֵנוּ (י' מִמְּקוֹמוֹ (Iob 27, 21) :

<sup>1</sup>) Nach meiner Meinung ist תִּלּוּל הוּא לֵאמֹר . <sup>2</sup>) Statt וְלֹא haben unsf. gebräuchl. Ausg. וְלֹא; jedoch kommt וְלֹא in 3 codices K. vor. <sup>3</sup>) lies בָּם . <sup>4</sup>) מִן ist entweder zu streichen, oder dafür וְלֹא zu lesen. <sup>5</sup>) וְלֹא unsf. gebräuchl. Ausg. וְלֹא; jedoch steht in 4edd. K. auch וְלֹא . <sup>6</sup>) Im mscr. ist וְשׁוֹכֵר geschrieben; der Punkt über und unter dem ו soll anzeigen, daß das ו nach der Ansicht des Abschreibers zu tilgen ist. So findet sich auch וְשׁוֹכֵר in ed. K. 93. <sup>7</sup>) וְכִי scheint überfl. und zu lesen וְכִי . <sup>8</sup>) lies אִין . <sup>9</sup>) לֹא . <sup>10</sup>) In unsf. gebräuchl. Ausg. ist תִּשִּׁיג geschrieben, doch haben 4 edd. K. auch תִּשִּׁיג . <sup>11</sup>) In unsf. gebräuchl. Ausg. וַיִּשְׁעֲרֵנוּ .

- 80** תסוככני <sup>1)</sup> (Ps. 139, 13) אמר כי הוא תסך עלי. <sup>2)</sup> ואני אומר תארגני. כמו אם תארגני את שבע מחלפות ראשי עם המסכת. (Jud. 16, 13):
- 81** בדמי ימי. (Jes. 38, 10) בלחלוח ימי:
- 82** אמרתי לא אראה יה. (Jes. 38, 11) אמר לא אודה יה. ואמר שלשון ראיה מצאנוהו שתהיה על הודאה ולא הביא ראיה עליה. ואני אומר אינו בכל המקרא אף לא מצוי:
- 83** ופתר דורי (Jes. 38, 12) מאויי <sup>2)</sup>. מלשון ארמי. כמות די דיירין. (Dan. 2, 38 Keri) מדורך (Dan. 4, 22):
- 84** ופתר מזרות (Iob 38, 32) כמו מזלות. ועיש על בניה. (l. c.) עם בניה. והמזרות הם הרוחות שמזרין. והשוה לו הוצאת כדרכיב התוציא מזרות עד שיאות ויוצא רוח מאוצרותיו. (Jer. 10, 13) על בניה כמו עם בניה. וכמו ויבאו האנשים על הנשים (Exod. 35, 22) שפתרונו עם. וכמהו הרבה במקרא. שיפתר עם. הכן ולמד.
- 85** אם שנותי ברק חרבי. (Deut. 32, 41) כי אשון ברק חרבי:
- 86** פרעות אויב. (Deut. 32, 42) פורענות האויבים:
- 87** ואמר ברקת וזהב ויהלם. (cf. Ezech. 28, 13) וראמות וכרכד (cf. Ez. 27, 16) ואחלום. (cf. Exod. 28, 19) חבורת צדק הקדושה. ולא יתכן לומר כי אם ואחלם. ואילולי כי הטעם בלמד לא היה לנו לעקור. את ה'א. כמות לילה. לולא כי הטעם בלמד בתחלה לא היה לנו לעקור ההא ממנו. וכיון שהיה להנה \* עומד על למד אז עקרנו ההא ואמרנו ל'ל והוא לשון זכר. ואילולי שהוא לשון זכר לא אמרנו תמיד בכל מקום הלילה ההוא:
- 88** ואמר הוגד מן הגד. והויד מן חיד <sup>3)</sup> אויה <sup>3)</sup> מן איה <sup>3)</sup> ואויטט מן אטים וקועע מן פקוד ושוע וקוע (Ezech. 23, 23) ואותת מן אות ודויתת מן דת ונפשם לא איהיה <sup>4)</sup> ורבים כאלה:
- 89** ואמר איך לא עובה עיר ההלת (Jerem. 49, 25 Keri) כמו תהלות. אף נחלה. <sup>5)</sup> (Ps. 16, 6) נחלות לפי דרך התרגום. והיטיב:
- 90** ואמר צור העודה חתום תורה (Jes. 8, 16) שמור העדות

<sup>1)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. iſt das Wort geſchrieben: תסוככני; aber in cd. 39 K. auch: תסוככני. <sup>2)</sup> ב. i. مَأْوَى <sup>3)</sup> lieb <sup>4)</sup> איה; אויה; והויד מן חיד <sup>5)</sup> viel. נחלח. i. איהם <sup>6)</sup> איה; אויה; והויד מן חיד (nach den Arab.) ober לחנה

וכתבה ולמדה לתלמידים כאמרו חתום תורה בלמודי (ז. ע.) ולא רצה להחביאה וכמותו אמר חתום (י' הדברים וחתום הכפר (Dan. 12, 4) צוהו לכתבה וללמדה ולשמרה כשתצוה ותאמר לו שמור זה הממון והזהר בו ואילו צוהו חתום הדברים לחבאותן לא היה ראוי לו לכתבן ולגלותן לכל אדם הבן ולמד :

**91** ופתר פלגי מים לב מלך • (Prov. 21, 1) ביראת אלהים • והמעיד על זה מכמה מקומות • דכתיב ברוך ה' אלהי ישראל (ז' אשר נתן כזאת בלב המלך • (Esra 7, 27) והרבה כמותו לרוחת עם ולעיני עם • הוי אשור שבט אפי • (Jes. 10, 5) בגוי חנף אשלחנו • (Jes. 10, 6) וכמות העיר ה' את כורש (י' מלך פרס (Esra 1, 1) על זה נאמר פלגי מים לב מלך • אומר זה יתברר לך אמרו ועליו אערוך ואמר הקב"ה עלי הטה חסד • (Esra 7, 28) :

**92** חשמנים (Ps. 68, 32) השמון השמן • כמו מגדול מגדל ענוק ענק • פרסות סוכיו כצר נחשבו • (Jes. 5, 28) כשמיר חזק מצור • (Ez. 3, 9) משוד הנחומיה • (Jes. 66, 11) על שדים • (Jes. 32, 12) עולם עילום • כתוא במכמר (י' • (Jes. 51, 20) יפלו במכמוריו • (Ps. 141, 10) ורבים כאלה • ומן המעשים מבחר מבחור • מסתור ומסתור • וכן חשמנים אמר שהן עם קרואים על שם מקום שמו השמן • ואיפשר שיהיה השמון הוא לפי שמצינו שמות רבות על שתי לשונות באו ואא בחלם וקמץ או פתח כשיקדמנו (י' :

**93** כברת ארץ (י' • (Gen. 35, 16) פירשו כמיל ולא מצינו כברת מלא (י' כברת ולא ברה ולא ברת על שם מיל • אבל אני אומר כי הוא מן כביר צדיק • (Iob 34, 17) כלומר שנשאר מן המקום לאפרת הרבה :

**94** מי פעל ועשה • (Jes. 41, 4) עבר • כמות ועשה לו כחנת פסים • (Gen. 37, 3) וכן וקרא זה אל זה ואמר • (Jes. 6, 3) :

**95** פרשדונה (י' • (Jud. 3, 22) יותר מן עשיתיני (י' • (Ez. 29, 3) ומקללוני

<sup>1</sup>) In unſ. gebräuchl. Ausg. סחם. <sup>2</sup>) In unſ. gebräuchl. Ausg. ſteht dafür; aber ישראל findet ſich auch in ed. 101 K. <sup>3</sup>) In unſ. gebräuchl. Ausg. iſt geſchrieben: את רוח כורש. <sup>4</sup>) lies מכמר. <sup>5</sup>) כשיקדמנו. <sup>6</sup>) In unſ. gebräuchl. Ausg. הארץ; aber findet ſich auch in vielen edd. K. <sup>7</sup>) lies ולא. <sup>8</sup>) lies פרשדונה יחיד (מיוחד) וכן עשיתיני. <sup>9</sup>) vielleicht iſt zu leſen: צדיק כביר.

(Jerem. 15, 10) אבל אין לנו להשליך דבר מן הדין השלום <sup>1)</sup> שדנהו המדקדקין והמצחצחים. ולא נפרוץ על צירוף השמות ממקצת שמות הכתובות לבדנה המיוחדות שרחוקים בניינם כמות פרש לא נבנה כמהו קרש ונאמר קרשדונה. וכן לא נבנה רגל ונאמר רגלדונה. ולא נבנה אחד מן השמות על המחשבה ואם נקרא לדבר אחד שתי שמות או שלש לא נקרא אתו שם אחד על משקל אותו השם ונקראנו שני. כגון הנה כתוב עש (Job 4, 19) ועיש (Job 38, 32) שני שמות לדבר אחד ולא אפשר לנו שנדין עליו ונקרא הש על משקל עש ונאמר <sup>2)</sup> תש על משקל דש חטים (1 Chr. 21, 20) כמו עש הדומה לעיש ולא יתכן לנו לקראת <sup>3)</sup> בנד שש שיש כנקרא שיש שש כאמרו על רצפת בהט ושש. (Esth. 1, 6) ולא יתכן <sup>4)</sup> לקראת <sup>5)</sup> שד שוד על משקל שוד תנחומיה. (Jes. 66, 11) יהיה <sup>6)</sup> ליד שני שמות יד יוד כאשר לשד שני שמות שד שוד וכן לא נדין שם על שם ונשנה הלשון הקדש אבל המעשים לדין ולצרף עליו משקל מותר וחייב לבעל הדעה לשקול ולצרף ולהרחיב על המדבר לבלתי קראת אדם אדם כשקרא הכתוב ענק ענוק ולא נקרא הומם המום, <sup>6)</sup> כשקרא הכתוב עולם עילום. ולא ערב וכל נשיאי קדר (Ez. 27, 21) ערוב. ולא ארב ודומה ארב בלתי נקראנה כשמצינוה קרואה ולא נוסף לדבר על שם דבר אחד כאשר נשקול המעשים שנשקול מקצתן על מקצת הדברים ונפרש אשר הוא עמוק מטעמי ספרי הקב"ה. ולא נאמר שנקרא אחלמה אהלום כאשר אמר:

**96** תאבתי לישועתך. (Ps. 119, 174) פירשו כמו תאותי. חילף הבית בואו. כמו תאותי. ולא יאמר תאותי אלא <sup>7)</sup> מן תאווה כאשר לא יאמר ובמלאכיו ישים תהלה (Job 4, 18) תהלתי. ומן תהלה תהלתי ומן תחנה תחנתי אבל נאמר כי חתו אשר בתאבתי מעיקר המילה כמו תו תפרתי (Job 16, 15) ותו תמכתי (vgl. Jes. 41, 10) מן תמוך אשורי. (Ps. 17, 5) ואני אומר כי פתרון תאבתי לישועתך

<sup>1)</sup> lies השלם. <sup>2)</sup> Die Worte von ונאמר bis דש חטים scheinen mir vom Rande in den Text gekommen und die Bemerkung eines Abschreibers zu sein; demnach wären sie zu streichen. <sup>3)</sup> genauer: לקראות. <sup>4)</sup> ich glaube, es muß ויתכן statt יתכן gelesen werden. <sup>5)</sup> Nach meiner Ansicht ist ולא יהיה zu lesen. <sup>6)</sup> lies חיתום. <sup>7)</sup> אלא ist zu streichen.

ה'. כמו צמאתי לישועתך ה' שאני צמא ויבש מרוב ההכסף לישועתך והוא מלשון הארמי שתרגם נפשנו יבישה. נפשנא תאיבה.  
(Tharg. Onk. Num. 11, 6):

**97 כמתעתע.** (Gen. 27, 12) פירשו כמשחק. והוא כמתעה וכמטעה. ונאמר על משקלו מנחנח ומנהגה:

**98 ותלה ארץ מצרים.** (Gen. 47, 13) פירשו ותלאה. ואמר בספר צחות לשון הקדש שחיבר בשער החילופים כי ותלה ותלאה הוא כמות תבוא אליך ותלא (Iob 4, 5) שעיקרו למד אלף והוציא ההא כדיבור. והמוכיח כי הוא מעיקר המלה כמות הא אשר ביגה שביב אשו. (Iob 18, 5) והא אשר בויגבה ה' צבאות. (Jes. 5, 16) והא אשר בויחמהמה (Gen. 19, 16) וצירוף ותלה כמות מתלהלה. (vgl. Prov. 26, 18) ופתרונו ונאלו חכמי מצרים מפני הרעב. ואם אמר אמר. מאין תאמר כשירעב האדם ישחטה. אמרנו. אין בזה הדבר ספק אצל כל בעלי דעה כי האדם אם נשתנה עליו מלחמו כלום ישחטה. וכל שכן אם לא ימצא לחם יעלה האויר (י' אל קרקרו. באמת אנו אומרים כי הוא ישחטה. <sup>2</sup>) ופתרון כמתלהלה היורה זקים (Prov. 26, 18) שהוא שוחק ואחר כך ממית. הבן ולמד:

**99 ופתר שרפים עמדים ממעל לו.** (Jes. 6, 2) לא למעלה ממנו ממש. לפי שהוא יתברך שמו לא תראנו עין וכל שכן שיהיו השרפים למעלה ממנו. ואינו כשאמר. אלא על זה ועל כיוצא בו אמרו חכמים (Thalm. Berachoth 31 b u. oft) דברה תורה כלשון בני אדם. וכן גם כל <sup>3</sup> צבא השמים עמד עליו. (1 reg. 22, 19) כשיאמר בנהג שבעולם מלך בשר ודם דרכו להיות עבדיו ואנשיו עמדים עליו לשמרו. וזה הדבר <sup>4</sup> למלך הוא. הבן:

**100 ואמר בפתרון על אילת השחר.** (Ps. 22, 1) כמות כגבר אין איל. (Ps. 88, 5) ואילותי. (Ps. 22, 20) ואמר כי הוא מן לשון כח ואייל. ואם כן יאמר גם באילת אהבים (Prov. 5, 19) כן. עד שישב

<sup>1</sup>) Am Rande steht האיד. <sup>2</sup>) Nach sind die Worte והדבר המבאר על שטות הרעב מה שנאמר והיית משוגע. einzufügen: (Deut. 28, 34) ואיך לא ישחגע הרואה בנו והנה אכלתהו אמו מכובד Diese Worte stehen weiter unten nach № 105., gehören aber hierher. <sup>3</sup>) In unsg. gebrauchl. Ausg. <sup>4</sup>) Nach הדבר fehlt vielleicht.

כל השמות אל המעשים • ואני אומר שהוא כמו אילת אהבים ואי איפשר לומר בלתי זה • לפי שראינו שהאומה ממשלת עצמה באילה ובכל מיני חיות • וגם הקב"ה מושל בני האדם בחיות בדכתיב על יונת אלם רחוקים • (Ps. 56, 1) יונה ממש • כך אילה אילה ממש • ודרך החכמה למשל משלים ולחוד חירות • כי כן אמר הקב"ה ליחזקאל • בן אדם חוד חידה ומשל משל • (Ez. 17, 2) והוא הנותן חכמה וּמפיו דעת ותכונה ברוך המלמד לאדם דעת • התבינן כי עת לכנות ועת לטעת • ועת לעקור נטעת <sup>1)</sup> (cf. Koh. 3, 2. 3) :

**101** ואמר בפתרון כדור אל ארץ רחבת ידים • (Jes. 22, 18) כמות כמלך עתיד לכידור • (Iob 15, 24) וכידור <sup>2)</sup> היא חיבה מחומשת יסודיה ה' אותיות ולא ידמהן בבנין ולא בפתרון • לפי שכדור חיבה משולשת והכף שיש בה תוספת היא • והיא בכידור מעיקר המילה • ויש לי ראייה גדולה מן המשנה שלמדנו רבותינו • שדימו בו האתרוג • כששנו בהילכות לולב אתרוג כדור <sup>3)</sup> פסול • (Thalm. Succoth 36 a) והוא עגול מכל צד • ואילו היה הכף מן יסוד המלה • היו אומרים ככדור • ופתרון כידור מחנה • שמע בני והתבונן :

**102** ואמר בכתב צחות לשון העברי שחיבר כי מילת אני ואנחנו אין אנו יכולין בלשונינו לצרף הדבר אל נפשותינו ואפעלפי שבני ישמעאל אומרים מצאתני ועשיתני ומזווגין אני עם אני אבל העברים לא הסכימו על זאת ולא ימצא במקרא כלה כמות זה בלתי ואני עשיתני • (Ezech. 29, 3) והיא אצלם דברי הבאי מאיש בליעל • ונאמר לו כי אמרת <sup>4)</sup> כי בני ישראל לא הסכימו לזווג מן הדברים אני עם אני כמות ואני עשיתני • (l. c.) שאינם יכולין לשקול מלה על עשיתני • אם טען טוען כי רב סעדיה ז"ל לא אמר כי העברים לא הסכימו בכתב ובלשון העברית על כך אבל אמר לא הסכימו על זה לפי שלא נמצא במקרא מילה לעולם במשקל עשיתני ולא הזכירה פעם שניה ונאמר שחייב אז במוצאינו מילה מיוחדת מבלי <sup>5)</sup> מצורפת על המעשים במקום אחד מן המקרא ולא נצרפנה בעצמה אחר כן לא <sup>6)</sup> נשמש מילה זולתה וזו התשובה תכרית שימושו <sup>7)</sup> שמילה אחת

<sup>1)</sup> נטוע l. <sup>2)</sup> Vergl. crit. voc. recens p. 14. <sup>3)</sup> In den gebräuchl. Ausg. כדור. <sup>4)</sup> מי אמר לך l. <sup>5)</sup> scheint gestrichen werden zu müssen. <sup>6)</sup> am Rande steht ולא. <sup>7)</sup> Vielleicht ist שורשו dafür zu setzen.

מצטרף ממנה יט' אלף קס"ז מילה והוא אינו נכנס תחת זה החיזוק מן התשובה כי היא מבטלת צירוף המילין ודימוי מקצת על המקצת וניסיף דברינו פירוש ופיענוח כמות שאמרנו. לטוען לו אם אין אתה מצרף משמש עשיתיני לפי שלא מצאתו כי אם במקום אחד בלבד כן לא תתחייב לצרף בדבריך העליתונו ממצרים (Num. 20, 5; 21, 5) מילה אחרת על משקלה לפי שלא מצאתה בלתי פעם אחת וכן לא תצרף ויזעקוך (Neh. 9, 28) ולא אשר יאמרוך <sup>1)</sup> למומה (Ps. 139, 20) ולא תרחיב צעדי <sup>2)</sup> (2 Sam. 22, 37) ולא כלו <sup>3)</sup> מקללונני. (Jer. 15, 10) ולא בכלי <sup>4)</sup> הבקר בשלם (1 reg. 19, 21) ורבים כאלה הדברים עד שיכרת צירוף המילין ואנו ראינוהו ששוקל במילה המיוחדת שנפלה במקום אחד מילין רבים. ואם אמר הנטען לי והיך הוכל לצרף עשיתיני כדבריך והוא מילת שקרנית ריקנית ואני אומר אם הכופר הרשע דיברו <sup>5)</sup> בהבאי ובריקן אני אדברנה באמונה ובחילה ובתפילה באמרי אתה אלהי עשיתיני ולא עשיתיני אני ואתה כסיתיני ולא כסיתיני. ופירושו כי עשיתיני ולא שעשיתי את עצמי. ואתה כסיתיני ולא כסיתי את עצמי. ואם אמר זהך אמרת כסיתיני <sup>6)</sup> על משקל עשיתיני ותמה <sup>7)</sup> מן המעשים הכבדים. אשיבנו ואומר כי גם זה קל הוא לפי שמצינו קלות מכסה לדבריו. וכוסה קלון ערום (Prov. 12, 16) על משקל עושה ונאמר במשקל עשה כפי <sup>8)</sup> רפי כשתראה רבים מן המילין ונאמר גם כי צירופינו <sup>9)</sup> כל מילה שתהא במקרא שאמרה <sup>10)</sup> בין מצדיק בין מכופר לפי שכל דבר שהראנו שם <sup>11)</sup> ואפעלפי שהוא סומך לדובר אותו אם רשע אם צדיק הוא אינו כך בלתי הכל דברי המק' ב"ה <sup>12)</sup> שציוה בו נביאיו לכתבו בכפריהם הקרואין על שמם והם ספרי אלהינו יתברך שמו ויתעלה

<sup>1)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. ימרוך; aber יאמרוך iſt in vielen edd. K. geſchrieben; vergl. auch De Rossi: variae lectiones V. T. <sup>2)</sup> Die Stelle iſt entweder ein falſches Citat, oder es iſt nach צעדי noch החתני einzufügen, was ſich auch 2 Sam. 22, 37 nach צעדי findet, und dieſes Wort das beabſichtigte Beiſpiel. <sup>3)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. אלה aber אלו findet ſich dafür auch in einigen edd. K. <sup>4)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. ſteht ובכלי. <sup>5)</sup> genauer wäre דיברה. <sup>6)</sup> lies כסיתיני. <sup>7)</sup> lies והמה. <sup>8)</sup> lies כסה. <sup>9)</sup> Dr. Geiger in Moses ben Maimon pag. 41 corrigirt צירוף גם כן. <sup>10)</sup> המקום ברוך הוא ה. ה. ב. <sup>11)</sup> שם <sup>12)</sup> שנאמרה.



זכרו • ואני תמה מן האומי <sup>1)</sup> כי ישעיה היה לשונו צח וכן <sup>2)</sup> עמוס כי הוא אשר ישר בעיניו • וזו טעות היא לפי שדברי המקרא כלו דברי הקב"ה ומה שלא היה מדבריו בם כבר רצהו וחפץ בו ובו כרת עמנו בריתו כדכתיב ואני זאת בריתי אתם <sup>3)</sup> אמר ה' • (Jes. 59, 21) יזכה אלהינו עמו לקחת שבילם ויראנו מהרה בכנין אולם בבית מקדשו עם ישראל כולם :

**103** ואמר זלה"ה כי שמעתוך במשקל אני עזרתוך (Jes. 41, 14) ושמועותיכם במשקל ותפוצותיכם (Jer. 25, 34) ושמעתיה במשקל מימי קדם ויצרתיה • (Jes. 37, 26) ושמעתין במשקל ידעתין (Jes. 48, 7) והשמעתים במשקל והרהקתים <sup>4)</sup> בגוים • (Ezech. 11, 16) ואשמעם במשקל ואמחצם • (2 Sam. 22, 39) ושמענוך במשקל לא נגענוך • (Gen. 26, 29) ושמעונכם במשקל ברצונכם <sup>5)</sup> • ושמענום במשקל ידענום • (Jes. 59, 12) ושמעתה במשקל ובעלתה • (Deut. 21, 13) והשמיעה <sup>6)</sup> והעמידה • (Num. 5, 16) ושמעתיני במשקל רימתיני <sup>7)</sup> • (1 Sam. 19, 17) :

**104** ואמר בכתב צחות לשון הקודש כי שמות החיים לא תקרא <sup>8)</sup> ולא תלֹוה <sup>9)</sup> ולא תִסְמֶךְ <sup>10)</sup> ותולדתה <sup>11)</sup> במקרא כמו הלבנון (Jos 11, 17) העי • (Jos. 7, 2 u. o.) וכן הראובני והגדי והזבולוני והסמיכה בשמות החיים מבלי מצויין במקרא • ואם לא ימצאו סמיכתן תתכן לפי שדרך הקרוי והסמוך יעבר והוא קידם בכתב צחות הלשון בשער הציורוף דבר אמרו והוא בודאי לפי שהוא סגולה ללשון העברי בלבד ולא אלא לשון הערבי עליו צרופה והערבים כשתעבור התולדה בשמות החיים כן תעבור בו הסמיכה • ואנו כד אומרים כי שמות החיים ואם אין אנו <sup>12)</sup> מוצאין אנו אתם

<sup>1)</sup> ולא ידענא דא. <sup>2)</sup> Dr. Geiger (l. c.) will dafür <sup>3)</sup> In uns. gebräuchl. Ausg. steht איהם; אהם jedoch haben auch viele cdd. K. <sup>4)</sup> lies הרחקתים. <sup>5)</sup> Es ist wohl zu lesen: (Ps. 128, 26) ושמענוכם במשקל ברכנוכם. <sup>6)</sup> Nach והשמיעה fehlt במשקל. <sup>7)</sup> Hier muß nun nach meiner Ansicht <sup>8)</sup> 106 folgen, cf. pag. 32 Anm. 2. Auch jenes sind Formen, die fast alle nur einmal im A. T. vorkommen, wie die hier aufgeführten. <sup>9)</sup> Es scheint vor ותולדתה ausgefallen zu sein: והקרוים oder והקרוי: <sup>10)</sup> Die Punkte über dem א und ו zeigen an, daß das Wort zu streichen ist. (S. D. Luzzatto).

במקרא ולא לפי ה' המקרא להבין ממנה הלשון וצירופו בלבד ונאמר כי מילת התולדה והסמיכה אין הפרש בינותם ונאמר בהסמכת <sup>2)</sup> שמעון שמעוני ושמעונו ושמעונן <sup>3)</sup> ושמעונם שמעונה ושמעונן אם היה שם נוסף בו בתולדה אות ההסמכנוהו <sup>4)</sup> בכל פני ההסמכה באות הנוספת כמות שילה <sup>5)</sup> (Gen. 38 5) שנוסף בו נון ונאמר בתולדתו שילני <sup>6)</sup> וכן נאמר בסמיכתו שילני ושילנו ושילנם ושילנה ושילנן ושילנכם ושילנכן ושילנך <sup>7)</sup> ושילנך תמצא הסמיכה בשמות וכמותה בתולדה ואין אחד מבעלי הדעה מי ימחה על ידי בדבר זה שאמרתי <sup>8)</sup> וריבוי <sup>9)</sup> שמות החיים לא יושג <sup>10)</sup> לפי שלא נמצא במקרא. ונאמר כי התולדה הנמצאת במקרא בשמות החיים היא המחייבת לקיבוץ בה כשם שמחייבת להסמכה. נאמר דגים נגדים יצחקים יעקבים ונקבץ כל השמות ואמר מקצת עם בקיבוץ השמות והסמכתן כי יעקב בן יצחקו <sup>11)</sup> בספרד היש ביעקובים כמו יעקובנו אשר שבה זרים והיו שובינו יזכינו אל לראות בנין עירנו. והדבר המוכיח כי היא <sup>12)</sup> הודעה <sup>13)</sup> שאמר הכתוב אתי מלבנון (Cant. 4, 8) ולבנון אין די בער. (Jes. 40, 16) וכבר הישבתי באלה שני בני היצהר (Zach. 4, 14) ויצהר בן קהת ידיעה כמו הימנה <sup>14)</sup> (Num. 26, 44) ושמו <sup>15)</sup> מן הנודע ורוכב עליו הא. כמו מנשה שרוכב עליו <sup>16)</sup> ואמר המנשה. וחצי שבט המנשה. (Jos. 4. 12 u. 0.) וכשנכנסה הא עלי עי נעלי <sup>17)</sup> ימנה ועלי יצהר ועלי לבנון ועל אהלו <sup>18)</sup> ועל יולדה. אינו ראוי למעון עלי לבן בזה הצחות גם בעלמות <sup>19)</sup> (Ps. 9, 1) שהן שתי אותיות בלבד:

105 ושחפץ מ' ר' סעדיה פיאור בהא בהכנסת בהוכללמש עליה

1) Die Lücke ist, glaube ich, so zu ergänzen: לפי זה נכתבה.  
 2) lies בהסמכת. 3) Es muß wohl heißen: ושמעוני ושמעונו. 4) l. ושמעוני ושמעונו. 5) In unfr. gebräuchl. Ausg. שילה; aber שילה ist in vielen edd. K. geschrieben. 6) שילני. 7) שילנך. 8) lies שאתרתי. 9) Es muß wohl heißen: שריבוי. 10) Nach יושג ist im mnschr. eine Lücke, doch scheint nach dem Zusammenhange nichts, oder etwa לרעהו oder ein ähnliches Wort ausgefallen zu sein: 11) wohl: יצחקו. 12) ויזכינו. 13) ויזכינו. 14) ויזכינו. 15) ויזכינו. 16) Nach עליו fehlt das Wort הא. 17) ויזכינו. 18) ויזכינו. 19) ergänze ויזכינו u. vgl. No. 44.

כאמרך בבית להנחותם כהדרך (Neh. 9, 19) וכן ה' בהשמים  
(Ps. 36, 6) ואני <sup>1)</sup> נאמר על זו המדה בהמיט בהשמים • בהדם •  
בהבית • בהאיש • והדיבור כולו • ובכף נאמר על משקל ויהי כהיום  
הזה • (Gen. 39, 11) כהאיש • כהדם • והדיבור כולו • ומן הלמד  
נאמר במשקל והצי העם מעל להחומה • (Neh. 12 38) וכמותו להעלות  
העולה להמזבח • (2 Chron. 29, 27) ויבדילם אמציהו להגדוד  
(2 Chron. 25, 10) אבל מהמדבר והלבנון • (Jos. 1, 4) ונשתו מים  
מהים • (Jes. 19, 5) ושהימים • (Koh. 7, 10) שהמלך במסיבו •  
(Cant. 1, 12) ואין מה נדמה בזו השער אלא מה שנוסף בבית ובכף  
ובלמד • השמר באילו הג' תיבות והן בבל כי אתה תלך בה במשקל  
דברך כולו אם ישקל דברך בתוספת הא שלידיעה • ואם לא ילך  
המשקל אלא בעיקור שעיקרתו :

ומאומר ראש הישיבה בשבחו למשקל דברי אז נפלא בעיניו ואמר  
לא נראה כמוהו בישראל • ידענו כי אז מ' ר' סעדיה וזולתו מכל  
בני מזרח לא היתה להם ידיעה בחיבור החרוזה ושיקול הפיוט •  
ואל תתמה על המלה הנכרית היחידה הנמצאת במקרא ועשהו על  
פי הדוחק במשקל והוציאו כלה במשקל עליו כל המלין כמות בשוכני  
(Ez. 47, 7) ותאמר אז על משקלו בקומני וזולתי ישאני עושני ונאמר  
כוסני ובוסני ותחתהו <sup>2)</sup> ועיניהו (Iob 24, 23) רום ידיהו נשא •  
(Hab. 3, 10) ותאמר על משקלו פניהו ורגליהו • וכמו הליום וחליות <sup>3)</sup>  
קיבוץ הנקבה האחת מן המשנה חלית דבור (Schabb. 11, 2)  
ובמהו שנה שנות ושנים אשרה אשרים ואשרות <sup>4)</sup> • צור צור כמות  
מול מול • מול בית פעור • (Deut. 3, 29) מול סוף • (Deut. 1, 1) גון  
בנו • (1 Chron. 7, 27) בן גון • (Exod. 33, 11) כשמיר חזק מצור <sup>5)</sup>  
(Ez. 3, 9) :

והדבר המבאר <sup>6)</sup> על שטוח הרעב מה שנאמר והיית משוגע • ואיך לא

<sup>1)</sup> lies ואני <sup>2)</sup> Es ist viell. zu lesen: ותחתני (2 Sam. 22, 37).  
<sup>3)</sup> cf. oben pag. 6 No. 19. <sup>4)</sup> Nach ואשרות ist einzufügen :  
מיעדים מועדות, welche Worte etwas weiter unten stehen, siehe  
pag. 32 Anm. 1. Hierher gehört auch nach meiner Ansicht :  
(Ps. 116, 7) מנוחים ומנוחות מן למנוחייכי (Ps. 116, 7)  
im mscr. geschrieben und als No. 158 bezeichnet sind, siehe das-  
die Anm. <sup>5)</sup> lies מצור. <sup>6)</sup> Die Worte והדבר המבאר bis  
'gehören oben hin p. 26 No. 98 Vergl. Anm. 2 das-

ישחגע הרואה בנו והנה אכלתהו אמו מכובד הרעב כדכתיב וכשליחה היוצ'  
וגו'. מועדות מועדים <sup>1)</sup>:

**106** ושמעתנו <sup>2)</sup> במשקל הורדתנו בו. (Jos. 2, 18) והשמעתנו  
במשקל שככה השבעתנו. (Cant. 5, 9) וחשמעים <sup>3)</sup> במשקל ותובחים  
(Ez. 16, 20) והשמעתונו במשקל העליתונו (Num. 20, 5) והשמיעוהו <sup>4)</sup>  
השכירוהו (Jer. 48, 26) השמיעו <sup>5)</sup> הקלימו. (1 Sam. 20, 34) ושמעכם <sup>6)</sup>  
יבא <sup>7)</sup> וישעכם (Jes. 35, 4) ישמיעיה <sup>8)</sup> יביאה. (Exod. 35, 5 u. o.)  
ושמעתני במשקל אכלתני (Ps. 69, 10) ושמעתני <sup>9)</sup> במשקל גמלתו <sup>9)</sup>  
(1 Sam. 1, 24) ושמעתה <sup>10)</sup> במשקל חלקתה <sup>10)</sup> להם. (Jes. 34, 17)  
ושמעתם <sup>11)</sup> במשקל שרפתם (Jes. 47, 14) אחותם (Ps. 48, 7)  
והשמיעתהו במשקל הרביקתהו (Jud. 20, 42) וחשמעני <sup>12)</sup> חדבקני  
(Gen. 19, 19) וכאשר חייב לדון על המקצת כן חייב להדין על הכל  
אצל כל בעלי דעה:

**107** ואמר בהעתקת החרק אל הצרי <sup>13)</sup> למני אשור (Micha 7, 12)  
שהוא בחרק הועתק אל צרי באמרו סורו מני דרך האו מני ארח.  
(Jes. 39, 11) והועתק החרק אל הצרי ומכל <sup>14)</sup> קיבוץ כמו דרכים  
ומלכים ונהיה צרי באמרו דרכיה דרבי נעם. (Prov. 3, 17) ועוד  
אמר כי הועתק החרק מן עין ועיט ויין ונהיה אל הצרי בהסמכה  
באומר עין יעקב. (Deut. 33, 28) לעיט הרים (Jes. 18, 6) ביין  
חלבון. (Ez. 27, 18) ובוה טעות לפי שאילו המילין לא נעתקו מן  
החרק אל הצרי. אבל נעתק מן הקמץ <sup>15)</sup> אל הצרי שהוא מן קמץ  
גדול לקמץ קטון. ואילו <sup>16)</sup> היה אמת מה שאמר שהיו נעתקין מן

<sup>1)</sup> Die Worte מועדות מועדים müssen auf p. 31 nach ואשרה  
eingedrückt werden, vergl. Anm. 4 das. <sup>2)</sup> Auch die Worte  
אצל כל בעלי דעה bis ושמעתנו במשקל וגו' stehen hier wohl nicht  
am rechten Place, sie gehören zu No. 103 p. 29 und sind nach  
einzufügen; cf. daselbst Anm. 7. <sup>3)</sup> lies וחשמעים und  
ותובחים. <sup>4)</sup> Nach והשמיעוהו fehlt במשקל. <sup>5)</sup> Ebenso fehlt nach  
השכירוהו - השמיעו. <sup>6)</sup> Es fehlt במשקל. <sup>7)</sup> In ungf. gebräuchl.  
Ausg. יבא; aber יבא findet sich auch in vielen cdd. K. <sup>8)</sup> lies  
ישמיעיה und גמלתו. <sup>9)</sup> lies ושמעתני. <sup>10)</sup> lies ושמעתה  
במשקל. <sup>11)</sup> Nach ושמעתם. <sup>12)</sup> Nach וחשמעני. <sup>13)</sup> חלקתה  
החרק אל הצרי <sup>14)</sup> Es muß wohl מכל heißen. <sup>15)</sup> lies פחח.  
<sup>16)</sup> lies ואולם.

החרק שהוא נקודה אחת אל הצרי שהוא שתי נקודות . אילו היתה  
 העמדה שבאילו המילין על היודין ואינו כך . בלתי ההעמדה על  
 תחלתם . באמרך עֵינ עֵיט זַיַת בֵּית שֵׁית קֵיץ מִים בֵּיר זֶן שֵׁיט קֵיץ  
 אֵיל אֵיל (י אֵין דֵּיש דֵּישוּ שֵׁש עֵיש סָף עֵיר עֵירו לֵיש תֵּיש . ומעה  
 בזו טעות שניה באמרו כי כל הדומה לאילו יֵעֲתֵק בהסמכה חילוף  
 זה בשמצאינו <sup>2</sup>) מן הכמכת שיתו ושמירו (Jes. 10, 17) ובהסמכת  
 עיר בן אתונות - (Zach. 9, 9) אסרי לגפן עירו <sup>3</sup>) . (Gen. 49, 11) וכן  
 הסמך דיש לא תחסם שור בדישו . (Deut. 25, 4) והוי <sup>4</sup>) דן את  
 כלם שתהיה בשתי נקודות :

הפאה . <sup>5</sup>) השמה מעמקי ים . מבציר אביעור . מגבורתם :

a. 108 (ועשה \*) לדוחק המשקל תשפוט ותשמור ותעבור אמר \*)  
 בשלשתן שרק <sup>6</sup>) אם אהה צריך עליה לדוחק בחרזה ואל מה שהיה  
 על משקלה כמו תזכור תעשה אותו לפי שהוא על המידה וכן ישקוט  
 על משקל ישפוטו הם . (Exod. 18, 26) :

b. ותעשה בקשו רפה מן הכתוב ובקשו <sup>7</sup>) ברחובותיה (Jer. 5, 1)

<sup>1</sup>) Das 2. איל ist zu streichen. <sup>2</sup>) lies כשמצאנו. <sup>3</sup>) In ungf. gebräuchl. Ausg. עירה; jedoch hat עירו der Sam. Text und einige cdd. K. <sup>4</sup>) Es muß wohl והוא heißen. <sup>5</sup>) Die Worte הבאה bis מגבורתם gehören nicht hierher und sind überhaupt eine überflüssige Randbemerkung; השמה מעמקי ים nehmlich wird weiter unten p. 39 No. 114; מגבורתם aber p. 36 No. 108 l. noch einmal citirt und besprochen; siehe daselbst. <sup>6</sup>) am Rande או שרק. <sup>7</sup>) In den gebräuchl. Ausg. ist ובקשו geschrieben; aber in der Ausgabe des Salomo de Norzi Mantua 1742 lesen wir auch ובקשו. Dieser bemerkt dazu: (כתבי יד) ובקשו ובקשו ודפוס ישן קל הקוף כמשפט רוב הבנין בזה השורש כמ"ש (כמו שכתוב) בשרשים ור' יונה הביאו בספר הרקמה עם הקלין כמו קראו מלאו In den manuscr. und alten Drucken das p raphe nach Art der meisten Bildungen von dieser Wurzel, wie es auch im Lexicon (von Dav. Kimchi s. v. בקש) angegeben ist; auch R. Jona (Abulwalid) zählt es in seinem Buche הרקמה (ed. B. Goldberg u. Raph. Kirchheim Frankf. A/M 1856; cf. p. 166) unter den Formen auf, welche raphe sind, wie קראו u. מלאו in dem vorhergehenden cap. אמר י . ויעשה י . (Jerem. 4, 5) .

וכן תדבר בו במעש שעבר • בקשו כתבם • (Esra 2, 62 Neh. 7, 64)  
 אשר בקשו לשלוח יד • (Esth. 6, 2) סָפְרוּ סֵפֶר עַד סֵפֶר סָפְרוּ <sup>1)</sup> :  
 e. לָמָּה לָּמָּה רָפָה וּדְגַשׁ יַעֲשֶׂה <sup>2)</sup> מַה שֶׁנִּתְכַּן מִמֶּנָּה עַל הַמִּשְׁקַל  
 הַטֵּעַם אַחֵר :  
 d. וְרַע כִּי הָיָא שְׁבַלְשׁוֹן <sup>3)</sup> שְׂאֵלָה אִם יִהְיֶה אַחֲרֶיהָ שְׁוָה תְּהִיָּה דְגַשׁ  
 כְּמוֹ הַכְּצַעְקָתָהּ (Gen. 18, 21) הַכְּתָנַת בְּנֵךְ (Gen. 37, 32) הַבְּרַב כַּח •  
 (Iob 23, 6) חוץ מאחד הכסוד <sup>4)</sup> אֱלוֹהַּ תִּשְׁמַע • (Iob 15, 8) :  
 e. וְזֶה הַיּוֹד תְּהִיָּה רָפָה וְאִם הָיוּ נִשְׁוֵאִים עַל שְׁמוֹת הַנּוֹדְעוֹת • כְּמוֹת  
 הַיְלָדִים (Gen. 33, 1) הַיְתָרִים (Jud. 16, 9) הַיְשׁוּעָה (1 Sam. 14, 45)  
 חוץ מאחד לבני היונים • (Joel 4, 6) אִם הִיתָה הָאוֹת שְׂאֲחָרֵי הַיּוֹד  
 מֵאוֹתוֹת אֲחֵהֶּעַ תְּהִיָּה אִזּוֹ הַיּוֹד דְּגַשׁ כְּמוֹ הַיְהוּדִים (2 reg. 16, 6)  
 הַיַּעֲפִים <sup>5)</sup> הַיַּעֲרִים • (Jer. 26, 20) :  
 f. וְאִילוֹ הָאוֹתוֹת שֶׁהֵן רַפִּיין אֲפַעֲלִי שֶׁהֵן נּוֹדְעוֹת הַלּוּיִם (Num. 8, 15)  
 הַשְּׁלֵבִים <sup>6)</sup> (1, reg. 7, 28) הַנִּשְׁמוֹת <sup>7)</sup> (Jer. 33, 10) וְכֹל הַנּוֹהֵג מִנְהוּגָן :

<sup>1)</sup> Ich bin zweifelhaft, ob ich die Formen von סָפְרוּ bis סָפְרוּ nicht für eine Randbemerkung, die vielleicht gar nicht von Dunasch herrührt, halten soll. <sup>2)</sup> יַעֲשֶׂה. <sup>3)</sup> Vergl. unten No. 120 p. 41  
<sup>4)</sup> Unsere Ausgaben haben הַכְּסוּד; aber die von Sal. de Norzi auch הַכְּסוּד. In dessen Bemerkungen (מנחת שי) lesen wir zu dem Worte: הַכְּסוּד כְּחֹב בְּמַעֲשֵׂה אֲפוּד פ' (פרשה) ל' כִּי בְּמִקְצַת סִפְרִים הַבִּי"ת דְּגוּשָׁה עַכ"ל (עד כאן לשונו). אמנם בספרים מדויקים כ"י רָפָה וְכֵן מִנְאוֹ רַד"ק בְּמַכְלוּל דָּף ס"א עִם הַרְפוּיִם וְכֹלָא גַעִיא וְכֵן הַמַּעַט מִמֶּךָ שְׁבַסְמוּךְ: „Im Buche אפוד c. 30 (verf. von Profiat Duran, genannt Efodi, ed. Dr. Jon. Friedländer und Jac. Cohn. Wien 1865) ist bemerkt, daß ב des Wortes הַכְּסוּד in einigen Ausgaben Dagesch habe, aber in correcten Handschriften hat ב kein Dagesch; und so zählt es R. D. Kimchi in Michlol p. 61 unter den Worten auf, welche raphe sind und kein Metheg haben, u. derg. artig ist auch הַמַּעַט geschrieben, welches kurz darauf folgt.“ (Iob 15, 11). <sup>5)</sup> Für הַיַּעֲפִים, was sich im A. T. nicht findet; ist vielleicht הַיַּעֲלִים 1 Sam. 24, 3 zu lesen. <sup>6)</sup> In den gebräuchl. Ausg., auch in der von Sal. de Norzi steht: הַשְּׁלֵבִים. Dieser bemerkt jedoch zu dem Worte: וּבְמִקְצַת (בספרי ספרד) וּבְמִקְצַת סִפְרִים כִּי הַשִּׁי"ן בְּדִגְשׁ וּבְסִפְרִים אַחֲרֵים רָפָה וְכֵן חֲבָרִיו שְׁבַעֲנִין: „Beim ה in השלבים steht kein Metheg in spanischen Ausgaben, u. in einigen mnsch. hat ש Dagesch, aber in andern ist es raphe, u. ebenso dasselbe Wort in demselben cap. <sup>7)</sup> Ebenso ist הַנִּשְׁמוֹת in unsern gew. Ausg. geschrieben, doch in der von Sal. de Norzi

- g. וזה המם הרפה י' שְׁרַכְכָּה י' על מִפְעֵל או מפעל הַמְקָרָה (Ps. 104, 3) הַמֵּהֲלֵךְ (u. c.) הַמְכַסֶּה שָׁמַיִם. (Ps. 147, 8):
- h. והרפוש בין הַמְלֵאָה הוֹרֵעַ • (Deut. 22, 9) ובין בבטן הַמְלֵאָה (Koh. 11, 5) שהוא דגש הוא או מפני הנשואי והמונח:
- i. ומן הרפיים בְּמַכְשָׁפִים (Mal. 3, 5) לְמַסְלָה (Jerem. 31, 21) לְמִיתִים • (Iob 33, 22):
- k. ולגעיה בשמות הנודעות בתוכנה הבר שתעשה התיבה שאחריה דגש ובסוף רפה כמות רפאתי לְמִים (2 reg. 2, 21) דגש בין מים לְמִים (Gen. 1, 6) רפה • ומתוק לנפש (Prov. 16, 24) דגש וכל טמא לנפש (Num. 5, 2) רפה ואֲתָנָה י' באות שאת שכולו הוא רפה • ולשאת <sup>4</sup> ולספחת (Lev. 14, 56) בשר חי בְּשֵׂאת • (Lev. 13, 10):
- l. וכל דבר אשר תרכב עליו המים דגש • כמו מבשר המלואים • (Exod. 29, 34) הסירה מגבירה • (2 Chron. 15, 16) חוץ משתי תיבות

במקצת ספרים הה"א בלא *steht* הנשמות. Dazu lesen wir die Anmerk.: *Maarik* והנו"ן בדגש ובס"ם (ובספרי ספרד) הה"א במאריך והנו"ן קלה: „In einigen Büchern steht bei ה kein Metheg und Nun hat Dagesch u. in spanischen Ausg. steht bei ה ein Metheg und Nun hat kein Dagesch.“

וְאֲתָנָה. <sup>3</sup> • שְׁרַכְכָּה: es muß wohl heißen: <sup>2</sup> רפה ל. <sup>4</sup>

<sup>4</sup> In einigen Bibelausgaben (Polygl. Lond., van der Hooght, Hahn) ist וְלִשְׂאֵת und בְּשֵׂאת geschrieben; in andern (Döderlein, Bürklin, de Norzi) בְּשֵׂאת und וְלִשְׂאֵת. Sal. de Norzi bemerkt zu Lev. 14, 56. לה"מד בלא מאריך והש"ן רפה וכן ראיתי. במקצת הספרים וזהו ג"כ (גם כן) דעת רד"ק במכלול דף נ"א ובחילים מזמור ק"ח וכן כתב בעל א"ת (אור תורה) וגם ר' יונה הביאו עם „Das Lamed hat kein Metheg u. ש ist raphe. So habe ich es in einigen Büchern gesehen, und das ist auch die Ansicht R. D. Kimchi's in Michlol p. 51 und in der Erklärung von Ps. 108. So schreibt auch der Verf. von אור ה'רה (Lonsano verfaßte es, herausgeg. ist es im Sammelwerke שְׁתֵּי יְדוּחַ Vened. 1615. vgl. pag. 18). Auch R. Jona führt es (cf. Ha Rikmah p. 166) an mit andern Worten, bei denen nach der Regel Dagesch stehen sollte, und es steht nicht“. Zu Lev. 13, 10 sagt er außerdem noch: וכ"כ (וכן כתב) המאירי und so schreibt es Meiri (Don Vidal Menahem b. Sal. Meiri im 13. Jahrh.) in קריה ספר (nur handschriftl. vorhanden) und der Verf. von לויית הן (Imm. di Benevento; herausgegeben ist die Schrift Mantua 1557) Abschn. I. c. 9.

מבציר אביעזר (Jud. 8, 2) והנודע <sup>1)</sup> מגבורתם (Ez. 32, 30) אם אמרנו לרוחק המשקל על משקל מבציר ואנו נחפוץ דגש מכרית רפה יעבר וכן אם אמרנו מגברים רפה ואנו נחפץ מגדולים יעבר גם הוא: m. ואם הצרכתה למילה נקבה ראוי לך להוציא יהא שבה. ואם לא הוציאנה יש לך לומר כמות ותחמרה בחמר. (Exod. 2, 3) ואנחתה (Jes. 21, 2) ויקרא לה נבה. (Num. 32, 42) לבנות לה בית. (Zach. 5, 11) ויאמר לה בעז. (Ruth 2, 14) נעניתי לו בה. (Ez. 14 4): n. ותאמר ה' קנני <sup>3)</sup> (Prov. 8, 22) ענני <sup>3)</sup> (Ps. 118, 5) כבסני (Ps. 51, 4) טהרני (l. c.) חוץ מאותיות הסמוכות כמות דגני אלהים (Gen. 30, 6) תבעתני <sup>4)</sup> (Iob 9, 34) הנני בני (Gen. 22, 7) וחבירו ממני והי נו במקרא כולה:

ו. וממנו שהוא בלשון אנחנו ובלשון הוא כל שהוא דגש וזה חילוף לכל הלשון. לפי שאנו אמר <sup>5)</sup> בלשון הוא ויחננו (Iob 33, 24) דגש. וכן תאכלנו (Deut. 5, 22) רפה ללשון אנחנו ותאכלנו (Deut. 28, 39) דגש ללשון הוא. וכן תתננו (Ps. 44, 12) רפה ללשון אנחנו תננו <sup>6)</sup> דגש מאכל לעם לציים (Ps. 74, 14) ללשון הוא. וכזה המקום לעולם תהא דגש סמוך לסגול. והרפה סמוך לצרי <sup>7)</sup> חוץ מג מקומות הננו שהיא קרואה בלשון <sup>8)</sup> אנחנו והיא דגשין ובסגול הננו עבדים. (Gen. 44, 16) הננו לך לעבדים. (Gen. 50, 18) הננו ועלינו. (Num. 14, 40) אבל ממנו כשהזכרתי לך כלו דגש. ואנשי מזרח קורין אותו בדגש מה שהיה קרוי על לשון זכהוא <sup>9)</sup> וקורן ברפה מה שהיה קרוי על לשון אנחנו:

**109** ודע כי כל מילה שתיכנס בתוך הדברים לא תוסיף בטעם כלום כמו אאמצכם כמו פי. (Iob 16, 5) טעמו בפי. וכמוהו ידי שמתי למו פי. (Iob 40, 4) טעמו לפי. כמו אפל. (Iob 10, 22) כמו אש. (Ps. 79, 5) כמו מדמנה. (Jes. 25, 10 Keri) למו פי. <sup>10)</sup>

<sup>1)</sup> Vielleicht ist הנודע unächt. <sup>2)</sup> Es ist nun klar, daß die Randbemerkung מבציר אביעזר. מגבורתם, welche sich oben p. 33 No. 107 vergl. Anm. 5 im Texte fand, überflüssig ist. <sup>3)</sup> קנני und ענני. <sup>4)</sup> am Rande steht dazu: על לשון הוא. <sup>5)</sup> חבסני. <sup>6)</sup> אומרים. <sup>7)</sup> א. ב. <sup>8)</sup> אומר. <sup>9)</sup> על שם. <sup>10)</sup> על לשון הוא. <sup>10)</sup> Iob 38, 40 zu lesen. oder dafür vielleicht ארב למו



למו חרב • (Iob 27, 14) כמו נטע • (Iob 14, 9) סמוך כמוהם •  
(Jud. 8, 18) טעמו כהם :

**110** ומפארין העברים מדבריהן דברים כתחילתן מסוכנות  
ואומ' <sup>1)</sup> באודנו אהודנו ועשו ההא הוה באופני הצירוף ואז תאמר <sup>2)</sup>  
אהודנו אהודך אהודה <sup>3)</sup> אהודכם אהודכן אהודנה אהודנו <sup>4)</sup> אהודם  
אהודן • וכן אומ' <sup>5)</sup> ביושיע יהושיע (1 Sam. 17, 47) יהודה לתפלה  
(Neh. 11, 17) עמים יהודך • (Ps. 45, 18) ואומ' <sup>6)</sup> ממנו יהודנו <sup>7)</sup> יהודך  
יהודה <sup>8)</sup> יהודכם יהודכן יהודנו יהודנה יהודם יהודן יהודנו יהודכם  
יהודכן יהודה <sup>9)</sup> יהודן • ונאמר מן יהושיע אהושיעך וכל  
הצירוף והסמיכה • ואומ' <sup>10)</sup> על משקל יהושיע יהופיע וממנו אהופיע •  
ואומ' <sup>10)</sup> יהודיע אהודיע • ואומ' <sup>10)</sup> אוכיח ואהוכיח אהוכיחך וכל  
חכם אהוכיח במלי • ולא לצים משנאי האלהים • מי כהחכם  
(Koh. 8, 1) להחכם אשר ישתה דבריו ולא ישתה במורק דם גפנים •  
ומן המפוארין כלהם (2 Sam. 23, 6) ועיניהו (Iob 24, 23) רום ידיו  
נשא • (Hab. 3, 10) ורגלוהי <sup>11)</sup> ומעוהי ושולוהי <sup>11)</sup> ושפתיהו ושניהו  
ואזניהו ופניהו ושוקיהו ואזרועיהו • ומן המפואר תגמולוהי • (Ps. 116 12)  
ועל משקלו תחבולוהי תחמולוהי תשלומוהי תעלומוהי • ורבים כאלה •  
ומן המפואר יצרנהו (Deut. 32, 10) וארממנהו • (Exod. 15, 2) ומן  
המפואר בואו הניעמו (Ps. 59, 12) והורידמו • (l. c.) ענבימו <sup>12)</sup>  
(Deut. 32, 32) וגרשתמו • (Exod. 23, 31) עָזְמו <sup>13)</sup> (Ps. 89, 18) אז  
ידבר אלימו באפו • (Ps. 2, 5) ובחרונו יבהלמו • (l. c.) תשיתמו •  
(Ps. 21, 10) שיחמו נדיבמו (Ps. 83, 12) נסיכמו <sup>14)</sup> (l. c.)  
ישיתמו <sup>15)</sup> עלימו (Iob 20, 23) ענבימו <sup>15)</sup> כרמימו <sup>15)</sup> ובניך הכינמו  
ישרים אז תשיתמו והניח בצל גפני כרמימו להריח בשמימו :

<sup>1)</sup> ואומרים b. h. <sup>2)</sup> mic scheint nach zu fehlen תאמר וואומרים b. h. <sup>3)</sup> I. und das folgende Wort אהודנו punktirt werden zu müssen. <sup>4)</sup> I. אהודך. <sup>5)</sup> וואומרים b. h. אומר. <sup>6)</sup> וואומרים b. h. אומר. <sup>7)</sup> I. אהודנו. <sup>8)</sup> I. אהודך. <sup>9)</sup> I. אהודכם. <sup>10)</sup> וואומרים b. h. אומר. <sup>11)</sup> Wort ורגלוהי fehlt wohl : מעיהו ורגלוהי und מעוהי ורגלוהי ist zu lesen: für ורגלוהי ; ועל משקלו ושוליהו. <sup>12)</sup> In unſ. Ausg. ענבִּימו ; aber ענבימו steht in vielen edd. K. <sup>13)</sup> עזמו. <sup>14)</sup> In unſern Ausg. נְסִיכִימו ; aber נסיכמו schreiben viele edd. K. <sup>15)</sup> Iſch wie כרמימו findet ſich im A. X. nicht; vielleicht ſind beide Worte unächt, und zwar jenes aus dem vorher-

**111** נאמר <sup>י</sup> על עשיתיני שמעתני השמעתני <sup>י</sup> אשמענו <sup>י</sup>  
 אשמיעני ד' פנים :

**112** רק אשר חדע <sup>י</sup> עד רדתה. (Deut. 20, 20) עד  
 רדת חומתיך. (Deut. 28, 52) אמ' חכמ' <sup>י</sup> ז"ל עד חצות  
 (Mischna Beracoth I. 1) ממושך נכון לפי שהוא מוכרת. וכמוהו אכול  
 בשר ושתות יין. (Jes. 22, 13) וכמוהו פתות אתה פתים. (Lev. 2, 6)  
 ראות רבות ולא תשמור פקוח אזנים. (Jes. 42, 20 Keri) וכן וכלות  
 אליהם כל היום. (Deut. 28, 32) וכן נעשה מן הסמוך כל מכרת נעשה  
 מן לבנות לה בית (Zach. 5, 41) בנות על משקל רבו' בנות  
 (Prov. 31 29) ומן לקנות חכמה (Prov. 17, 16) קנות במשקל שנות  
 שהוא איסוף שנה מכרת וקנות שהוא מן קנים מן הסמוך כפתריהם  
 וקנותם (Exod. 25, 36) ומן לעשות (Gen. 2, 3) עשות ומן לחסות  
 (Ps. 118, 8) חסות. ורבים באלה אתה עושה. עת שתצטרך לה:

**113** אנא זכרתי הזכרתי אזכור אזכיר זכרתיני הזכרתיני אזכרנו <sup>י</sup>  
 אזכירנו <sup>י</sup> זכרנו הזכרנו נזכור נזכיר. אתה ו זכרת הזכרת. ד' בעתיד  
 זכור הזכיר תזכור תזכיר. את שנים בעבר זכרת הזכרת. ד' בעתיד.  
 זכרי הזכירי תזכירי תזכירי. אתם. שנים בעבר. זכרתם הזכרתם.  
 ד' בעתיד. זכרו הזכירו תזכירו תזכירו. אפנה ו. זכרתן הזכרתן.  
 ד' בעתיד. זכרונה <sup>י</sup> הזכירנה תזכירנה. להוא ד'. ב' בעבר.  
 זכר הזכיר. ב' בעתיד יזכיר יזכור <sup>י</sup>. להיא ד'. ב' בעבר. זכרה  
 הזכירה. ב' בעתיד תזכור הזכיר. להם ד' ב' בעבר. זכרו הזכירו.  
 ב' בעתיד יזכרו יזכירו. להן ד' ב' בעבר זכרו הזכירו. ב' בעתיד  
 תזכירנה תזכירנה. הכל מ'ח. מהן ד' לא אמרן מ' ר' סעדיה ז"ל  
 נהיו נב' והן המילות הפשוטות. <sup>י</sup>:

gehenden כרמימו durch Unaufmerksamkeit der Abschreiber entstanden. Ebenso ist ענבימו schon da gewesen und hier zu streichen.

<sup>1</sup>) Die Worte על עשיתיני אמר bis פנים ד' scheinen mir hier nicht am rechten Plage zu sein; ich halte dafür, daß sie nach No. 113 gestellt werden müssen, siehe Anm. 9 hier. <sup>2</sup>) I. השמעתני. אמרו חכמינו. ב. ה. <sup>3</sup>) רק עץ אשר חדע <sup>4</sup>) אשמעני <sup>5</sup>) זכור זכיר <sup>6</sup>) זכור וזכירני und אזכירני <sup>7</sup>) זכרנה <sup>8</sup>) <sup>9</sup>) Nach הפשוטות, glaube ich, ist ein geeigneterer Platz für die Worte: נאמר על עשיתיני שמעתני השמעתני (השמעתני) אשמענו (אשמעני) אשמעני. welche oben No. 111 stehen; cf. Anm. 1 hier.

**114** ואמר לא יבא על המעשים מן בה'וכל'מש בלתי ה'וש'.  
ואנחנו נראה כולן שיבואו עליהן מן דין ההלכוא • (Jos. 10, 24) וכי  
הכצעקתה הב'אה י' אלי (Gen. 18, 21) מעש עבר • וכמהו הש'בה  
משדי מואב (Ruth 1, 22) שהוא מעש עבר • ופתרונו אשר שבה  
וכשיעבר הש'בה כן יעבר השמה י' • (Jes. 51, 10) ודע כי כל מילה  
הנוסף עליה ראוי להוסיף עליה ה'כלל' • י' וכאשר נאמר השמעה  
נאמר בשמעה וכשמעה ולשמעה • ויצרף כן באופני התולדה כולה •  
נאמר כשמענו כשמעוני כשמעתוני י' כשמעתים • השמענום השמענוכם  
שפתרונו אשר שמענו אתכם • י' :

**115** ואמר בחילופין כי הנון תתחלף בלמד • כדכתיב כי היה  
דבר המלך נחויץ • (1 Sam. 21, 9) כמות לחויץ • ונעשה נחצתי במקום  
לחצתי • לפי שנון שבנחויץ מעיקר המילה היא אצלו • ואנחנו נראה  
כי אינה מעיקרה • ונאמר בפתרונו כי היה דבר המלך חצוי כמו  
והצית את המלקוח • (Num. 31, 27) געלחני י' אעכר העכרתיד כחטאתיד  
הוגעחני בעונותיד • בני יצאוני ואינם • כי ארץ הנגב נחחני • כמות נחויץ •  
ונטור מן יטור • ונדור מן ידור • ונחויץ מן יחויץ • הכן ולמוד :

**116** ופירש נערמו מים (Exod. 15, 8) כמו ערמות • כלומי  
שנעשו כערמות :

**117** ופירש וחתען להם מרים • (Exod. 15, 21) וענתה להם • ואני  
אומר כי הוא שבחה • וכמוהו כרם חמר ענו לה • (Jes. 27, 2) אשר פירושו  
ענו אותה • ואמר בן עוזיאל שבתו לה • (Tharg. Jon. zu Jes. 27, 2)  
והוא האמת :

**118** ופירש ארך האבר (Ez. 17, 3) על אברתו • (Deut. 32, 11)  
ואני אומר כי קיבוץ אבר א'כרים • ואינו כשאומרים א'יכרים :

**119** וכן ה' הושיעה המלך יעננו ביום קראנו • (Ps. 20, 10)

הב'אה • השמה מעמקי ים • Nun ist deutlich, daß die Randbemerkung, welche oben p. 33 nach No. 107, nach den Worten נקודות stand, vgl. Anm. 5 daselbst, überflüssig ist. 2) Es muß wohl gelesen werden : 3) lies כשמעתיני • 4) Mit diesem Abschnitte hängt genau zusammen No. 124. p. 43 vgl. Anm. 2. 5) Die hier klein gedruckten Worte gehören nicht hierher, sondern, wie ich glaube, zu No. 134 p. 47; siehe daselbst Anm. 5.

ופתרונו כי הוא לשון בקשה. אי<sup>1</sup>) אדוננו אי מושיענו אי מלך. שיעננו בכל יום קראנו. וכמוהו מה לך הים כי תנום. (Ps. 114, 5) מה לך איים כי תנום ואי ירדן כי תכב לאחור. (cf. v. c.) וראה<sup>2</sup>) בני כי כאשר ההשגות שביסוד ארץ סאפילה לא יוציאו מעיקר אפל. - כן ההשגות שבצלמות לא יוציאו מן צלם. וכמוהו האזינו השמים (Deut. 32, 1) כלומר שמעו אתם שמים. וכן שמעו זאת הזקנים. (Joel 1, 2) אי זקנים. וכן מארבע רוחות באי הרוח. (Ez. 37, 9) אי הרוח. ויש לנו<sup>3</sup>) שנעלם ממנו הרבה מן המאמרות שהיינו על שיקולן כמות לי נקם ושלם כמות שילום. וכמוהו ולא את הקיטר שהוא כמות קיטור. ואין לעקר כהם דרך. ואם אמר אומר איך יאמר כמאמר שיכנה עלי קטר נאמר שמע מאמר משולש. והיה ראוי לבנות השמיעה על משקל תלבושת ושמועניה על משקל קדורנית. וכמוהו קומו השרים משחו מגן. (Jes. 21, 5) אי שרים. היה לו<sup>4</sup>) להשלים מאילו קע לפי שאמר לא כצאתי בלתי קסט. ומאמר הכתוב הבאה והשכה ושנעלם ממנו שהיה לו להוסיף על השמות עד מתי תתחמקין הבת השובבה (Jer. 31, 22) אי בת אי שובבה. וכן החרשים שמעו והעורים. (Jes. 42, 18) אי הרשים ואי עורים. הא הקריאה כמות הדור אתם ראו. (Jer. 2, 31) אי הדור. ואינו ידיעה כמו הדור הרע הזה (Deut. 1, 35) לפי שיש בזה המקום הא הידיעה והא הקריאה<sup>5</sup>) בפסוק אחד והוא ויאמר ה' אל השבץ יגער ה' בך השמן (Zach. 3, 2) הראשון ידיעה והשיני קריאה:

120 ואמר בכתב צחות לשון הקדש שהיבר בשער ידיעת דגש

<sup>1</sup>) Für אי schreibt Aben - Esra in Sephat Jether No. 91 p. 24 b או; es ist aber אי richtig. Auch im Thalm. B. Rosch haschana 19 a (אי שמים) findet sich אי, wie hier gebraucht. <sup>2</sup>) Auch diese klein gedruckten Worte sind hier am falschen Orte; nach meiner Ansicht müssen sie nach No. 124 p. 44 gestellt werden; ich habe sie als No. 125 a angeführt, siehe dort die Anm. <sup>3</sup>) Ebenso ist für diese klein gedruckten Worte hier eine ungeeignete Stelle; ich glaube, daß sie nach No. 122 angebracht werden müssen; daher siehe p. 43 No. 123 a. b. in den Anm. das. <sup>4</sup>) Die Worte היה bis השמות על gehören ebenfalls nicht hierher; ich meine, daß sie den Worten folgen müssen, die hier vor ihnen an unrechter Stelle waren; daher siehe p. 43 Anm. c. <sup>5</sup>) Hier finden sich am Rande die Worte: נם שנאמר היושבת בגנים חברים. (Cant. 8, 13) נהחבר הא הקריאה והא הידיעה.

ורפה • כל מה שהיה מן השמות מן לשון שאלה בתמהה <sup>1)</sup> כמות הגוי  
 גם צדיק (Gen. 20, 4) הוזה אחיכם (Gen. 43, 29) הָדָם האנשים •  
 (2 Sam. 23, 17) הָכֵל היום • (Jes. 28, 24) וכל הדומה להם ואמת  
 אמר בזה הדבר • עוד אמר הוץ ממה שהיה האות הראשון בשוא  
 כי יהיה דגש • כאמרך הַצְעַקְתָּהּ • (Gen. 18, 21) הַכְתַּנְתָּ בְנֵךְ •  
 (Gen. 37, 32) הַלְבֵן • (Gen. 17, 14) הַרְבַּ כַּח • (Iob 23, 6) הַזְבַּחִים •  
 (Am. 5, 25) חוץ מן הַבְּכוֹר <sup>2)</sup> אלוה תשמע • (Iob 15, 8) תנאי על תנאי  
 רפה • וזו טעות גדולה לפי שאנחנו שמות תחלת אותותיה שוה והן  
 רפין כאמרך הַזְוֹנָה • (Gen. 34, 31) הַמַּעַט מִמֶּךָ • (Iob 15, 11)  
 הַמַּעַט קַחְתָּךְ • (Gen. 30, 15) הַבְּעַד עֲרַפֵּל • (Iob 22, 13) הַלֵּאל יִסְכֵּן  
 גִּבְרִי • (Iob 22, 2) הַלְמַעֲנֵךְ • (Iob 18, 4) הַלְעוֹלָם • <sup>3)</sup> (Ps. 85 6)

<sup>1)</sup> lies ובתמהה; nach diesem Worte muß ergänzt werden: הוא רפה. Der ganze Satz ist sehr unklar; Dunasch meint: כל אות הראשון מן השמות שהיה אחר הא מן לשון שאלה ובתמהה הוא רפה: <sup>2)</sup> Ueber הבסוד siehe oben p. 34 No. 128 d. Anm. 4. <sup>3)</sup> Hier müssen nun folgen die in Zeile 1 p. 42 stehenden Worte: הַלְעוֹלָם יוֹנַח ה' : הַבְּעַד הַזְוֹנָה שראה הַכְּרָכָה היא לך (Gen. 27, 38) gedruckten Worte: (Gen. 27, 38) הַבְּעַד הַזְוֹנָה שראה הַכְּרָכָה היא לך. Von den letzteren Worten ist הַבְּעַד הַזְוֹנָה שראה sicher eine überflüssige Glossa und zu streichen; denn הַבְּעַד und הַזְוֹנָה waren schon angeführt und שראה scheint aus dem folgenden שראה durch Nachlässigkeit entstanden zu sein. Was endlich das letzte Citat Gen. 27, 38 anlangt, so ist in unsern gebräuchl. Ausg. הַכְּרָכָה geschrieben, in der von Sal. de Norzi aber הַכְּרָכָה. Dieser bemerkt dazu: הַכְּרָכָה ה"א בנע"א והב"ח בשוא לכו ורפה בספרים מדויקים וכן הוא במכלול דף ס"א ובמעשה אפוד פ' (פרשה) ל' וברב פעלים לא „Das ה in הַכְּרָכָה hat Gaja und ב ist mit Schwa simplex punktiert und hat kein Dagesch in den genauern Ausgaben; und so ist auch in Michlol p. 61 geschrieben und in Maaseh Ephod (vgl. oben p. 34 Anm. 4) cap. 30 und in Rab Paalim (verfaßt von Jos. Sarko (zum größten Theil nur handsch.)), nicht wie in Mincha! Cohen (verf. von Josef b. Senior ed. Kurutshesme bei Constantinopel 1598), wo das ב mit Chateph - Patach punktiert ist.“

ורבים כמו זה תחילת אותותיה הִלְעוּלְמִים יונח ה'. (י' מנוקדות כשזה  
 והם רפיין. כשתראה התכונן בני ואת האלהים ירא. ולב טהור  
 לך ברא. וכל דברה על אופניה קרא. בְּקֶדֶד הַכּוֹנֵנָה שראה  
 הִכְרַחָה אחת היא לך. (י')

a. 121 וראה שם גפני לצמה. (Joel 1, 7):

b. 121 וראה ואמרת אליו השמר והשקט אל תירא. (Jes. 7, 4) לפי  
 שרב סעדיה נ"ע פירש בו השמר והשחמר. וקידם השמר. ואיך  
 יאמר אחרי כן אל תירא. ואל תירא הוא כמות לא תגור יצא מזה  
 הדבר דברי האומר השמר ואל תשמר וזה פריך. אבל אני אומר  
 שפירושו שקוט על שמריך. כמו שאנן מואב מנעוריו ושוקט הוא אל  
 שמריו. (Jer. 48, 11). וזה פירוש ראוי לו. ואילו היה ניקוד השמר  
 והשקט אחד כמו כל השמר שבמקרא נקוד בשלוש נקודות תחת  
 הַיָּם והטעם בשיין. וזה נקוד בשתיים וטעם המלה על הַיָּם. הט  
 אונך ושמע דברי חכמים:

122 ותמהתי מֵאֲמָרוֹ. כי אמר לא מצאתי בצירוף מילה אחת  
 שיניע מספרם בצירוף (קִטְט ותהיה קֶע. ואני מברר לשומעים איך  
 יתוסף לו אלפים מן המילות המצורפות מן שמע לפי שאמר בתחילת  
 צירוף פשוטותיה. שמעתי השמעתי במעש שעבר. ובעתיד להבא אשמע  
 אשמיע. וראוי לצירוף הזה שיוסיף במעש שעבר שמע (י'). ופתרונו  
 כמו השמיע. ויוסיף במעש הבא אשמע (י'). ופתרונו אשמיע. ועוד  
 יהלך על זה הפירוש כולו. והאומר כי ר' בעדיה זצ"ל הניח שמע (י')  
 שהוא כמות השמיע. והניח אֲשַׁמַּע (י') שהוא אשמיע. שפתרונו שזה  
 ונשתפק באופן אחד מן השיני. ונשיב בזו הטענה ונאמר. אילו חייב  
 ר' סעדיה שלא יבוא מן המילין בלתי שחלפו ביטוייו (י') ונשוו (י') טעמיו (י')  
 לא צירף מן מילה יִטְ אלף מילה קִטְט מילה. ובירור דברי (י') כי  
 הביא מה שנתחלף בלשון והשיה בטעמים שהביא המאמרות העומדות  
 שהם לא עברות ולא עתידות. כמות שָׁמַע (י') ושמוע ושמעונים  
 ושמעונים ושמיעה ומשמע ומשמעת שביטוייהם מתחלפין וטעמיהן

1) Siehe die vorige Anm. 2) Nach בצירוף fehlt wohl:  
 יִטְ אלף; auch ist vor קִטְט und קֶע weggelassen worden.  
 טעמין und בטויין es soll wohl heißen 3) אֲשַׁמַּע. 4) שָׁמַע. 5) ד. 6) טעמיו.  
 שמע (י') דברי (י'); וחלפו oder ולא נשוו (י') ließ

שוין וריבוייה ותוספת ההשגות עליה עד שהגיעה אל הפועל העומד מגיעות למעלה מעשרת אלפים מילה <sup>4</sup>

**124** ודע <sup>5</sup> כי מצאנו בְּהוֹכְלֵמֶשׁ אֵילוּ הוּ תיבות תרכבנה על המעש שעבר. ממאמר הכתוב ההלכווא אתו (Jos. 10, 24) בהכין לו (2 Chron. 1, 4) ההלכו. פתרונו אשר הלכו עמו. ופתרון בהכין לו שנתכן ותיקן לו. ועל משקל ההלכו נאמר השמעו. <sup>6</sup> ויהיה פתרונו כאשר שמעתי <sup>7</sup> המוליכך <sup>8</sup> בשמע <sup>9</sup> ועוד נצרפנו באופני ונאמר בשמעתי. ופתרונו אשר שמעתי וכן בשמעתיך בשמע <sup>10</sup> ובשמעתיכן

<sup>4</sup> Nach dem Worte מילה müssen meinem Erachten nach als neuer Abschnitt die Worte ויש לנו שנעלם וגו' angebracht werden, welche in №. 119 p. 40 zum 2. Male den Zusammenhang unterbrechen und nach den Worten אי הרוח gesetzt sind; cf. Anm. 3 daselbst; diesen aber die Worte היה לו להשלים וגו' folgen, welche dort zum 3. Male den Zusammenhang störten und nach den Worten אי שרים, vgl. Anm. 4 daselbst, stehen, also:

**123 a.** ויש לנו שנעלם ממנו הרבה נון המאורות שהיינו על שיקולן כמות לי נקם ושלם. (ושלם) (Deut. 32, 35) כמות שילום. וכמורו ולא (הלא) את הקיטר (הקיטר) (Jer. 44, 21) שהוא כמות קיטור. ואין לעקר (לעקר) בהם דרך. ואם אמר אומר איך יאמר (יאמר) כמאמר שיבנה עלי קיטר (קיטר) נאמר שמע (שמע) מאמר משולש:

**b.** והיה ראוי לבנות השמועת על משקל תלבושת (Jos. 59, 17) ושמוענית על משקל קדורנית. (Mal. 3, 14):

**c.** היה לו להשלים מאילו קע לפי שאמר לא מצאתי בלתי קסט. ומאמר הכתוב הבאה <sup>11</sup> (Gen. 18, 21) והשבה <sup>12</sup> (Ruth 1, 22) ושנעלם ממנו שהיה לו להוסיף על השמות:

a) Ueber הבאה und השבה siehe oben p. 39 No. 114.  
<sup>11</sup>) Dieser Abschnitt hängt mit No. 114 p. 39 zusammen; Dunasch behandelt hier noch einmal die dort besprochene Formenbildung.  
<sup>12</sup>) השמעו <sup>4</sup> lies שמעו <sup>5</sup> אשר המוליכך (Deut. 8, 15), ein hierher nicht passendes Beispiel, scheint einem unfundigen Abschreiber anzugehören; es ist zu streichen und dafür zu lesen: ועל משקל בהכין נאמר.  
<sup>6</sup>) b. ה. בשמע <sup>7</sup> ובשמעתיכם.

ובשמעתין ובשמעתיה ובשמעתים • וכן נאמר בשמעני ובשמענו ובשמעך  
 ובשמעכם ובשמעו ובשמעה ובשמעם ובשמעך <sup>1)</sup> ובשמעתני <sup>2)</sup> ובשמעתנו  
 ובשמעתו ובשמעתהו ובשמעתן <sup>3)</sup> ובשמעתנו ובשמעתו ובשמעתהו  
 ובשמעתוני <sup>4)</sup> ובשמעתונו <sup>5)</sup> ובשמעתיהו ובשמעתוה <sup>6)</sup> ובשמעתים  
 ובשמעתין ובשמענוך ובשמענוה <sup>7)</sup> ובשמענוכם ובשמענוכן ובשמענותן <sup>8)</sup>  
 ובשמענוה ובשמענום ובשמענון • וכמו זה הערך בתוספת ההא  
 בהשמענוך ולנקבה בהשמענוה בהשמענוכן שמענוכן <sup>9)</sup> • כך חמצא זו  
 המין כולו • וכן הערכנה בכף ובלמד וב' תיבות בהו'ל'ל'מ'ש • ואמר  
 ר' סעדיה זצ"ל כי לא תרכב על זה הצירוף בלתי הה"א והו"א או והשי"ן  
 והביא על דרך השאלה לא על דרך הידיעה באמרו השמעתני ושמעתני  
 ששמעתני • ואני כבר פיענחתי בעידותי מו הנמצא בכתוב • כי הו'  
 תיבות כולן רוכבות על העושים בצירופן • ולא יקשה מה שאמרנו  
 בצירופו בלתי על פתי או קטן:

**125 b.** צלמות <sup>10)</sup> ביטוי מן צלם • עקלתון (Jes. 27, 1) מן עקל •  
 אגרת <sup>11)</sup> (Esth. 9, 29) אגר • וכפרת (Exod. 25, 17) מן כפר • וקטרת  
 (Exod. 30, 1) מן קטר • וקדרנית (Mal. 3, 14) מן קדר • ואהרנית  
 (Gen. 9, 23) מן אהור • והארוד מכולן פרשדונה (Jud. 3, 22) מן  
 פרש • משכלת (2 reg. 2, 21) מן שכל • משבורת (Gen. 29, 15)  
 מן שכר • <sup>12)</sup> :

**126** ואמר כי הייתי כנאד בקיטוה • (Ps. 119, 83) כמות נודד •

<sup>1)</sup> lies ובשמעני • <sup>2)</sup> Es scheint punktirt werden zu müssen: ובשמעתני • <sup>3)</sup> es soll wohl heißen ובשמעתני • <sup>4)</sup> lies ובשמעתני • <sup>5)</sup> ובשמעתוהו • <sup>6)</sup> ובשמעתיהו • <sup>7)</sup> ובשמענוך • <sup>8)</sup> ובשמענותן • <sup>9)</sup> ובשמענוכן • <sup>10)</sup> Vor צלמות ביטוי מן צלם sind meines Erachtens nach die Worte einzufügen, welche oben in No. 119 p. 40 das erste Mal den Zusammenhang störten und nach אהור כי חסב לאהור נאד selbst stehen, vgl. Anm. 2 daselbst.

**125 a** וראה בני כי כאשר ההשגות שביסוד ארץ מאפליה (Jer. 2, 31) לא יוצאו מעיקר אפל. כן ההשגות שבצלמות לא יוצאו מן צלם: Mit diesem Abschnitte sind verwandt die Worte: עלמות (Jes. 50, 3) קדרות (Ps. 9, 1) גבהות (Jes. 2, 11) גבלות (Exod. 28, 22) עצלות (Prov. 31, 27). Sie finden sich unten als No. 160 p. 55 vgl. Anm. 6 daselbst.



ואין בכל לשון העברים נאד כמו נודד • ואם וזיה נאד כמו נודד היה  
אומר נד כדכתיב נע ונד • (Gen. 4, 12. 14) ופתרון כנאד בקיטור •  
כמות נאד <sup>1)</sup> החלב • (Jud. 4, 19) ואהה יודע כי הנאד בקיטור רע  
הוא לו • לפי שמשתנה דמותו ממה שהיה אל השחיר • והליחה שבו  
תחיבש ויכוץ • <sup>2)</sup> כשנאמר צפד עורם על עצמם יבש היה כעץ •  
(Threni 4, 8) :

**127** ואמר בפתרון כי אין חרצבות למותם • (Ps. 73, 4) כי אין  
קיצר לשחתם ואוכרין אולי יהיו בריאים :

**128** ופירש במינים ועונב • (Ps. 150, 4) כמו מינים • דיגמת  
למינו • (Gen. 1, 11) ואי אפשר לסמוך על זה הפירוש • כי במינים דגש  
ומינים שהיא קיבוץ מין ברפה אבל נאמר כי הוא כלי <sup>3)</sup> מן כלי השיר •  
ואין עלינו להביא עיקרו ויכודו ומאי זה מילה נבנה :

**129** ואמר בפתרון האויב תמו הרבות לנצה • (Ps. 9, 7) כלשון  
חרבן • ואינו ראוי לפתרו מלשון חרבן שהוא בפתח <sup>4)</sup> והוא קיבוץ

<sup>1)</sup> In unsern Ausg. ist נאד geschrieben; aber נאד findet sich auch in vielen edd. K. <sup>2)</sup> ויכוץ <sup>3)</sup> כלי <sup>4)</sup> פתח bedeutet hier חטף פתח cf. oben p. 1. No. 2. In unsern gebräuchl. Ausg. ist חרבות geschrieben; in Dunasch's Ausgabe dagegen stand, wie es in 6 edd. und 7 gedruckten Ausg. De Rossi fand, (vgl. variae lectiones) und wie es die Septuaginta und der syrische Uebersetzer gelesen haben, חרבות. Sal. de Norzi, in dessen Ausg. חרבות geschrieben ist, bemerkt in שׁי zu dem Worte: אמר בן לברט כי מצא חרבות בפסח בספר קדמון על כן פירש בו כמו חרבות צורים והנכו בעיני שהחית חטוף בקמץ. הרא"ב בע ור' אלייא המדקדק כתב בהגהת שרשים שיש מחלוקת אם הח"ת חטף פתח או בחטף קמץ והוא לשון חרבן ע"כ (עד כאן) ואני מצאתיהו בכל מדויקים שלפני בחטף קמץ: „Dunasch ben Labrat sagt, daß er חרבות (Ps. 9, 7) mit Patach (Chateph Patach sollte es heißen) in einer alten Ausgabe gefunden habe; deshalb erklärt er es, wie חרבות Jos. 5, 2. Richtig aber scheint es mir, daß ח mit Chateph Kamez geschrieben werde. R. Aben - Esra (im commentar zu Ps. 9, 7) und R. Elia (Levita), der Grammatiker, schreibt in den Glossen zu Kimchi's Wörterbuch (Dav. Kimchi's Lexikon mit Noten ed. Elia Levita Venedig 1546), daß ein Streit obwalte, ob ח (in חרבות) mit Chateph Patach oder Chateph Kamez zu punktiren sei und „Zerstörung“ bedeute. Ich habe es in allen genauen Ausgaben, welche ich vor mir habe, mit Chateph Kamez punktirt gefunden.“

חרב • ונאמר בפתרונו כי חרבות שלאויב תמו ונכרתו לנצח • כדגמת  
מה שנאמר לא ישא גוי אל גוי חרב וגו' (Jes. 2, 4) וכן אמר בעת  
שנתדלדלו אויביהן של־שראל • מגן אם יראה ורמח וגו' (Jud. 5, 8)  
התבונן בני זבינה הואל • ושמור מצוות האל :

**130** ואמר בפתרון כי יומם ולילה תכבר עלי ירך נהפך לשדי  
בחרבוני קיץ סלה • (Ps. 32, 4) ותתהפך תכאיבני כחרב שלקיץ •  
לא נתברר פירוש בחרבוני עד שחילף הבית בכף כשעשה כי בצלם •  
(Gen. 9, 6) ופתרונו יתברר מבלי חילוף • לפי שדוה באותו העת  
במדבר יהודה • ואמר נהפך לשדי בחרבוני קיץ נהפך לחלוחית  
מחיתי <sup>1</sup> בחרבוני קיץ • ופיר' <sup>2</sup> לשדי לחלוח • כמו לשד השמן •  
(Num. 11, 8) וזה ברור הוא לא יסתפק בו בן אדם :

**131** ופירש צעקו והי שמע • (Ps. 34, 18) על הצדיקים • ואמר  
כי הוא ישוב על שלפניו • עיני ה' אל צדיקים • (V. 16) ואשר ייאות לו •  
שנאמר כי הוא ישוב על פני ה' בעושי רע • (V. 17) שכ־הק"בה גוזר  
על הרשעים גזירות רעות להברית מארץ זכרם • ואם צעקו והם  
שבים אליו בכל לבם הוא שומע ומציל אותם מכל צרותם לפי שהוא  
קרוב לנשברי לב ואת דבאי רוח יושיע • (V. 19) וזה מנוכר וידוע  
מחסדי יוצרנו יתרום שמו ויתברך כי אם יגזור על אדם רעה ועשה  
תשובה וצעק אליו • כי הוא ירחמנו וישוב מחרון אפו מן הרעה  
שביקש לעשות לו כשעשה לאנשי נינוה וזולתם כשצעקו והתודו  
ושבו ביטל מהם הגזירה וריחמם • אם לא שויתי ודוממתי נפשי  
כגמול וגו' • (Ps. 131, 2) ואחריו יהל ישראל אל ה' • (Ps. 130, 7) ושב  
מחרון אפו וקצפו עליהם • וכן ראוי לפרש שתי משאות הללו סמוכות  
מבלי פרודות והוא פני ה' בעושי רע ואפעלפיכן צעקו והי שמע • ולא  
ישוב על שלפניו בלתי על שלאחריו יתכן לסמכו אליו וכן האמת להגיד  
גודל חסדיו שליוצרנו יתעלה שמו ורוב רחמיו על בריותיו שמכעיסין  
לפניו • ואם צעקו ושבו מחטאם ונחמו על רעתם כי מכניסם  
חחת רחמיו :

**132** אשרי תבחר ותקרב • (Ps. 65, 5) יש בו מילה צפונה •  
ופירו' <sup>3</sup> אשרי איש <sup>4</sup> תבחר ותקרב • פלגי מים ירדו עיני על לא  
שמרו תורתך (Ps. 119, 136) פיר' <sup>5</sup> על אשר לא שמרו • וכמהו הנה

אשרי אשר ל. 4) ופירוש ה. 5) יפירש ה. 6) 7) מחיתי 1)



- 135** כחער מלוטש עשה רמיה • (Ps. 52, 4) שהוא כורת מעוות.  
וכמוהו אמ' (י' קשת רמיה • (Hos. 7, 16) :
- 136** בספר (י' כמו ספר • ואמ' (י' כמוהו לב לבנתך • (י'  
(Ezech 16, 30) :
- 137** ואומר \*) חלותי היא • (Ps. 77, 11) מן הלאים • שנות  
ימין עליון • (l. c.) (י' :
- 138** וענותך הרבני • (2 Sam. 22, 36) אמר וענותך מן לשון  
עניה • והיא מעיד על הנפת הואו :
- 139** פירי (י' ינהגנו עלמות (י' (Ps. 48, 15) ישיבנו לימי נעורינו  
כמו מי עלומינו • ואראה כי בנינו מן ונעלמה מעיני כל חי • (Job 28, 21)  
והנהכן לומר בפירושו • שמהיגינו מנהג נהל לאט צפון ילאה ממנו  
כל החכמים • ולפי שהנהיגו כניהול ולאט ובצפון מאריך ימי הצדיקים  
אחר קיצורן כשאכר יחברך ויהרומם שמו לעד כי כימי העץ ימי עמי  
וגי • (Jes. 65, 22) ועוד כי הנער בן מאה שנה ימות וגו' • (Jes. 65, 20)  
וכאשר יהיה בעל קוצר הימים בן מאה שנה • כן יהיה בעל אורך  
הימים בן אלף שנה על זה המידה • ועם אורך הימים ירבה זרעם  
וצאצאיהם יפרחו וידגו • כדכתיב הקמן יהיה לאלף וגו' • (Jes. 60, 22)  
ורבים כאלה :
- 140** ואמר בפירוש או הנסה אלהים • (Deut. 4, 34) הקב"ה •  
עשה אלהים שבכאן קודש • והוא אינו אלא חול • ואין בו ספק •  
ואם אכר אומר מצין אתה אומר כך • שהנסה מן נסיון • והיה  
ראוי לומר זולתו • ונשיבהו ונאמר כי זה מצוי בכל המקרא כולו •

1) אמר ב. ה. ד. 2) Für בספר muß, glaube ich, Ps. 56, 9  
gelesen werden; vgl. hierzu übrigens unten p. 49 No. 145.  
3) Die Worte: שנות ימין עליון scheinen nur zu dem Citat  
zu gehören und ständen besser vor מן הלאים 4) לבנתך 5) פירש ב. ה.  
6) In der Randbemerkung p. 47 nach No. 134 ist כי זה אלהים וגו' als  
fälschlich als 2 Worte geschrieben; es hat es sowohl Saadias,  
wie Dunasch als ein Wort aufgefaßt, wie es auch hier geschrieben  
ist. Ueber die Differenz in der Schreibung des Wortes עליון als  
ein oder 2 Worte siehe De Rossi: variae lectiones, Sal. de  
Norzi: מנחה שי zu Ps. 9, 1 und Hupfeld's Erklärung der  
Psalmen zu 9, 1 und 48, 15. Vgl. zu diesem Abschnitte  
oben p. 21 No. 69. (י' wohl אמר

קרוי אלהים אחרים. כדכתיב קראו בקול גדול כי אלהים הוא. (1 reg. 18, 27) ואשר יכרר זה הפירוש. אמרו או הגסה ופירושו או הגסה אלהים אחרים להוציא גוי מתחת ידי גוי במסות ובאותות וגו' (Deut. 4, 34) ככל אשר עשה לכם וגו'. (l. c.) ובאמרו כך. נתברר שאלהים שבכאן חול. בני וחול וחול. ואל תאמר חול לקדש ולקדש חול. ואל תבהל בני במצוות ובחול. ודבר אמת לעד תנחול נחול:

**141** אשמן<sup>1)</sup> אכזב. אזכרה. אזרה. אפרח. ואחותי (Iob 13, 17) מן יחודה דעת. (Ps. 19, 3) ואאלפך (Iob 33, 33) מן מלפנו. (Iob 35, 11) ואפרים מן פרי. ואתנה (Hos. 2, 14) מן תנה. ואתמול מן תמול. ואזרוע מן זרוע:

**142** וכת' <sup>2)</sup> ונתקנוהו. (Jud. 20, 32) על משקלו נאמר ונשמעוהו ונשמעוהו ונשמעום. והם נכרים. ונאמר תשמעוהי על משקל תגמולוהי <sup>3)</sup> (Ps. 116, 12):

**143** דיחמים באלים. (Jes. 57, 5) אמר כי הוא מן איל על משכב זכור. ואינו אלא באלילים. כדכתיב ותנאף את האבן ואת העץ. (Jer. 3, 9) לפי שהפרשה כולה אמורה על עבודה זרה ואינו כמשכב זכור:

**144** ופירש כי דור תהפוכות המה בנים לא אמן בם. (Deut. 32, 20) לא אמנה בהם. ואינו כן. בלתי לא נאמן בהם. וריבוי אמונים נוצר ה'. (Ps. 31, 24) ובמשקלו בטעם אחר האמונים עלי תולע. (Thren. 4, 5) כאמרו בותשלה את אמתה <sup>4)</sup>. (Exod. 2, 5) ובמשקל אמן מן השמות אבוס בר (Prov. 14, 4) ואמן מצרים. (Prov. 7, 16):

**145** ומן השמות הזכרים שעשוין נקבות אור אורה. ארו ארוה. לב לכה. ספר ספרה. <sup>5)</sup> ענן עננה. ראש ראשה. פחד פחדה. רעד רעדה:

**146** בחורי און ופיכסת <sup>6)</sup>. (Ez. 30, 17) כמו און. (Gen. 41, 50) והיא אלכסנדריה. לפי שאמר קודם. חול תחול סין ונא תהיה להבקע

nach מן פֶּנֶךְ - אֶכְזֹב wie nach מן שָׁקוּל fehlt אֶשְׁמֹן <sup>1)</sup> nach מן פֶּרַח - אֶפְרַח und nach מן יָרַח - אֶזְרַח מן זָכַר - אֶזְכְּרָה. Vgl. zu diesen Formen oben No. 66 p. 20. <sup>2)</sup> ו. ה. וְכִתְבֵהוּ. <sup>3)</sup> ו. ה. וְנִשְׁמְעוּהוּ. <sup>4)</sup> siehe oben p. 1 No. 1. <sup>5)</sup> vgl. oben p. 48 No. 136. <sup>6)</sup> So ist auch ופיכסת in vielen edd. K. geschrieben; in unsern Ausg. aber findet es sich als 2 Worte ופי - בַּסֵּת.

ונף צדי יומם • (Ez. 30, 16) ואחריו • ובתחפנתם חשך היום. (V. 18)  
 ואחריו ועשיתי כמצרים שפטים <sup>1)</sup> (V. 19):  
**147** והמה משתחוויתם (Ez. 8, 16) יתכן להיות כמות משתחווים:  
**148** וגרופה <sup>2)</sup> (Ez. 5, 15) יתכן להיות כמות והיית <sup>3)</sup> ואת העיר  
 הזאת תשרף באש. (Jer. 38, 23) יתכן תשרף <sup>4)</sup> • השליכוהו אל  
 היוצר הזה. <sup>5)</sup> (Zach. 11, 13) אמר בן קריש יתכן להיות אל בית  
 האוצר. כמות אוצר ה' יבוא: (Jos. 6, 19):  
**149** והצרתיו להם למעו ימצאו • (Jer. 10, 18) יתכן ימצאו  
 ביד אויב כדכתיב הנה <sup>6)</sup> אנכי ממציא את האדם איש ביד רעהו  
 וביד מלכו ולא אציל מידם. (Zach. 11, 6):  
**150 a.** ואמר לצור עת נשברת מים <sup>7)</sup> (Ezech. 27, 34) יתכן  
 נשברת לפי שהדבר עמה הוא. ושר בהמות יחיתן (Hab. 2, 17)  
 יחיתו. לפי שהדבר עמו הוא • וכאשת נעוריק אל יבגוד • (Mal. 2, 15)  
 אל תבגוד • וכמוהו וישר אל מלאך ושם ידבר עמנו. (Hos. 12, 5)  
 עמו • כימי צאתך מארץ מצרים אראנו. (Mich. 7, 15) הראנו <sup>8)</sup>  
 ותשליך במצולות ים כל חטאתם • (Mich. 7, 19) חטאתנו • אם לא  
 נכחד קימנו ויחרם. (Iob 22, 20) קימם • להכרית קומתם ויקומם.  
 וכמהו אשה יראת ה' (Prov. 31, 30) יראת אל • וכמהו כי יבשו  
 מאלים <sup>9)</sup> אשר חמדתם • (Jes. 1, 29) כי תבשו • וכמהו ואולם כלם  
 תשובו ובאו נא • (Iob 17, 10) כלכם תשובו • ה' חוננו <sup>10)</sup> לך קוינו  
 היה זרועם • (Jes. 33, 2) זרוענו • ובא ה' אלהים <sup>11)</sup> וכל <sup>12)</sup> קדשים  
 עמך. (Zach. 14, 5) עמו • ראות רבות ולא תשמור פקוח אזנים ולא  
 ישמע • (Jes. 42, 20) כמו השמע • כל ראש קרחה <sup>13)</sup> וכל כתר

<sup>1)</sup> lies ועשיתי שפטים כמצרים <sup>2)</sup> Bei dieser citirten Stelle fehlen die beiden vorhergehenden Worte והייתה הרפה; denn auf <sup>3)</sup> והיית <sup>4)</sup> תשרף <sup>5)</sup> הזה ist zu streichen. <sup>6)</sup> In unsern Ausg. ist והנה geschrieben; aber הנה findet sich auch in 6 cdd. K. <sup>7)</sup> lies מימים <sup>8)</sup> הראנו oder הראנו <sup>9)</sup> In unsern Ausg. מאילים; aber מאלים kommt auch in vielen cdd. K. vor. <sup>10)</sup> In den Ausg. חוננו <sup>11)</sup> In unsern Ausg. אלהים; aber in 3 cdd. K. steht dafür auch אלהי <sup>12)</sup> Unsere Ausg. haben כל; aber וכל findet sich auch in sehr vielen cdd. K. und in cdd. De Rossi's <sup>13)</sup> lies מקרח.

מרוטה • (Ez. 29, 18) כנף • וכן ועפו בכתף פלשתים • (Jes. 11, 14)  
 בכנף • שתי כתפות • (Exod. 28, 7) כנפות • ואם לא יגאל • (Ruth 4, 4)  
 תגאל • לכן הנני יוסיף להפלא • (Jes. 29, 14) אוסיף • והדפתיך  
 ממצביך <sup>2</sup> וממעמדך יהרסך • (Jes. 22, 19) אהרסך • משובה  
 ישראל הולכה היא ותזני שם • (Jer. 3, 6) ותזן שם • כמו ותזן אהלה •  
 (Ez. 23, 5) לפי שהיא הגדה • ולא תאמר ותזני אלא למי שתדבר  
 אליו • הנני יוסיף על ימך • (Jes. 38, 5) אוסיף •  
 ב. ויחיד ורכים • כי יסיר את בנך מאחרי ועבדו • (Deut. 7, 4) ועבד •  
 וכן אביך הראשון חטא • (Jes. 43, 27) אבותיך הראשונים • היפלו  
 ולא יקומו אם ישוב ולא ישוב • (Jer. 8, 4) אם ישוב ישראל ולא ישוב  
 ה' מחרון אפו • <sup>3</sup> כי אלהים קדושים • (Jos. 24, 19) קדוש • ישמח  
 ישראל בעושיו • (Ps. 149, 2) בעושו • ויבא <sup>4</sup> אלי אנשים •  
 (Ez. 14, 1) ויבא <sup>5</sup> עבדי המלך חזקיהו • (Jes. 37, 5) ואל אדמת  
 ישראל לא יבא <sup>6</sup> • (Ez. 20, 38) עדיו יבא <sup>7</sup> ויבשו כל הנחרים בך • <sup>8</sup>  
 (Jes. 45, 24) כי מצפון יבא <sup>9</sup> לה שודדים <sup>10</sup> • (Jer. 51, 48) כי לא  
 מצאתם בידי מאומה ויאמר עד <sup>11</sup> • (1 Sam 12, 5) ויקח חזקיהו את  
 הספרים מיד המלאכים ויקראהו • (Jes. 37, 14) ויקראם • עמל

<sup>1</sup>) Unsere Ausg. bieten להפליא; aber להפלא haben auch 6  
 cdd. K. <sup>2</sup>) ממצביך ist auch in mehreren cdd. K. geschrieben, in  
 unsern Ausg. dagegen: ממצבך. <sup>3</sup>) Nach dem, was hier von der  
 Stelle Jer. 8, 4, welche Aben-Esra in Sephat Jether nicht  
 angeführt hat, bemerkt ist, steht sie nicht am passenden Orte; doch  
 ist es möglich, daß der Plural der verben היפלו und יקומו  
 und von ihm gesagt werden sollte, er stände anstatt des sing.  
 was aus irgend einem Versehen weggeblieben ist. <sup>4</sup>) In unsf. Ausg.  
 ויבא, doch kommt dafür ויבא auch in sehr vielen cdd. K. vor.  
<sup>5</sup>) In unsern Ausg. findet sich sowohl Jes. 37, 5, wie in der  
 Parallelstelle 2 reg. 19, 5 ויבאו; jedoch findet sich zu Jes. 37, 5  
 in 2, zu 2 reg. 19, 5 in 4 cdd. K. auch ויבא. <sup>6</sup>) In unsern  
 Ausg. steht auch hier ויבא, doch haben sehr viele cdd. K. יבא.  
<sup>7</sup>) lies בו. <sup>8</sup>) In unsf. Ausg. ה'שודדים. <sup>9</sup>) Wie bei den Stellen:  
 Ezech. 14, 1, Jes. 37, 5, Ezech. 20, 38, Jes. 45, 24,  
 Jer. 51, 48 die Bemerkung fehlte, daß ויבא und יבא für ויבאו  
 und יבאו stehe, so hier, daß ויאמר anstatt ויאמרו gesetzt sei.



הכסילים חיגענו . (Koh. 10, 15) תיגעם . ואשלחם <sup>1)</sup> בשרירות לבם  
 ילכו כמו <sup>2)</sup> . (Ps. 81, 13) ילך . <sup>3)</sup> ילכו מחיל אל חיל יראה . (Ps. 84, 8)  
 יבאו <sup>4)</sup> . עליו בשמים ירעם <sup>5)</sup> . (1 Sam. 2, 10 Keri) מצדיקי רשע  
 עקב שחר <sup>6)</sup> . (Jes. 5, 23) נסו ואין רדף רשע <sup>7)</sup> . (Prov. 28, 1) מאנה  
 להנחם על בניה כי איננו <sup>8)</sup> . (Jer. 34, 15) להושיעני ונגינותי  
 נגנן . <sup>9)</sup> (Jes. 38, 20) הדרכי לא יתכנו בית ישראל הלא דרכים לא  
 יתכן <sup>10)</sup> . (Ez. 18, 29) יהי אחריתו להכרית בדור אחר ימה שמם <sup>11)</sup> .  
 (Ps. 109, 13) וקבל היהודים <sup>12)</sup> . (Esth. 9, 23) יחפרו בעמק ישיש <sup>13)</sup>  
 בכח יצא לקראת נשק <sup>14)</sup> . (Iob 39, 21) כי ליום איד יחשך רע ליום  
 עברות יובלו <sup>15)</sup> . (Iob 21, 30) התוציא מזרות בעתו . (Iob 38, 32)  
 בעיתו . ישפק עלימו בפיו . (Iob 27, 23) כפיו . ישר יחוו פנימו .  
 (Ps. 11, 7) פניו <sup>16)</sup> :

<sup>1)</sup> Für ושלחם, welche Lesart auch ed. K. 40 darbietet, ist ohne Zweifel ושלחהו zu lesen, wie es in unſ. Ausg. steht.  
<sup>2)</sup> ב. ה. במועצותיהם . <sup>3)</sup> Für ילך, welches hier leicht durch Unaufmerksamkeit der Abschreiber entstehen konnte, scheint mir ושלחם gesetzt werden zu müssen; denn meinte Dunasch, ילכו stände statt ילך, so müſte auch לבם statt לבו und במועצותיהם statt במועצותיו stehen. <sup>4)</sup> יבאו . <sup>5)</sup> Hier fehlt die Bemerkung Dunasch's, עלי stehe anstatt עליהם . <sup>6)</sup> Nach meiner Ansicht ist die Stelle unvollständig angeführt, und das Wort, worauf es ankommt, weggelassen worden; es ist מִפְּנֵי am Ende des Verses, von welchem Dunasch glaubte daß es für מִהֶם stände. <sup>7)</sup> Hier ist nicht angegeben, daß נסו anstatt נם gesetzt sei und <sup>8)</sup> אינם anstatt איננו . <sup>9)</sup> Auch hier fehlt die Bemerkung Dunasch's: להושיעני ונגינותי . <sup>10)</sup> Es ist nicht bemerkt, וקבל für וקבל <sup>11)</sup> , שמו für שמם <sup>12)</sup> , und יתכן für יתכן <sup>13)</sup> . In unsern Ausg. ist ושיש geschrieben. <sup>14)</sup> Hier ist nicht gesagt, daß יובל statt יובלו <sup>15)</sup> , und יחפר statt יחפרו <sup>16)</sup> sei. <sup>16)</sup> Nach und לפני sind, wie ich glaube, die Worte einzufügen: חאשם שמרון כי מרחת באלהיה בחרב יפלו ועולליהם ירוטשו והריותיו (Hos. 14, 1) יבוקעו . Diese Stelle, wohl ursprünglich eine Randbemerkung, steht im mnsr. nach den Worten: חרובת ארעא No. 151 p. 54 vgl. Anm. 2 daselbst. Sie scheint mir angeführt, weil in ihr nach Dunasch's Ansicht יפלו statt חפל, עולליהם statt עולליהו, וחריותיה statt וחריותיו, עולליהו, aber עולליהם haben mehrere cdd. K.



e. ייש לנו מילין שתעשה הזכר נקבה והנקבה זכר . פעם זכר ונקבה .  
 אך הפעם הוזה . (Jud. 16, 28) בפעם הזאת . (Exod. 8, 28 u. 0.)  
 הלהן תשברנה <sup>1)</sup> עד אשר יגדלו . (Ruth 1, 13) עמדתם על הרבכם  
 עשיתן תועבה . (Ez. 33, 26) וישלח ישראל <sup>2)</sup> . (Jud. 11, 17. u. 0.)  
 ותשלח ישראל . ותערוך ישראל . (1 Sam. 17, 21) ואמרת <sup>3)</sup> ה'  
 אתה דברת אל המקום הוזה כי שממות עולם תהיה . (Jer. 51, 62)  
 אדין <sup>4)</sup> זכר ונקבה . קהלת זכר ונקבה . ואש . ושמש . <sup>5)</sup> והרסתי  
 את הקיר אשר מחתם תפל יהגעתיהו אל הארץ ונגלה יסודו ונפלה  
 וכליתם בתובה . (Ez. 13, 14) קיר זכר ונקבה . קח <sup>6)</sup> את כום היין  
 החמה והשקית <sup>7)</sup> אותו . (Jer. 25, 15) כום אחותך תשתי העמוק' <sup>8)</sup>  
 והרחבה . (Ez. 23, 32) יד הוא והיא . מקום <sup>9)</sup> זכר ונקבה . לשון . זכר  
 ונקבה . רוח . זכר ונקבה . שה . זכר ונקבה :  
 כי יהיה <sup>10)</sup> נערה בתולה . (Deut. 22, 23) :

**151** ומן פירסום טעותו וצ"ל פתרונו בעברת ה' צבאות נעתם  
 ארץ . (Jes. 9, 18) נעה ארץ . כמו נע ונד . (Gen. 4, 12) לא יתכן  
 לעשות נייע כמו נעתם . עד שיעשה נח וינח מן נחתם . מן <sup>11)</sup> נם  
 וינח מן נסתם . וזה לא יתכן לדבר כן . אבל אני אומר שנעתם

<sup>1)</sup> Die Worte הלהן תשברנה bis עשיתן תועבה scheinen mir hier nicht an der rechten Stelle zu stehen; geeigneter wäre für sie der Platz etwas weiter unten vor den Worten כי יהיה vgl. Anm. 10 hier <sup>2)</sup> Vor וישלח ist zu ergänzen: זכר ונקבה . <sup>3)</sup> Vor ואמרת sind nach meiner Ansicht die etwas weiter unten klein gedruckten Worte: זכר ונקבה . מקום zu setzen. <sup>4)</sup> lies ארץ. <sup>5)</sup> Sowohl vor ואש, wie vor ושמש ist zu ergänzen: זכר ונקבה und ebenso <sup>6)</sup> vor קח die Worte זכר ונקבה . כום. <sup>7)</sup> In unj. Ausg. steht והשקית; aber והשקית bieten auch viele edd. K. dar. <sup>8)</sup> d. h. העמוק. <sup>9)</sup> Die Worte זכר ונקבה . מקום gehören vor die Worte ואמרת ה', die etwas weiter oben stehen, vgl. Anm. 3. <sup>10)</sup> Vor כי יהיה würde meiner Ansicht nach ein besserer Platz sein für die Worte: עשיתן תועבה bis הלהן תשברנה, welche etwas weiter oben sich findet, vgl. Anm. 1 hier. Die Stellen Ruth 1, 13, wie Ez. 33, 26 sind angeführt, weil nach Dunasch's Ansicht in jener הלהן statt הלהם; in dieser עשיתן statt עשיתם geschrieben ist. Die Stelle dagegen Deut. 22, 23 ist citirt, weil יהיה für תהיה stehe. <sup>11)</sup> מן ist zu streichen.

מילה משולשת עתם המה יסודתיה • ומשקל נעתם מן הדבר נסתם  
 מן סתם סתמום • (Gen. 26, 15) ונחתם מן חתם • ונחתך מן חתך •  
 ונחתר מן חתר • ונעתר מן עתר • וכן נעתם מן עתם לבדו אין לו  
 דומה בכל המקרא • יפורש על מה שיתכן לו במקומו כשפירש בו ר'  
 יונתן בן עוזיאל ז"ל חרובת ארעא<sup>1)</sup>  
 תאשם שמרון<sup>2)</sup> כי מרתה באלהיה כחרב יפלו ועולליהם ירומשו  
 והריותיו יבוקעו • (Hos. 14, 1).

**152** מן האותיות החסרות • ועשה אָח מאחת<sup>3)</sup> מאלה<sup>4)</sup> •  
 (Ez. 18, 10) אמר בו התרגום ויעבד לאחיה •<sup>5)</sup> וכן ראוי לו • ועלחה  
 כיאור כאור<sup>6)</sup> • (Am. 8, 8) נצרה על דל שפתי (Ps. 141, 3) על דלת •  
 הרה ללת • (1 Sam. 4, 19) ללדת • ולא יהל שם ערבי • (Jes. 13, 20)  
 יאהל • וירב בנחל • (1 Sam. 15, 5) ויארב בנחל • שרשת גבלת •  
 (Exod. 28, 22) שרשרת • וסיפוניא • (Dan. 3, 10) וסימפוניא •  
 לוינו כסף למדת המלך • (Neh. 5, 4) מדת עבר נהרה • (Esra 6, 8)  
 מנדה בלו • (Esra 4, 13; 7, 24) שמענו גאון מואב גא • (Jes. 16, 6)  
 גאה • בלבת אש • (Exod. 3, 2) בלהבה אש • ולא יתכן לומר כי הוא  
 בתוך לב האש • לפי שלא נקדם זכר האש • ועוד לפתוח הל בפתח •  
 לפי שמה אמוכה לבתך (Ez. 16, 30) הל בו שבור • ולפי שגִּבְרָךְ<sup>7)</sup>  
 עם אברהם וזולתו על ידי המלאך ולא באש נגלה להם • לפי כן  
 נתברר כי לבת להבת צריך לומר • צר ואור • (Jes. 5, 30) צהר ואור  
 כי בול הרים ישאו לו • (Iob. 40, 20) לבול עץ • (Jes. 44, 19) יבול •

<sup>1)</sup> In den meisten Targumausg. steht richtiger: ארעא חרובת; nur im Targum der Amsterdamer Polyglotte findet sich auch: ארעא חרובת. <sup>2)</sup> Nach meiner Ansicht gehören die Worte: תאשם שמרון bis יבוקעו והריותיו zu No. 150 b. p. 52, vgl. Anm. 16 daselbst. <sup>3)</sup> In unsern Ausg. ist מאחד geschrieben, jedoch haben mehre cdd. K. und De Rossi's, wie auch mehrere Ausg. מאחת, cf. De Rossi: var. Lect. Sal. de Norzi übrigens bemerkt zur Stelle, daß in den meisten Büchern מאחד stehe, und nur in einigen מאחת am Rande sich finde. <sup>4)</sup> Ich glaube, daß nach מאלה die Bemerkung fehlt, אח sei anstatt אחד geschrieben, die Worte aber: בלבת אש אמר einem Abschreiber angehören und zu streichen sind. <sup>5)</sup> lies לאחיה. <sup>6)</sup> Es muß heißen: אש כאש. <sup>7)</sup> ועלחה כאור (Am. 8, 8) כיאור.

ודבר חר את אחד. <sup>1)</sup> (Ez. 33, 30) ושפמתי בין שה בריה.  
 (Ez. 34, 20) בריאה. ואת בניהם כלו בבית. (1 Sam. 6, 10) כלאו.  
 הן תוי שדי יענני. (Iob 31, 35) חאוי. ברחץ הליכי בחמה. (Iob 29, 6)  
 בחמאה. מקרני <sup>2)</sup> רמים. (Ps. 22, 22) ראמים. כי על יום טוב בָּנו.  
 (1 Sam. 25, 8) באנו. סותה (Gen. 49, 11) כמו כסותו. לביא אותו  
 בבלה. (Jer. 39, 7) לביא בית ה'. (2 Chron. 31, 10) להביא. ואלהי  
 ישראליתן את שלתך (1 Sam. 1, 17) שאלתך. שקר מזין. (Prov. 17, 4)  
 כמו מאזין:

**153** ואמר מטרף בני עליה. (Gen. 49, 9) העלית בני מטרף.  
 ואמר המתרגם. ברי נפשך סליקת <sup>3)</sup>. ואמה אי אפשר אלא העלית:  
**154** ואמר בסדם אל תבא נפשי עקרו שור. (Gen. 49, 6) חומה.  
 כמו אדלג שור. (Ps. 18, 30):

**155** ואמר עד כי יבא שילה. (Gen. 49, 10) אשר לו <sup>4)</sup>:

**156** ולו יקהת עמים. (Gen. 49, 10) יתקהל עמים:

**157** יששכר חמור גרם. (Gen. 49, 14) בגוף <sup>5)</sup> ולא חמור

ממש. וזה לא יתכן. ואמר בנימן כזאב ודן כנחש:

**158** מנוחים ומנוחות מן למנוחייכי. <sup>6)</sup> (Ps. 116, 7):

**159** ופירש למנצח על יונת אלם רחוקים. (Ps. 56, 1) כמו לא

חוני. (Lev. 19, 33):

**160** והבנין <sup>7)</sup> הגלוי צלמות כמו קדרות (Jes. 50, 3) עלמות

(Ps. 48, 15) גבהות (Jes. 2, 11) גבלות (Ex. 28, 22) עצלות (Prov. 31, 27):

**161** ותחתונים ותחתוניות אשתחווה (Ps. 5, 8) משתחווה.

(Jes. 37, 38):

**162** ואמר באחו מלך יהודה. וגם את בנו העביר כאש.

(2 reg. 16, 3) ואחריו ויזבח ויקטר (V. 4) אז עלה <sup>8)</sup> רצין מלך ארם. (V. 5):

<sup>1)</sup> Nach אחד fehlt die Bemerkung, daß חר für אחד geschrie-  
 ben sei. <sup>2)</sup> In unfr. Ausg. ומקרני; doch findet sich מקרני auch  
 in cd. 39. 216, K. <sup>3)</sup> In den Targumausg. סליקה. <sup>4)</sup> vgl.  
 oben p. 19 No. 61. <sup>5)</sup> lies כגוף. <sup>6)</sup> Die Worte מנוחים bis  
 למנוחייכי hängen wohl mit No. 105 p. 31 zusammen; siehe daselbst  
 Anm. 4. <sup>7)</sup> vgl. oben p. 44 No. 125 b. Anm. 12 <sup>8)</sup> In unsern  
 Ausg. יצא; aber עלה findet sich auch in cd. 115, 145. K.

- 163** כי עוד מעט מזער תכליתם <sup>1)</sup> (Jes. 10, 25) אכלה אותם :
- 164** והחרים ה' את לשון ים מצרים. ואמר <sup>2)</sup> בעים רוחו. (Jes. 11, 15) שיפוך <sup>3)</sup> מן רוחו. ועיקרו מן עים :
- 165** ואמר כי כוכבי השמים וכסיליהם (Jes. 13, 10) ומולותם :
- 166** ואמר לבי למואב יזעק בריחיה. <sup>4)</sup> (Jes. 15, 5) מנוסה . יעוערו. (l. c.) יפחדון :
- 167** שלחו כר. (Jes. 16, 1) שולחין בכר .
- 168** משא דמשק. מוסר מעיר. מעי מפלה. (Jes. 17, 1) זה יעיד על זמת אולת חטאת <sup>5)</sup> (Prov. 24, 9) :
- 169** ואמר פירי <sup>6)</sup> וה' האמירך היום. (Deut. 26, 18) פְּתָה לִי כמו בראש אמיר. (Jes. 17, 6) ואמר בספר האגרון שלו כי הוא שיהיה למעלה קרוי אמיר. בנוהג שבעולם שהמלכים הם העולים למעלה מבני אדם :
- 170** החמנים. (Jes. 17, 8) לשון אלילים פירש בו. והם שעושים אותן <sup>7)</sup> עובדימו עוזרים. ומהן אמרו הקהל חזן על משקל חמן. לפי שהזן מן חזה וחמן מן חמה. והוא עברי מעורב בארמי. וכמות שנופלת ההא משתי מילות אילו בן חמן מן המילין המשולשין ומילת נעמן מן המשולש :
- 171** ופירש וחתו ובשו מכוש מבטם. (Jes. 20, 5) מבטחם. ואינו כן. וכמהו הנה כה מבטנו. (Jes. 20, 6) :
- 172** ואמר <sup>8)</sup> מה לך פה ומי לך פה. (Jes. 22, 16) כי מילתו תפל על היות <sup>9)</sup> וזולתן. ומילת מי לא תפל על <sup>10)</sup> אדם ועל חי. ואמר דונש <sup>11)</sup> כי מי יפל על החי הממלל וזולתי הממלל והוא מצוי

<sup>1)</sup> Unsere gebräuchl. Ausg. bieten תכליתם, doch kommt auch in 3 cdd. K. und einigen De R., wie in mehreren Ausg. תכליתם vor, cf. De R. var. lect. <sup>2)</sup> ואמר muß, wie ich glaube, vor והחרים stehen. <sup>3)</sup> Es muß vielleicht שיפוך heißen, wie auch in Sephat Jether p. 32 a No. 148 gelesen wird. <sup>4)</sup> vgl. oben p. 4 No. 11. <sup>5)</sup> siehe oben p. 7 No. 22. <sup>6)</sup> lies בפירוש. <sup>7)</sup> פְּתָה cf. oben p. 16. No. 50. <sup>8)</sup> lies אותם. <sup>9)</sup> vgl. oben p. 15 No. 47. <sup>10)</sup> lies היות. <sup>11)</sup> Es muß heißen: על אלא על. <sup>12)</sup> Die Worte mögen wohl einem Abschreiber angehören, der eine Randbemerkung von Dunasch's Hand so anführte.

- במקרא. רכתיב ומי י' פשע יעקב הלא י' שמרון ומי במות יהודה  
 חלא י' ירוש'. (Micha 1, 5) וכן מי אנכי ומי חיי. (1 Sam. 18, 19) :
- 173** ואמר ישעיה אבל תירוש אומללה גפו נאנחו כל שמחי לב.  
 (Jes. 24, 7) ואמ' בשכן על משקל שמח שכניה. (Jer. 50, 40) :
- 174** ואמר בפירוש אפאיהם. (Deut. 32, 26) שהוא מן לשו  
 אף. ואילו היה כן. היה אומר אפיהם. אבל אומר שהוא מן פאה :
- 175** ואמר הלומי יין. (Jes. 28, 1) התמידין על היין והם נהלמים  
 בו. כמו והלמה סיסרא. (Jud. 5, 26) וכמו הלמו שרוקיה. (Jes. 16, 8)
- 176** ואמר בשובה ונחת תושעון. (Jes. 30, 15) כמו בתשובה
- 177** ואמר בה' ו' פסוקיו כי הם זוגות. אי אפשר לראשון  
 אלא גם השני עמו ותלוי בו. כמות ה' הטוב יכפר בעד. (2 Chron. 30, 18)
- ואחריו כל לבבו הקין. (V. 19) ואחר ודברתי על הנביאים. (Hos. 12, 11)
- ואחריו אם גלעד און. (V. 12) והאחר השמר לך ושמר נפשך.
- (Deut. 4, 9) ואחריו יום אשר עמדת. (V. 10) והוא כאשר אמר באמת.
- בלתי טעה בשני פסוקין שאינן סמוכין. והוא את שלש הערים תתנו.
- מעבר לירדן וגו'. (Num. 35, 14) ואחריו לבני ישראל. (V. 15) ואמר
- כי זה השני תלוי בראשון שאחריו. <sup>4</sup> ואינו כך בלתי עומד בעצמו
- מאמירתו לבני ישראל ולגר ולתושב בתוכם תהיינה :
- 178** ואמר להנפה גוים כנפת שוא. (Jes. 30, 28) :
- 179** ואמר וברד ברדת היער ובשפלה תשפל העיר. (Jes. 32, 19)
- ובעת הברד תיקרר <sup>5</sup> היער שלהן. ובעת החום תחום עם עריהם.
- ואמר כי העיקר בו וישפל. ואחר כן העיר כי בלשון משנה. שלפי
- קציר <sup>6</sup> ועשאים פינת הקציר ואמר כי הוא דימיון כחום קציר ועשאו
- מן המילין המהופכין שלפי האור <sup>7</sup> דמה אליה שלפי קציר שבמשנה :

<sup>1</sup>) In den Ausg. ומי; aber ed. K. 201 hat auch  
 unsern Ausg. steht הלא; aber in sehr vielen cdd. K. findet sich  
 הלא. <sup>2</sup>) Es ist wohl zu lesen בהי; vgl. Joseph ben Elieser's  
 ha - Sefaradi Supercommentar פֶּעֶנָה צְפִנָה zu Aben - Esra, zu Gen.  
 23, 17. 18. Er ist unter dem Titel: אֶחָל יוֹסֵף gedruckt u. findet  
 sich in dem Sammelwerke מְרִגְלֵי־טוֹבָה von Jekutiël b. Nachum  
 Amsterd. 1722. <sup>4</sup>) es muß wohl heißen: שְׁלִפְנָיו. <sup>5</sup>) תִּיִבֵּר.  
<sup>6</sup>) Thalm. B. Jebamoth 116 b. <sup>7</sup>) Es scheint gelesen werden zu  
 müssen: חשפל העיר.

- 180 ואמר כנלתך (Jes. 33, 1) מלשון ליאות. כמו וילאו  
(Gen. 19, 11) בקיצור האלף:
- 181 ואמר אראלם (Jes. 33, 7) רכבי גמלים הממהרין בדרך.  
והיא לבדה במקרא. <sup>1)</sup>:
- 182 ואמר והיה השרב. (Jes. 35, 7) והיה צמאון לאגם:
- 183 ואמר וישלח מלך אשור את רבשקה מלכיש בחיל כבד.  
(Jes. 36, 2) וכמהו במקרא כ"יין הטוב. (Gant. 7, 10):
- 184 המלך אשור. (Jes. 36, 16) כמו הארון הברית. (Jos. 3, 14)  
וכמו כל העם הארון <sup>2)</sup> (Ez. 45, 16) וכן כל <sup>3)</sup> העם המלחמה. (Jos. 8, 11)  
וכן כי אתם באים אל הארץ כנען. (Num. 34, 2):
- 185 ואמר שאננך (Jes. 37, 29) כמו בשנה:
- 186 מה אדבר ואמר לי (Jes. 38, 15) לא אדבר:
- 187 אדרה כל שנתי <sup>4)</sup> (Jes. 38, 15) אנדר שנתי מן שינה:
- 188 כילדה אפעה (Jes. 42, 14) אין לי חמה. <sup>5)</sup>
- 189 ואמר בי נשבעתי יצא מפי צדקה וגו'. (Jes. 45, 23) ואחריו  
פנו אלי והושעו כל אפסי ארץ וגו'. (Jes. 45, 22):
- 190 ואמר עמדי נא בחברך וגו'. (Jes. 47, 12) ויאמר לך  
עמדי נא בחברך וגו':
- 191 ואמר יהכנ להיות באסנת <sup>6)</sup> פועל ופעל. כמו מהרו בניך  
(Jes. 49, 17) וחיוק זו. הלא <sup>7)</sup> הוא אביך קִנְך. (Deut. 32, 6)  
כמות קינך:

<sup>1)</sup> cf. oben p. 18 No. 57. <sup>2)</sup> lies הארץ. <sup>3)</sup> In den  
Ausg. וכל. <sup>4)</sup> שנותי statt שנתי. <sup>5)</sup> Ich glaube, daß es heißen muß: אין לו חבר  
oder בשתי לשונות: <sup>6)</sup> Vielleicht ist zu lesen: על שתי לשונות  
<sup>7)</sup> In den Ausg. הלא; aber kommt in  
sehr vielen edd. K. vor:



Des leichteren Verständnisses wegen folgt hier Nro. 119.  
noch einmal mit Weglassung der Stellen, welche dort  
am unrichtigen Orte stehen und den Zusammenhang stören.

192 וכן ה' הושיעה המלך יעננו ביום קראנו • (Ps. 20, 10)  
ופתרונו כי הוא לשון בקשה • אי אדוננו אי מושיענו אי מלך.  
שיעננו בכל יום קראנו • וכמוהו מה לך הים כי תנום • (Ps. 114, 5)  
מה לך איים כי תנום ואי ירדן כי תסב לאחור • (ef. i. c.) וכמוהו  
האזינו השמים (Deut. 32, 1) כלומר שמעו אתם שמים • וכן שמעו  
זאת הזקנים • (Joel 1, 2) אי זקנים • וכן מארבע רוחות באי הרוח.  
(Ez. 37, 9) אי הרוח • וכמוהו קומו השרים משחו מגן • (Jes. 21, 5) אי  
שרים • עד מתי תתחמקין הבת השובכה (Jer. 31, 22) אי בת אי  
שובכה • וכן החרשים שמעו והעורים • (Jes. 42, 18) אי חרשים  
ואי עורים • הא הקריאה כמות הדור אתם ראו • (Jer. 2, 31) אי  
הדור • ואינו ידיעה כמו הדור הרע הזה (Deut. 1, 35) לפי שיש  
כזה המקום הא הידיעה והא הקריאה בפסוק אחד והוא ויאמר ה' אל  
השטן יגעה ה' בכך השטן (Zach. 3, 2) הראשון ידיעה והשני קריאה:



## Berichtigungen und Ergänzungen.

Seite 1 Nro. 1 Zeile 2, u. Seite 28 Zeile 5 v. u. fehlt zu  
רפה die Anm. sonst : רפי

„ „ „ „ „ 6 lies התיבה

Anm. 1 lies ומרנו statt ומורנו; ומרנו punktiren nehmlich die  
älteren Rabbinen von dem Chald. מרי „Herr.“

Zu Anm. 3. ביר, was im Texte steht, ist, wie mir Herr  
Dr. Geiger mitgetheilt hat, richtig und heisst  
בירבי, welches im Jerusal. Dialekte gewöhnlich  
anstatt בן־רבי vorkommt. Vielleicht ist בירבי  
gleich ביר רבי (בר).

Seite 2 Nro. 5 Zeile 3 lies לחבירין statt לחביריו

„ 3 „ 6 „ 10 fehlt nach ויצטירו; Jos. 9, 4.

„ „ „ „ „ 12 lies והז und הולט statt והז und הולט

„ „ „ 7 „ 6 „ מתחת statt מתחת

„ 4 „ 11 „ 9 „ ומנחתיה statt ומנחתיה

„ 5 Anm. 3 lies בְּנֵי־בְנֵי statt בְּנֵי־בְנֵי

„ 6 Nro. 18 Zeile 1 lies אסוך statt אסוך

„ 7 „ 20 „ 5 „ מממונו statt מממונו

„ „ „ 22 „ 7 „ והאוילים statt והאוילים

„ 8 „ „ „ 1 fehlt zu בנינה die Anmerkung:  
genauer: בנינים oder בנינים

„ „ „ 23 „ 6 ist viell. Déut. 29, 22 und Anm. 3  
zu streichen, weil die Worte  
כמהפכת bis וצבויים die Erklärung  
Dunasch's von זרים zu sein scheinen.

„ 9 Anm. 1 lies ונזיר statt ונזיר



- Seite 10 Nro. 29 Zeile 1 lies פתרון.
- „ „ „ 30 „ 3 „ יוחפסוק statt ויהפסוק.
- „ „ Anm. 2 lies פֶּעַל פְּעוּל statt פֶּעַל פְּעוּל.
- „ 11 Nro. 34 Zeile 4 lies מצאחם statt בצאחם.
- „ 11 Nro. 35 Zeile 1 lies Lev. 13, 49 statt Lev. 13, 14.
- „ 12 „ 36 „ 6 „ שבי קר statt שביקר.
- „ „ „ 38 „ 1 „ כגון.
- „ „ Anm. 2 lies הגוֹנִין statt הגוֹנִין.
- „ 13 ist zu Anm. 2 hinzuzusetzen: Da jedoch bei Dunasch יסוד sowohl „Wurzel,“ wie Wurzelbuchstabe“ bedeutet, so ist auch die Texteslesart richtig.
- „ 14 Nro. 43 Zeile 3 lies מיסור statt מיסור.
- „ „ ist zu Anm. 2 hinzuzufügen: Es scheint jedoch, dass Saadiah der Ansicht war, מי könne auch nicht als pron. relat. gebraucht werden. Dadurch erklärt sich das Citat Exod. 32, 33.
- Zu Anm. \*) fehlt: לעוֹזֹת jedoch ist die richtige alte Lesart; cf. Geiger: Lehrbuch zur Sprache der Mischna p. 44.
- Seite 16 Anm. 1 lies das erste Mal ביצים statt בצים.
- „ „ „ 2 „ אֱלֹהָ statt אֱלֹהֵי.
- „ 17 Nro. 51 Zeile 1 lies Jes. 16, 7 statt Jes. 16, 17.
- „ „ „ 53 „ 6 „ כהמה statt כחמה.
- „ „ „ 54 „ 8 „ יִרְאֶה (punktire יִרְאֶה).
- „ 18 „ 56 gehört Anm. 2 zu קוֹנֵה Zeile 8, nicht zu כורמים.

- Seite 18 Anm. 3 lies כְּשִׁילָוּ statt כְּשִׁילָוּ.
- „ „ „ 4 letzte Zeile lies spräche, statt spreche.
- „ 19 Nro. 58 Zeile 12 lies אֱלֹהִים statt אֱלֹהִים.
- „ 20 „ 62 Zeile 3 lies וְכֵן statt וְכֵן, was sich in Exemplaren findet.
- „ 23 Nro. 88 könnte vielleicht auch heissen sollen:  
הוֹגֵר מִן הַגֵּר הוֹגֵר מִן הַיָּדֵד אֹהֶה מִן אֹהֶה.
- „ „ Anm \*) lies nach dem arab., statt nach den arab.
- „ 25 Nro. 96 Zeile 3 fehtt zu תְּהִלָּתִי die Anm.: lies  
תְּהִלָּתִי.
- „ 26 „ 98 „ 9 lies הָאָדָם statt הָאָדָם.
- „ 30 Zeile 18 lies הַיְמִנָה statt הַיְמִנָה.
- „ 32 Nro. 107 Zeile 7 lies שְׂאִילוֹ statt שְׂאִילוֹ.
- „ „ „ „ „ 8 „ קָמֵץ statt קָמֵץ.
- „ „ Anm. 11 lies וְשִׁמְעָהֶם
- „ 38 „ 3 „ אֲשַׁמְעֵנִי statt אֲשַׁמְעֵנִי.
- „ 41 Zeile 4 „ יְרוּחַ.
- „ „ Anm. 3 Zeile 9 lies הַבְּרָכָה.
- „ „ „ „ „ 10 „ הַבְּרָכָה.
- „ 42 Nro. 122 Zeile 6 lies אֲשַׁמְעֵנִי statt אֲשַׁמְעֵנִי.
- „ 43 Zeile 1 fehlt zu הַהֲשָׁגוֹת die Anm.: הַהֲשָׁגוֹת.
- „ 44 „ 3 lies וּבִשְׁמִיעָתָהּ statt וּבִשְׁמִיעָתָהּ.
- „ „ „ „ „ וּבִשְׁמִיעָתָהּ statt וּבִשְׁמִיעָתָהּ.
- „ „ „ 11 „ מִן.
- „ „ Nro. 125 b. Zeile 4 lies וְהָאָרוֹךְ statt וְהָאָרוֹךְ.
- „ „ Anm. 3 lies וּבִשְׁמִיעָתָהּ.
- „ 45 Zeile 4 „ הַשְּׁחִירִים statt הַשְּׁחִירִים.
- „ „ Nro. 129 Zeile 1 lies הַרְבֹּבוֹת statt הַרְבֹּבוֹת.

- Seite 45 Anm. 4 Zeile 2 lies תְּרַבּוּתִי  
 „ 46 Zeile 4 lies מצוות statt מצויות  
 „ „ Anm. 2 „ וּפִירוּשֵׁי, Anm. 3 lies וּפִירוּשׁ  
 „ 47 Nro. 133 Zeile 3 lies שְׁנֵהוּ statt שְׁנֵהוּ.  
 „ 48 „ 139 „ 2 „ יָמֵי.  
 „ 50 „ 150 a „ 3 „ יַחֲתֹךְ  
 „ 53 Zeile 8 lies הָאָרֶץ statt הָאֲדָמָה.















